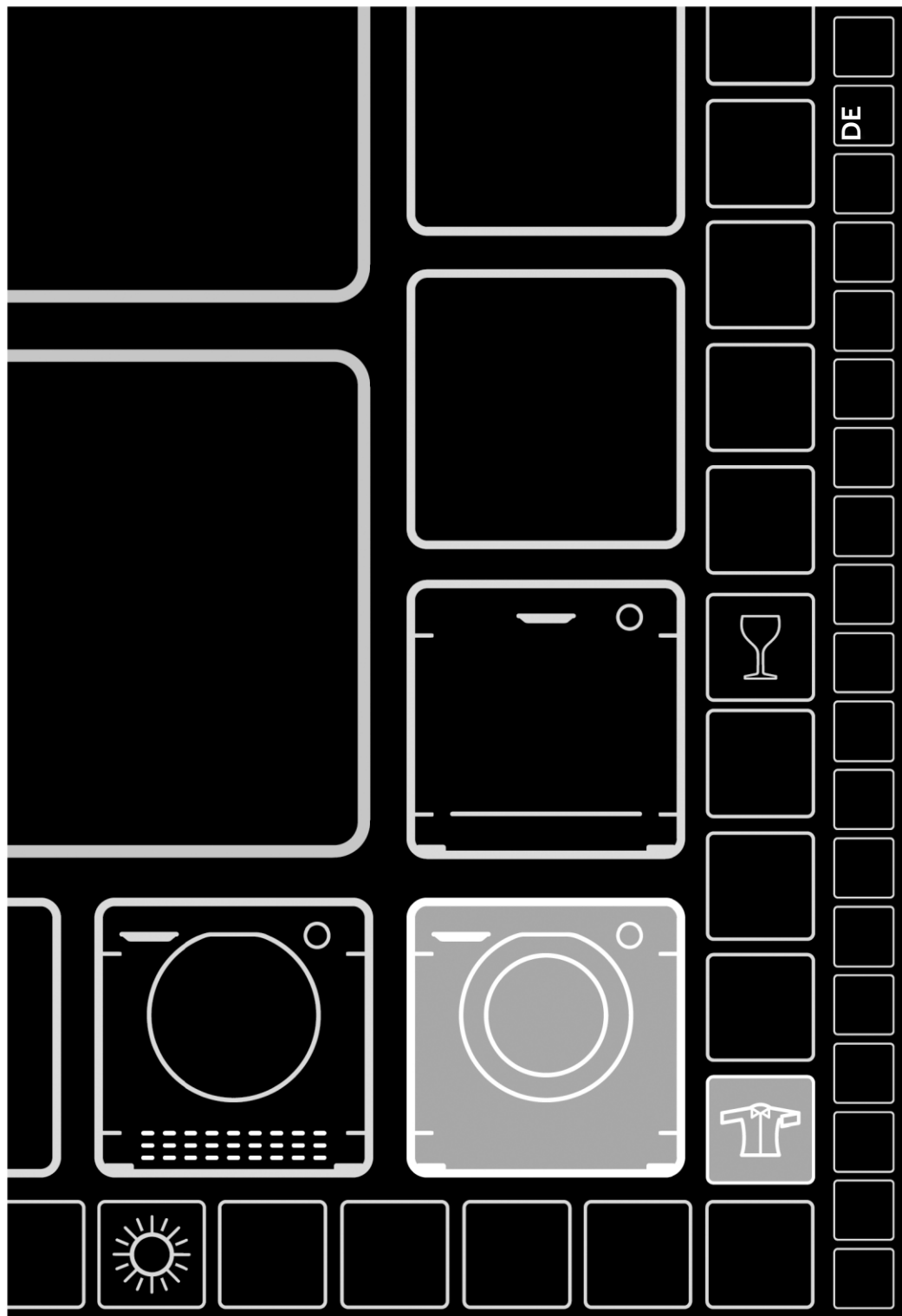




Vielen Dank für den Kauf eines Hoover-Produkts.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Die Anleitung enthält wichtige Informationen, die Ihnen dabei helfen sollen, das Gerät optimal zu nutzen und eine sichere und ordnungsgemäße Installation, Verwendung und Wartung zu gewährleisten.

Bewahren Sie dieses Handbuch an einem geeigneten Ort auf, damit Sie jederzeit darin nachlesen können, wie Sie das Gerät sicher und ordnungsgemäß verwenden.

Wenn Sie das Gerät verkaufen, verschenken oder bei einem Umzug zurücklassen, geben Sie bitte auch dieses Handbuch weiter, damit sich der neue Besitzer mit dem Gerät und den Sicherheitshinweisen vertraut machen kann.

Legende



Warnung - Wichtige
Sicherheitsinformationen



Allgemeine Informationen und Tipps



Informationen zur Umwelt

HINWEIS: FÜR GROSSBRITANNIEN NUR



Bitte überprüfen Sie Ihr Gerät bei Erhalt sorgfältig auf Schäden. Eventuell festgestellte Schäden müssen dem Zusteller sofort gemeldet werden. Alternativ müssen festgestellte Schäden dem Händler innerhalb von 2 Tagen nach Erhalt gemeldet werden.



Umgebungsbedingungen

Dieses Gerät ist gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte enthalten sowohl umweltschädliche Stoffe (die negative Folgen für die Umwelt haben können) als auch Grundbestandteile (die wiederverwendet werden können). Es ist wichtig, dass Elektro- und Elektronik-Altgeräte einer speziellen Behandlung unterzogen werden, um alle Schadstoffe zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen und alle Materialien zu verwerten und zu recyceln. Jeder Einzelne kann einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass Elektro- und Elektronik-Altgeräte nicht zu einem Umweltproblem werden; es ist wichtig, einige grundlegende Regeln zu beachten:

- Elektro- und Elektronik-Altgeräte sollten nicht als Hausmüll behandelt werden;
- Elektro- und Elektronik-Altgeräte sollten bei den entsprechenden Sammelstellen abgegeben werden, die von der Gemeinde oder von registrierten Unternehmen betrieben werden. In vielen Ländern könnte für große Elektro- und Elektronik-Altgeräte eine Haussammlung vorhanden sein.

In vielen Ländern kann beim Kauf eines neuen Geräts das alte Gerät kostenlos an den Händler zurückgegeben werden, der es kostenlos auf einer Eins-zu-eins-Basis abholen muss, sofern es sich um ein gleichwertiges Gerät handelt, das die gleichen Funktionen wie das gelieferte Gerät hat.



WARNUNG!

Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr!

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz. Schneiden Sie das Netzkabel ab und entsorgen Sie es. Entfernen Sie die Türverriegelung, um zu verhindern, dass Kinder und Haustiere in das Gerät gelangen.

1 - Sicherheitsinformationen	4
2 - Installation.....	7
3 - Praktische Tipps.....	11
4 - Beschreibung des Produkts.....	13
5 - Bedienfeld	14
6 - Programme	17
7 - Verbrauch	20
8 - Täglicher Gebrauch.....	21
9 - Pflege und Reinigung	26
10 - Fehlerbehebung	29
11 - Technische Daten.....	32
12 - Kundendienst	33

Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, lesen Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise!



WARNUNG!

Täglicher Gebrauch

- ▶ Dieses Gerät ist für den Haushaltsgebrauch bzw. für ähnliche Anwendungen konzipiert, wie z. B.:
 - Küchenbereiche für das Personal von Büros, Geschäften oder ähnlichen Arbeitsbereichen;
 - Bauernhöfe;
 - Gäste von Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen;
 - Pensionen und ähnliche Einrichtungen.

Eine andere Verwendung dieses Geräts als die normale Haushaltsnutzung, wie die gewerbliche oder professionelle Nutzung durch Fachpersonal, ist auch im Falle der oben erwähnten Anwendungen ausgeschlossen. Sollte das Gerät entgegen diesen Vorschriften betrieben werden, kann dies die Lebensdauer des Gerätes verkürzen und den Garantieanspruch gegenüber dem Hersteller verirken. Eventuelle Schäden am Gerät oder andere Schäden oder Verluste, die durch eine nicht haushaltsnahe Nutzung hervorgerufen werden sollten (selbst wenn sie in einem Haushalt erfolgen), werden, soweit vom Gesetz ermöglicht, vom Hersteller nicht anerkannt.

- ▶ Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und mangelndem Wissen benutzt werden, wenn diese in die sichere Bedienung des Geräts eingewiesen wurden oder beaufsichtigt werden.
- ▶ Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Pflege darf nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.
- ▶ Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- ▶ Kinder unter 3 Jahren sollten vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- ▶ Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch ein spezielles Kabel oder eine Baugruppe ersetzt werden, die beim Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.

- ▶ Verwenden Sie nur die mit dem Gerät gelieferten Schläuche, um das Gerät an die Wasserversorgung anzuschließen (alte Schläuche nicht wiederverwenden).
- ▶ Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss der Wasserleitungsdruck konstant zwischen min. 0,03 MPa und max. 1 MPa liegen.
- ▶ Falls Sie das Gerät auf einen Teppich oder Teppichboden aufstellen, achten Sie darauf, dass die Lufteinlässe am Boden des Geräts nicht verstopft werden.
- ▶ Nach der Installation sollte das Gerät so positioniert sein, dass der Stecker frei zugänglich ist.
- ▶ Die maximale Ladekapazität für trockene Wäsche hängt vom verwendeten Modell ab (siehe Bedienfeld).
- ▶ Die technischen Daten des Produkts finden Sie auf der Website des Herstellers.

Elektrische Anschlüsse und Sicherheitshinweise

- ▶ Die technischen Daten (Versorgungsspannung und Leistungsaufnahme) werden auf dem Typenschild angegeben.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die elektrische Anlage geerdet ist und allen einschlägigen Gesetzen entspricht und dass die Steckdose mit dem Gerätestecker kompatibel ist. Andernfalls wenden Sie sich an eine qualifizierte Fachkraft.
- ▶ Von der Verwendung von Konvertern, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabeln wird dringend abgeraten.
- ▶ Vor der Reinigung oder Wartung der Waschmaschine ziehen Sie den Netzstecker und schalten Sie die Wasserzufuhr ab.
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker niemals am Kabel aus der Steckdose, sondern am Stecker selbst.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass sich kein Wasser in der Trommel befindet, bevor Sie die Tür öffnen.



WARNING!

Das Wasser kann während des Waschvorgangs sehr hohe Temperaturen erreichen.

- ▶ Setzen Sie die Waschmaschine nicht Regen, direkter Sonneneinstrahlung oder anderen Witterungseinflüssen aus. Schützen Sie das Gerät vor möglichem Einfrieren.
 - ▶ Heben Sie die Waschmaschine beim Transport nicht an den Knöpfen oder der Waschmittelschublade an; stützen Sie die Tür während des Transports niemals auf dem Wagen ab.
- Wir empfehlen, die Waschmaschine mit zwei Personen anzuheben.

- ▶ Im Falle einer Störung und/oder einer Fehlfunktion schalten Sie die Waschmaschine aus, schließen Sie den Wasserhahn und nehmen Sie keine Eingriffe am Gerät vor. Wenden Sie sich sofort an den Kundendienst und verwenden Sie nur Originalersatzteile. Bitte beachten Sie diese Regeln sorgfältig, denn die Nichtbeachtung kann die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist nur für das Waschen von waschmaschinenfester Wäsche bestimmt. Befolgen Sie jederzeit die Anweisungen auf dem Etikett des jeweiligen Kleidungsstücks. Das Gerät ist ausschließlich für den häuslichen Gebrauch im Haus bestimmt. Es ist nicht für den kommerziellen oder industriellen Gebrauch bestimmt.

Änderungen oder Modifikationen am Gerät sind nicht erlaubt. Bei einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung können Gefahren und der Verlust aller Garantie- und Haftungsansprüche eintreten.

2.1 Vorbereitung

- ▶ Vergewissern Sie sich, dass es keine Transportschäden gibt.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass alle Transportbolzen entfernt wurden.
- ▶ Handhaben Sie das Gerät immer mit mindestens zwei Personen, da es schwer ist.
- ▶ Nehmen Sie das Gerät aus der Verpackung.
- ▶ Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial, einschließlich der Schutzfolie auf dem Gehäuse und des Styroporbodens, und bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Beim Öffnen der Verpackung können Wassertropfen auf dem Plastikbeutel und dem Bullauge zu sehen sein. Dieses normale Phänomen ist das Ergebnis von Wassertests in der Fabrik.

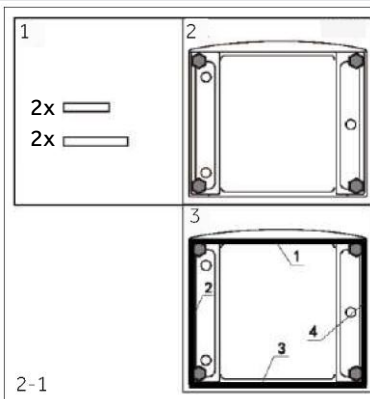


Hinweis: Entsorgung der Verpackung

Bewahren Sie alle Verpackungsmaterialien außerhalb der Reichweite von Kindern auf und entsorgen Sie sie auf umweltfreundliche Weise.

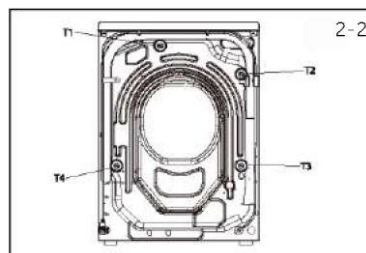
2.2 OPTIONAL: Anbringen von Pads zur Geräuschreduzierung

1. Wenn Sie die Schrumpfverpackung öffnen, finden Sie vier Pads zur Geräuschreduzierung. Diese werden zur Reduzierung von Geräuschen eingesetzt (Abb. 2-1).
2. Legen Sie die Waschmaschine auf die Seite, sodass das Bullauge nach oben und die Unterseite zum Benutzer zeigt.
3. Nehmen Sie die Pads zur Geräuschreduzierung heraus und entfernen Sie die doppelseitig klebende Schutzfolie; kleben Sie die Pads zur Geräuschreduzierung wie in Abbildung 3 gezeigt unter das Waschmaschinengehäuse (zwei längere Pads in Position 1 und 3, zwei kürzere Pads in Position 2 und 4). Stellen Sie die Maschine schließlich wieder aufrecht hin.

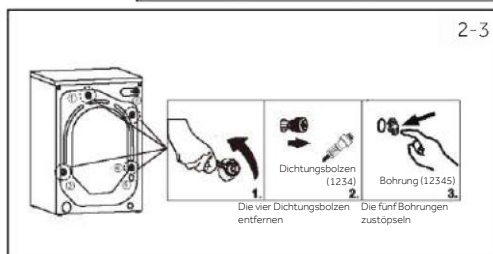


2.3 Entfernen der Transportbolzen

Der Transportschutz auf der Rückseite des Geräts dient zum Festklemmen von Antivibrationskomponenten im Inneren des Geräts während des Transports, um Schäden im Inneren zu vermeiden. Alle Elemente (T1, T2, T3 und T4, Abb. 2-2) müssen vor der Verwendung entfernt werden.



1. Entfernen Sie alle 4 Dichtungsbolzen (T1-T4) (Abb. 2-3).
2. Verschließen Sie die 5 Löcher mit Blindstopfen.



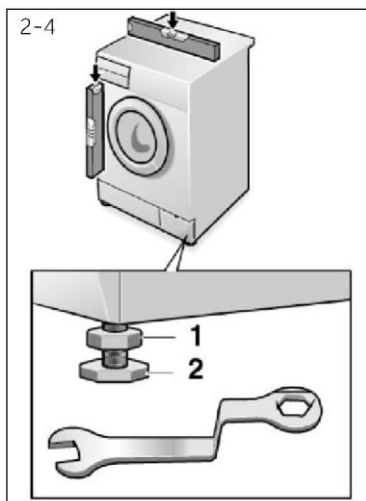


Hinweis: An einem sicheren Ort aufbewahren

Bewahren Sie alle Teile der Transportsicherung für die spätere Verwendung an einem sicheren Ort auf. Wenn das Gerät bewegt werden soll, müssen vorher die Schutzvorrichtungen wieder angebracht werden.

2.4 Transport des Geräts

Wenn die Maschine an einen anderen Ort transportiert werden soll, bringen Sie die vor der Installation entfernten Transportbolzen wieder an, um Schäden zu vermeiden: Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



2.5 Ausrichten des Geräts

Stellen Sie alle Füße ein (Abb. 2-4), um eine vollständig waagerechte Position zu erreichen. Dadurch werden Vibrationen und damit auch Geräusche während der Verwendung minimiert. Außerdem wird dadurch der Verschleiß verringert. Wir empfehlen, für die Einstellung eine Wasserwaage zu verwenden. Der Boden sollte so stabil und flach wie möglich sein.

1. Lösen Sie die Kontermutter (1) mit einem Schraubenschlüssel.
2. Stellen Sie die Höhe durch Drehen der Füße (2) ein.
3. Ziehen Sie die Kontermutter (1) am Gehäuse fest.

2.6 Ausrichten des Geräts

Befestigen Sie den Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß an der Rohrleitung. Der Schlauch muss an einem Punkt eine Höhe zwischen 80 und 100 cm über der Unterkante des Geräts erreichen! Halten Sie den Ablaufschlauch möglichst immer an der Schelle an der Rückseite des Geräts fest.



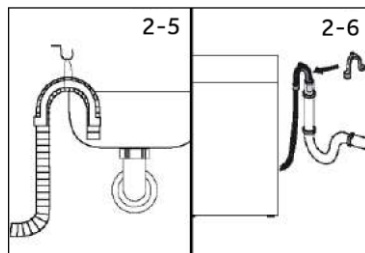
WARNUNG!

- ▶ Verwenden Sie für den Anschluss nur den mitgelieferten Schlauchsatz.
- ▶ Verwenden Sie niemals alte Schläuche wieder!
- ▶ Schließen Sie den Schlauch nur an die Kaltwasserversorgung an.
- ▶ Überprüfen Sie vor dem Anschluss, ob das Wasser sauber und klar ist.

Folgende Anschlüsse sind möglich:

2.6.1 Ablaufschlauch zum Waschbecken

- ▶ Hängen Sie den Ablaufschlauch mit der U-Halterung über den Rand eines ausreichend großen Waschbeckens (Abb. 2-5).
- ▶ Sichern Sie die U-Halterung ausreichend gegen Verrutschen.

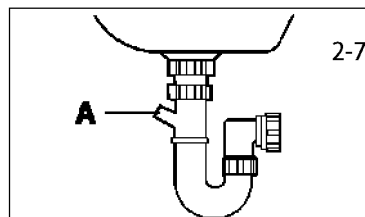


2.6.2 Ablaufschlauch zum Abwasseranschluss

- ▶ Der Innendurchmesser des Standrohrs mit Entlüftungsbohrung muss mindestens 40 mm betragen.
- ▶ Stecken Sie den Ablaufschlauch etwa 80–100 mm in das Abwasserrohr.
- ▶ Bringen Sie die U-Halterung an und sichern Sie sie ausreichend (Abb. 2-6).

2.6.3 Anschluss des Ablaufschlauchs an das Waschbecken

- ▶ Die Verbindungsstelle muss oberhalb des Siphons liegen.
- ▶ Der Anschluss an den Stutzen wird in der Regel durch ein Pad (A) verschlossen. Dieses muss entfernt werden, um Funktionsstörungen zu vermeiden (Abb. 2-7).
- ▶ Sichern Sie den Ablaufschlauch mit einer Schelle.



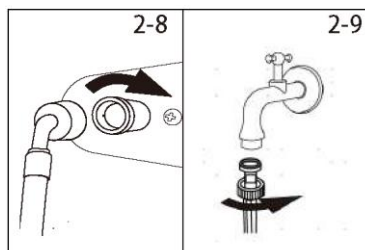
VORSICHT!

- ▶ Der Ablaufschlauch darf nicht in Wasser getaucht werden und muss sicher befestigt und leakfrei sein. Wird der Ablaufschlauch auf den Boden gelegt oder befindet sich das Rohr in einer Höhe von weniger als 80 cm, wird das Wasser der Waschmaschine während des Befüllens kontinuierlich entleert (automatische Entleerung).
- ▶ Der Ablaufschlauch darf nicht verlängert werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an den Kundendienst.
- ▶ Die Schelle des Ablassschlauchs darf nicht entfernt werden.

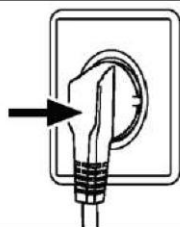
2.7 Anschluss des Ablaufschlauchs an das Waschbecken

Stellen Sie sicher, dass die Dichtungen eingesetzt sind.

1. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch mit dem abgewinkelten Ende an das Gerät an (Abb. 2-8). Ziehen Sie die Verschraubung von Hand an.
2. Das andere Ende wird an einen Wasserhahn mit einem 3/4"-Gewinde angeschlossen (Abb. 2-9).



2-10



2.8 Elektrischer Anschluss

Überprüfen Sie vor jedem Anschluss Folgendes:

- ▶ Die Stromversorgung, die Steckdose und die Sicherung müssen den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- ▶ Die Steckdose ist geerdet und es dürfen keine Mehrfachstecker oder Verlängerungen verwendet werden.
- ▶ Der Netzstecker und die Steckdose entsprechen strikt den Angaben.
- ▶ **Nur UK:** Der britische Stecker entspricht der Norm BS1363A. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose (Abb. 2-10).



WARNUNG!

- ▶ Stellen Sie immer sicher, dass alle Anschlüsse (Stromanschluss, Abfluss und Frischwasserschlauch) fest, trocken und leckfrei sind!
- ▶ Achten Sie darauf, dass diese Teile nicht gequetscht, geknickt oder verdreht werden.
- ▶ Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst ersetzt werden (siehe Garantiekarte), um eine Gefahr zu vermeiden.

3.1 Tipps zum Beladen

Achten Sie beim Sortieren der Wäsche auf Folgendes:

- Entfernen Sie metallische Gegenstände wie Haarspangen, Stecknadeln und Münzen aus der Wäsche vorher;
 - Achten Sie auf geknöpfte Kopfkissenbezüge, geschlossene Reißverschlüsse, gebundene lose Gürtel und lange Kleiderbänder;
 - Entfernen Sie vorher Rollen, Haken oder Klammern von Vorhängen;
 - Lesen Sie die Etiketten vor dem Waschen der Kleidung sorgfältig;
 - Entfernen Sie hartnäckige Flecken vorbereitend mit speziellen Reinigungsmitteln.
- Beim Waschen von Teppichen, Bettbezügen oder anderen schweren Kleidungsstücken empfehlen wir Ihnen, den Schleudergang zu vermeiden.
- Vergewissern Sie sich beim Waschen von Wolle, dass das Kleidungsstück in der Maschine gewaschen werden kann. Überprüfen Sie das Stoffetikett.
- Lassen Sie die Tür des Geräts zwischen den einzelnen Waschvorgängen offen stehen, um das Entstehen unangenehmer Gerüche in der Maschine zu vermeiden.

3.2 Praktischer Spartipp

Tipps, wie Sie bei der Nutzung Ihres Geräts Geld sparen und etwas für die Umwelt tun können.

- Laden Sie die Maschine mit der empfohlenen Kapazität in der Programmtabelle für jedes Programm. So können Sie Energie und Wasser sparen.
- Geräusche und restliche Feuchtigkeit der Wäsche hängen von der Drehzahl des Schleudergangs ab: Ein schnellerer Schleudergang erzeugt mehr Lärm, die Wäsche ist dann jedoch weniger feucht.
- Die effizientesten Programme bei Energie- und Wasserverbrauch sind für gewöhnlich die längeren Programme mit niedrigerer Temperatur.
- Scannen Sie den QR-Code auf dem Energieetikett, um Informationen zum Energieverbrauch zu erhalten. Der tatsächliche Energieverbrauch kann je nach den örtlichen Gegebenheiten von dem angegebenen Wert abweichen.

Maximieren Sie die Beladungsmenge

- Erzielen Sie den besten Verbrauch von Energie, Wasser, Reinigungsmittel und Zeit, indem Sie die empfohlene maximale Ladungsmenge verwenden.
- Sparen Sie bis zu 50 % Energie, indem Sie eine volle Ladung anstelle von 2 halben Beladungen waschen.

Müssen Sie unbedingt vorwaschen?

- Nur für stark verschmutzte Wäsche!
- Sparen Sie Waschmittel, Zeit, Wasser und Energie, indem Sie NICHT die Vorwäsche für leicht bis normal verschmutzte Wäsche wählen.

Ist eine Kochwäsche erforderlich?

- Behandeln Sie Flecken mit Fleckentferner vorher oder weichen Sie eingetrocknete Flecken vor dem Waschen in Wasser ein, um die Notwendigkeit eines Kochwaschprogramms zu verringern. Sparen Sie Energie, indem Sie ein Waschprogramm mit niedriger Temperatur verwenden.

3.3 Einfüllen von Waschmittel

Unten finden Sie eine kurze Dosierungsanleitung mit Tipps und Ratschlägen zur Verwendung von Waschmittel.

- Verwenden Sie nur Waschmittel, die für die Waschmaschine geeignet sind.
- Wählen Sie das zum Stoff (Baumwolle, Feinwäsche, Synthetik, Wolle, Seide usw.), zur Farbe, zum Grad der Verschmutzung und zur gewählten Waschtemperatur passende Waschmittel aus.

- ▶ Befolgen Sie für eine richtige Dosierung des Waschmittels, Weichspüler oder sonstiger Reinigungsmittel immer die Empfehlungen des Herstellers: Eine ordnungsgemäße Verwendung des Geräts mit der richtigen Dosierung verhindert Verschwendung und ist umweltfreundlicher.



Beim Waschen stark verschmutzter weißer Wäsche empfehlen wir Baumwollprogramme ab 60 °C oder höher und ein normales Waschmittel (Vollwaschmittel), das Bleichmittel enthält, das bei mittleren bis hohen Temperaturen hervorragende Ergebnisse erzielen. Bei Waschgängen zwischen 40 °C und 60 °C muss das verwendete Waschmittel auf die Art des Gewebes und den Verschmutzungsgrad abgestimmt sein. Normale Waschpulver eignen sich für „weiße“ oder farbechte Stoffe mit starker Verschmutzung, während Flüssigwaschmittel oder „Farbschutz“-Waschpulver für farbige Stoffe mit leichter Verschmutzung geeignet sind.

Für das Waschen bei Temperaturen unter 40 °C empfehlen wir die Verwendung von Flüssigwaschmitteln oder Waschmitteln, die speziell für das Waschen bei niedrigen Temperaturen geeignet sind.

Verwenden Sie zum Waschen von Wolle oder Seide nur Waschmittel, die speziell für diese Stoffe bestimmt sind.

- ▶ Zu viel Waschmittel führt zu übermäßiger Schaumbildung, die verhindert, dass der Waschgang richtig ausgeführt werden kann. Sie kann auch die Qualität der Wäsche und des Spülgangs beeinträchtigen.

Die Verwendung von ökologischen Waschmitteln ohne Phosphate kann folgende Auswirkungen haben:

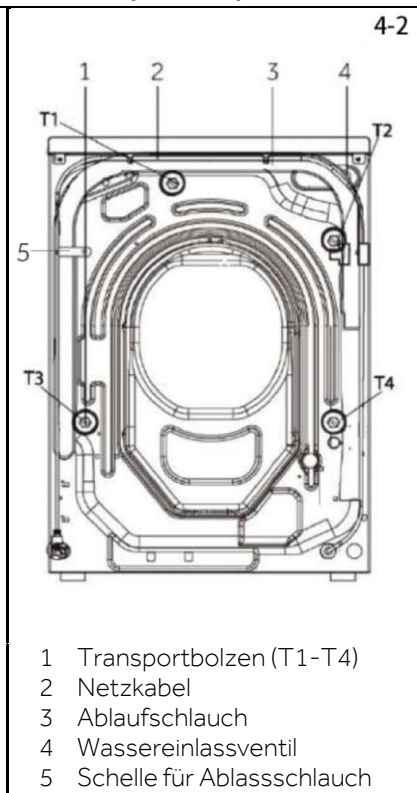
- **Trüberes Nachspülwasser:** Dieser Effekt hängt mit den suspendierten Zeolithen zusammen, die keine negativen Auswirkungen auf die Spüleffizienz haben.
- **Weißes Pulver (Zeolithe) auf der Wäsche am Ende des Waschvorgangs:** Dies ist normal, das Pulver wird nicht vom Gewebe absorbiert und verändert seine Farbe nicht. Um die Zeolithe zu entfernen, wählen Sie ein Spülprogramm. Erwägen Sie, in Zukunft etwas weniger Waschmittel zu verwenden.
- Schaum im Wasser bei der letzten Spülung: **Dies muss nicht unbedingt auf eine schlechte Spülung hinweisen.** Ziehen Sie in Erwägung, bei künftigen Waschgängen weniger Waschmittel zu verwenden.
- **Reichlich Schaum:** Dies ist häufig auf die in den Waschmitteln enthaltenen anionischen Tenside zurückzuführen, die sich nur schwer aus der Wäsche entfernen lassen. In diesem Fall sollten Sie nicht erneut spülen, um diese Auswirkungen zu beseitigen. Dies bringt keine Abhilfe.

Wir empfehlen, zur Wartung eine Wäsche mit einem speziellen Reinigungsmittel durchzuführen.

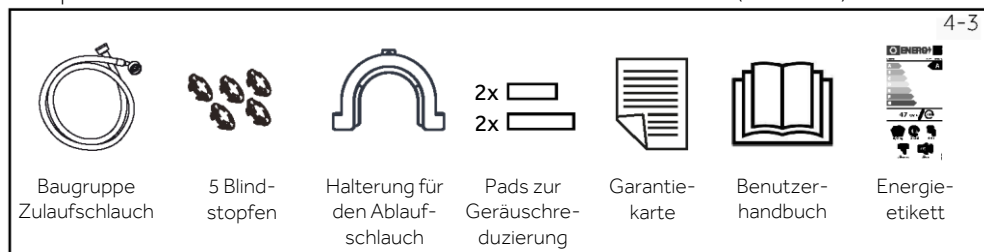
Wenn das Problem weiterhin besteht oder wenn Sie eine Fehlfunktion vermuten, wenden Sie sich sofort an ein autorisiertes Kundendienstzentrum.

**Hinweis:**

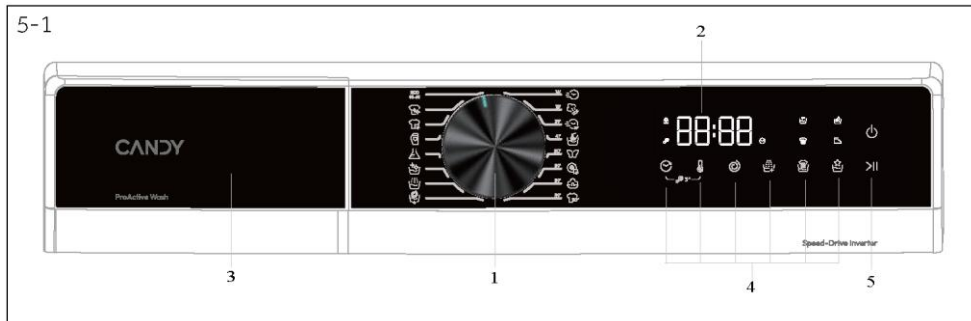
Aufgrund von technischen Änderungen und unterschiedlichen Modellen können die Abbildungen in den folgenden Kapiteln von Ihrem Modell abweichen.

4.1 Abbildung des Geräts**Vorderseite (Abb. 4-1):****Rückseite (Abb. 4-2):****4.2 Zubehör**

Überprüfen Sie das Zubehör und die Literatur anhand dieser Liste (Abb. 4-3):



5-1



- | | | |
|------------------------|---|-----------------------|
| 1 Programmwahlschalter | 3 Schublade für Weichspüler/
Waschmittel | 5 Taste „Start/Pause“ |
| 2 Display | 4 Funktionstasten | |



Hinweis: Akustisches Signal

Das akustische Signal kann bei Bedarf ausgewählt oder abgebrochen werden; siehe TÄGLICHER GEBRAUCH (siehe P25 8.12).

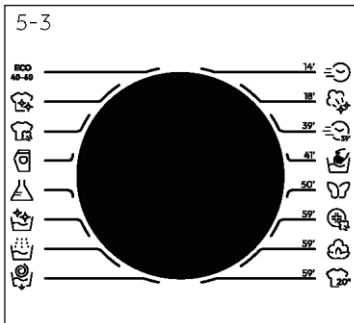
5-2



5.1 Ein/Aus-Taste

Schalten Sie das Gerät mit dieser Taste ein und aus (Abb. 5-2).

5-3



5.2 Programmwahlschalter

Durch Drehen des Knopfes (Abb. 5-3) kann eines der 16 Programme ausgewählt werden, dessen Standardeinstellungen dann angezeigt werden.

5-4



5.3 Display

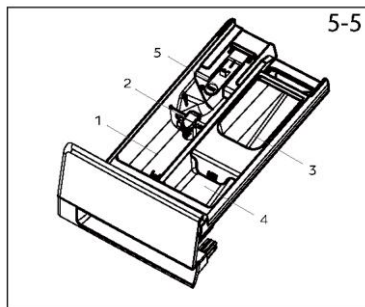
Das Display (Abb. 5-4) zeigt folgende Informationen an:

- Name des Programms
- Verbleibende Zeit
- Verbleibende Zeit der Reservierung
- Alarminformationen und Aufforderungsinformationen
- Informationen zum Ende der Pause
- Verzögerungszeit

5.4 Waschmittelschublade

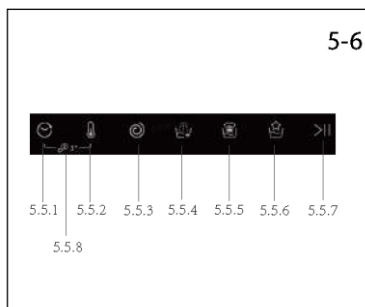
Nach dem Öffnen der Schublade sind die folgenden Komponenten zu sehen (Abb. 5-5):

- 1: Fach für Pulver- oder Flüssigwaschmittel.
- 2: Waschmittelklappe zur Auswahl des Waschmittels. Klappen Sie sie für Pulverwaschmittel nach oben, für Flüssigwaschmittel nach unten.
- 3: Geben Sie eine kleine Menge Waschpulver hinein.
- 4: Fach für den Weichspüler.
- 5: Verriegelungslasche, zum Herausziehen der Spenderschublade nach unten drücken. Die Empfehlung für das zu verwendende Waschmittel richtet sich nach den verschiedenen Waschttemperaturen. Lesen Sie daher die Gebrauchsanweisung des Waschmittelherstellers (siehe P23).



5.5 Funktionstasten

Die Funktionstasten (Abb. 5-6) ermöglichen zusätzliche Optionen im gewählten Programm, bevor das Programm startet. Die entsprechenden Anzeigen werden angezeigt. Wenn Sie das Gerät ausschalten oder ein neues Programm auswählen, werden alle Optionen angezeigt. Wenn eine Taste mehrere Optionen hat, kann die gewünschte Option durch aufeinanderfolgendes Drücken der Taste ausgewählt werden. Wenn Sie die Tasten berühren, ist die Funktion bei schwachem Licht nicht ausgewählt; bei hellem Licht ist die Funktion ausgewählt.



Hinweis: Werkseinstellungen

Um bei jedem Programm die besten Ergebnisse zu erzielen, hat Candy spezifische Standardeinstellungen festgelegt. Wenn es keine besonderen Anforderungen gibt, werden die Standardeinstellungen empfohlen.

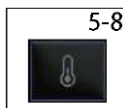
5.5.1 Funktionstaste "☞"

- Mit dieser Taste können Sie den Waschvorgang mit einer maximalen Verzögerung von 24 Stunden vorprogrammieren. (Abb. 5-7)
- Um den Start zu verzögern, gehen Sie wie folgt vor:
 - Wählen Sie das gewünschte Programm aus.
 - Drücken Sie die Taste einmal, um die Startzeitverzögerung zu aktivieren, drücken Sie die Taste dann erneut, um die Verzögerung einzustellen. Die Verzögerung wird in 30-Minuten-Schritten erhöht, wobei die maximale Verzögerung 24 Stunden beträgt.
 - Bestätigen Sie die Verzögerung durch Drücken der Taste „Start/Pause“. Der Countdown für die Verzögerung beginnt, und wenn er beendet ist, wird das Programm automatisch gestartet.
- Die Startzeitverzögerung kann durch Drehen des Programmwahlschalters abgebrochen werden.



5.5.2 Funktionstaste "☼"

- Berühren Sie diese Temperatur-Taste (Abb. 5-8), um die entsprechende Temperatur anzuzeigen. Wenn Sie „--“ auswählen, wird das Wasser nicht erhitzt.



5-9



5.5.3 Funktionstaste "⌚"

- Berühren Sie diese Drehzahlstaste (Abb. 5-9), um die Schleuderdrehzahl des Programms zu ändern oder abzuwählen. Wenn keine Leuchte leuchtet und auf dem Display „0“ angezeigt wird, schleudert das Gerät nicht.

5-10



5.5.4 Funktionstaste "👉"

- Diese Taste ist „Extra Spülen“ (Abb. 5-10). Sie ermöglicht es Ihnen, am Ende des Waschgangs mindestens einen Spülgang hinzuzufügen. (Einige Programme verfügen nicht über diese Funktion.) Sie ist für Menschen mit zarter und empfindlicher Haut geeignet, bei denen eine kleine Menge an Rückständen Allergien auslösen kann. Es ist ratsam, dieses Programm für Kinderkleidung und für das Waschen stark verschmutzter Kleidungsstücke zu verwenden, die eine große Menge an Waschmittel benötigen, oder für das Waschen von Handtüchern, deren Fasern dazu neigen, das Waschmittel zu binden.

5-11



5.5.5 Funktionstaste "👉"

- Das erste Symbol ist für den Schnellwaschgang, der für Situationen mit geringerer Beladung oder Verschmutzung verwendet wird.
- Das zweite Symbol ist für den Intensiv-Waschgang, der für Situationen mit hoher Beladung oder schmutzigen Bedingungen verwendet wird, und die Waschzeit wird länger.
- Der Schnellwaschgang und der Intensiv-Waschgang können nicht gleichzeitig laufen.

5-12



5.5.6 Funktionstaste "👑"

- Das erste Symbol ist das Nachtprogramm. Wenn das Nachtprogramm wirksam ist, wird der Summertorn blockiert, die Höchstgeschwindigkeit wird reduziert, nach der letzten Spülung wird kein Wasser abgelassen, und die Einweichphase mit Knitterschutz wird eingeleitet. Auf dem Bildschirm erscheint „HoLd“. Wenn der Benutzer die Taste „Start/Pause“ drückt, wird die Einweichphase beendet. Wenn kein Bedienvorgang erfolgt, beträgt die längste Einweichzeit mit Knitterschutz 12 Stunden, und nach Ablauf dieser Zeit erfolgt das normale Ablassen von Wasser und der Schleudervorgang.
- Das zweite Symbol ist die Knitterschutzfunktion. Wenn diese Funktion aktiviert ist, geht das Programm nach Beendigung dieser Funktion nicht in den Abschaltmodus über, und das Knitterschutz-Programm mit Aufschütteln wird aufgerufen. Die Höchstgeschwindigkeit wird reduziert, und die Knitterschutz-Logik wird aktiviert. Auf dem Bildschirm erscheint die Anzeige „Knitterschutz“ und die verbleibende Zeit wird angezeigt: „- - - - -“. Wenn die Taste „Start/Pause“ gedrückt wird, endet das Aufschütteln, das Programm wird beendet und auf dem Bildschirm erscheint „End“. Wenn kein Bedienvorgang erfolgt, beträgt die längste Knitterschutz-Aufschüttelzeit 12 Stunden. Nach Ablauf der Zeit wird die Knitterschutzfunktion deaktiviert und das Gerät normal abgeschaltet.
- Nachtprogramm und Knitterschutz können nicht gleichzeitig laufen.

5-13



5.5.7 Funktionstaste "▶|"

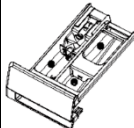
- Drücken Sie leicht auf diese Taste (Abb. 5-13), um das aktuell angezeigte Programm zu starten oder zu unterbrechen.

5-14



5.5.8 Funktionstaste "🕒 3"

- Drücken Sie die Tasten „Zeitvorwahl“ und „Temperatur“ (Abb. 5-14) mehr als 3 Sekunden, um die Kindersicherung zu aktivieren.

● Ja ○ Optional / Nein				 Waschmittelfach für: ① Waschmittel ② Weichspüler oder Pflegemittel ③ Vorwäsche				✓ Wählbar, aber nicht Standard × Nicht wählbar — Standard  1/2     									
		 MAX. KG			STD. TEMPERATUR	MAX. TEMPERATUR	VOREINGEST. SCHLEUDERGANG	MAX. SCHLEUDERGANG	1	2	3	SCHNELL-WÄSCHE	INTENSIV-WÄSCHE	KNITTERSCHUTZ	NACHT-PROGRAMM	EXTRA SPÜLEN	ZEITVORWAHL
ECO 40-60	ECO 40-60	8	9	10	40	90	1300	1300	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	WEISSE WÄSCHE	5	6	7	30	60	1000	1000	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	SMART WASH	5	6	7	40	60	1000	1000	●	○	/	×	✓	×	✓	✓	✓
	JEANS	8	9	10	30	60	1000	1000	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	SYNTHETIK	5	5	7	40	60	1200	1200	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	TROMMEL-REINIGUNG	-	-	-	90	90	-	-	/	/	/	×	×	×	×	×	×
	SPÜLEN	8	9	10	-	-	1000	1000	/	○	/	×	×	×	×	×	×
	ABPUMPEN UND SCHLEUDERN	8	9	10	-	-	1000	1300	/	/	/	×	×	×	×	×	×
	SCHNELL	1	1	1	30	30	800	1300	●	○	/	×	×	×	×	✓	✓
	FRISCHER DAMPF	1	1	1	-	-	-	-	/	/	/	×	×	×	×	×	×
	SPEZIAL 39'	4	4,5	5	30	30	800	1300	●	○	/	×	×	×	×	✓	✓
	HAND-WÄSCHE	4	4,5	5	30	60	800	800	●	○	/	×	×	✓	✓	✓	✓
	FEIN-WÄSCHE	2	2	2,5	30	40	400	400	●	○	/	×	×	×	×	×	✓
	HYGIENE PLUS 59'	2	2	2	60	90	1300	1300	●	○	/	✓ ¹⁾	✓	×	✓	×	✓
	BAUMWOLLE	8	9	10	30	90	1300	1300	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	20 °C KALT-WÄSCHE	8	9	10	20	20	1000	1000	●	○	/	✓	✓	×	✓	✓	✓

INFORMATION FÜR PRÜFLABORE
 STANDARDPROGRAMM GEMÄSS (EU) Nr. 2019/2023: ECO 40-60 PROGRAMM

1) Bei der Standardtemperatur ist diese Option nicht wählbar, nach Änderung der Temperatur ist sie wählbar.

Beschreibung der Programme

Für die Reinigung verschiedener Gewebearten und verschiedener Verschmutzungsgrade verfügt die Waschmaschine über spezifische Programme, die jedem Waschbedarf gerecht werden (siehe Programmtabelle).



Wählen Sie das zur Waschanleitung auf dem Etikett des Kleidungsstücks passende Programm, vor allem die empfohlene Höchsttemperatur, aus.



WARNUNG!

WICHTIGER HINWEIS ZUR WASCHLEISTUNG.

- ▶ Neue, bunte Wäschestücke sollten mindestens fünf- bis sechsmal separat gewaschen werden.
- ▶ Bestimmte große, dunkle Wäschestücke wie Jeans und große Handtücher sollten immer separat gewaschen werden.
- ▶ Keine Textilien, die NICHT FARBECHT sind, mit anderen waschen.
- ▶ Berühren Sie nicht das Glas des Beobachtungsfensters, wenn das Hochtemperaturprogramm läuft.

ECO 40-60

ECO
40-60

Das ECO 40-60 Programm wäscht normal verschmutzte Baumwollwäsche, die laut Etikett bei 40°C bis 60 °C gewaschen werden kann, zusammen in einem Waschgang sauber. Dieses Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Richtlinie Ökodesign (umweltgerechte Gestaltung von Produkten) zu bewerten.

WEISSE WÄSCHE



Dieses Programm eignet sich zum Waschen von farbiger Baumwollkleidung bei 40 °C oder zur Gewährleistung höchster Sauberkeit bei strapazierfähiger Wäsche aus Baumwolle bei 60 °C oder 90 °C. Der abschließende Schleudergang erfolgt mit maximaler Drehzahl, die eine hervorragende Wasserentfernung gewährleistet.

SMART WASH



Die neue POWER CARE - Technologie garantiert durch eine perfekte Mischung aus Wasser und Waschmittel die maximale Pflege Ihrer Kleidung bei einer Temperatur von 30 °C. Dieses innovative Programm ist in der Lage, die Reinigungskraft der Wäsche automatisch an die Art und Menge der Waschlading anzupassen, und erzielt so die bestmöglichen Ergebnisse ohne Risiko. Dieses Programm kann leicht verschmutzte Mischwäsche aus Baumwolle und Synthetik waschen.

JEANS



Das Programm eignet sich für Jeans oder andere maschinenwaschbare Kleidungsstücke aus Denim. Die maximale Waschtperatur beträgt 60 °C.

SYNTHETIK



Mit diesem Programm können Sie verschiedene Stoffe und Farben gleichzeitig waschen. Die Drehbewegung der Trommel und der Wasserstand werden sowohl beim Waschen als auch beim Spülen optimiert. Der optimierte Schleudergang verhindert, dass Falten in den Textilien entstehen.

TROMMELREINIGUNG



Mit diesem Programm kann die Selbstreinigung der Waschmaschine durchgeführt werden. Wir empfehlen eine Selbstreinigung der Trommel nach 50 Verwendungen der Waschmaschine. Wenn Sie dieses Programm verwenden, geben Sie bitte kein Waschmittel oder Reinigungsmittel in die Maschine.

SPÜLEN



Dieses Programm beinhaltet 2 Spülgänge und einen Zwischenschleudergang (der über die entsprechende Taste reduziert oder ausgesetzt werden kann). Es wird zum Spülen sämtlicher

Textilien beispielsweise im Anschluss an eine Handwäsche verwendet.

ABPUMPEN UND SCHLEUDERN



Das Programm wird mit dem Abpumpen und einem Schleudergang bei Höchstgeschwindigkeit abgeschlossen. Der Schleudergang kann über die Taste Auswahl des Schleudergangs reduziert oder gelöscht werden.

SCHNELL



Dieses neue Programm erzielt hervorragende Ergebnisse und spart gleichzeitig Wasser, Strom, Waschmittel und Zeit. Diese Option wäscht bei einer mittleren Temperatur, die für leicht verschmutzte Mischwäsche aus Baumwolle und Synthetik geeignet ist. Empfohlen für kleine Waschladungen und leicht verschmutzte Wäsche.

FRISCHER DAMPF



Dieses Programm verwendet eine Dampfbehandlung, um Falten zu glätten. Geeignet für trockene Kleidungsstücke und je nach Art des Stoffes.

SPEZIAL 39'



Mit diesem Programm können Sie verschiedene Stoffe wie Baumwolle, Synthetik und Mischgewebe in nur 39 Minuten bei 40 °C (oder weniger) waschen. Dieses Programm eignet sich besonders für leicht verschmutzte Textilien, bis zur Hälfte der Nennlast.

HANDWÄSCHE



Dieses Programm ist ein Waschgang für empfindliche Stoffe, die normalerweise von Hand gewaschen werden müssten.

FEINWÄSCHE



Entwickelt für die sorgfältige Pflege von Feinwäsche. Dieses Programm wäscht in kurzer Zeit bei niedriger Temperatur. Bei einem verlängerten intensiven Spülgang werden die Textilfasern intensiv gepflegt.

HYGIENE PLUS 59'



Dieses Waschprogramm ist in der Lage, über einen längeren Zeitraum eine Temperatur von 60 °C zu erreichen und kombiniert die Dampfwirkung mit einer kräftigen Spülwirkung für gründlich saubere und hygienische Kleidung. Empfohlen für Baumwolltextilien.

BAUMWOLLE



Dieses Programm eignet sich zum Waschen von farbiger Baumwollkleidung bei 30 °C oder zur Gewährleistung höchster Sauberkeit bei strapazierfähiger Baumwollwäsche bei 60 °C oder 90 °C. Der abschließende Schleudergang erfolgt mit maximaler Drehzahl, die eine hervorragende Wasserentfernung gewährleistet.

20 °C KALTWÄSCHE



Mit diesem innovativen Programm können unterschiedliche Textilien und Farben wie Baumwolle, Synthetik und Mischgewebe bei nur 20 °C zusammen gewaschen werden, und es bietet eine hervorragende Reinigungsleistung.



Hinweis: Das Verfahren dient zum Überprüfen der Anzahl der Waschgänge, die die Maschine ausgeführt hat.

Vorgehensweise: Drücken Sie unter dem Programm „BAUMWOLLE“ gleichzeitig die Tasten „TEMPERATUR“ und „DREHZAHL“. Anschließend wird 2 Sekunden lang die Anzahl der laufenden Zyklen angezeigt, dann kehren Sie zum Programm „BAUMWOLLE“ zurück. Die kumulativen laufenden Zyklen werden nach Beendigung des Programms hinzugefügt. Der laufende Zyklus wird in hexadezimaler Form angezeigt. Über 9999.

Scannen Sie den QR-Code auf dem Energieetikett, um Informationen zum Energieverbrauch zu erhalten. Der tatsächliche Energieverbrauch kann je nach den örtlichen Gegebenheiten von dem angegebenen Wert abweichen.

**Hinweis: Auto Gewicht**

Das Gerät ist mit einer Ladungserkennung ausgestattet. Bei geringer Beladung werden Energie, Wasser und Waschzeit in einigen Programmen automatisch reduziert. Die voreingestellte Zeit auf dem Display kann je nach Beladungsgewicht variieren und beinhaltet die Optionen „ECO 40-60, Weiße Wäsche, Smart Wash, Jeans, Synthetik, 20 °C Kaltwäsche, Handwäsche, Hygiene Plus 59', Baumwolle und Feinwäsche“.

Vorläufige Angaben (gemäß Verordnung (EU) 2019/2023 der Kommission):

Nennkapazität	Programm			ENERGY 		Maximale Temperatur (°C)	Maximale Geschwindigkeit (U/min)	 Restfeuchte (%)
		(kg)	(HH:MM)	(kWh/Programmdurchlauf)	(L/Programmdurchlauf)			
10 kg (1400r)	ECO 40-60	10	3:38	0,650	60,0	30	1300	53,0
	ECO 40-60	4	2:48	0,380	42,0	26	1300	52,0
	ECO 40-60	2	2:38	0,215	32,0	25	1300	56,0
	20 °C Kaltwäsche	10	1:13	0,320	75,0	20	1000	65,0
	Baumwolle 60 °C	10	1:49	1,800	75,0	57	1300	55,0
	Synthetik 40°	4	1:35	0,800	55,0	40	1200	37,0
	Schnell 30°	1	0:14	0,350	38,0	30	1000	65,0

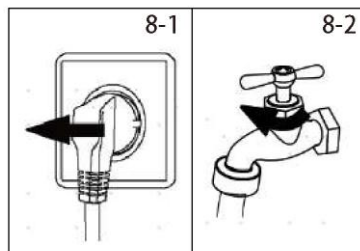
Die für andere Programme als das Programm ECO 40-60 und den Wasch- und Trockengang angegebenen Werte sind nur Richtwerte.

8.1 Stromversorgung

Schließen Sie die Waschmaschine an das Stromnetz an (220 V bis 240 V~/50 Hz; Abb. 8-1). Bitte beachten Sie auch den Abschnitt INSTALLATION (siehe S. 10).

8.2 Wasseranschluss

- ▶ Überprüfen Sie vor dem Anschließen die Sauberkeit und Klarheit des Wasserzulaufs.
- ▶ Drehen Sie den Hahn auf (Abb. 8-2).

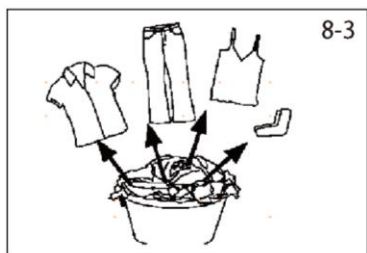


Hinweis: Dichtheit

Überprüfen Sie vor der Verwendung der Waschmaschine durch Aufdrehen des Wasserhahns, ob die Verbindungen zwischen dem Wasserhahn und dem Zulaufschlauch dicht sind.

8.3 Wäsche vorbereiten

- ▶ Sortieren Sie die Kleidung nach Stoff (Baumwolle, Synthetik, Wolle oder Seide usw.) und Verschmutzungsgrad (Abb. 8-3). Achten Sie auf die Pflegekennzeichnung auf den Wäscheetiketten.
- ▶ Trennen Sie weiße Kleidung von Buntwäsche. Waschen Sie Buntwäsche zuerst mit der Hand, um zu überprüfen, ob sie ausbleicht oder verfärbt.
- ▶ Leeren Sie die Taschen (Schlüssel, Münzen usw.) und entfernen Sie härtere Schmuckgegenstände (z. B. Broschen).
- ▶ Kleidungsstücke ohne Saum, Feinwäsche und feingewebte Textilien wie z. B. feine Vorhänge sollten zur Pflege dieser empfindlichen Wäsche in einen Wäschebeutel gesteckt werden (besser wäre eine Hand- oder Trockenreinigung).
- ▶ Schließen Sie Reißverschlüsse, Klettverschlüsse und Haken, und achten Sie darauf, dass die Knöpfe fest angenäht sind.
- ▶ Legen Sie empfindliche Teile wie Wäsche ohne festen Saum, feine Unterwäsche (Dessous) und Kleinteile wie Socken, Gürtel, BHs usw. in einen Wäschebeutel.
- ▶ Falten Sie große Stoffstücke wie Bettlaken, Tagesdecken usw. auseinander.
- ▶ Drehen Sie Jeans und bedruckte, verzierte oder farbtintensive Textilien auf links; waschen Sie sie möglichst separat.



VORSICHT!

Nichttextile sowie kleine, lose oder scharfkantige Gegenstände können zu Fehlfunktionen und Schäden an Kleidung und Gerät führen.

Pflegetabelle

Waschen					
	Waschbar bei max. 95 °C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 60 °C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 60 °C im Schonwaschgang
	Waschbar bei max. 40 °C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 40 °C im Schonwaschgang		Waschbar bei max. 40 °C im Schonwaschgang für sehr Feines
	Waschbar bei max. 30 °C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 30 °C im Schonwaschgang		Waschbar bei max. 30 °C im Schonwaschgang für sehr Feines
	Handwäsche bei max. 40 °C		Nicht waschen		
Bleichen					
	Jedes Bleichverfahren erlaubt		Nur Sauerstoff/chlorfrei		Nicht bleichen
Trocknen					
	Trocknen im Wäschetrockner bei normaler Temperatur möglich		Trocknen im Wäschetrockner bei niedrigerer Temperatur möglich		Nicht trocknergeeignet
	Trocknen auf der Wäscheleine		Liegend Trocknen		
Bügeln					
	Bügeln bei einer Höchsttemperatur von max. 200 °C		Bügeln bei mittlerer Temperatur von max. 150°C		Bügeln bei niedriger Temperatur von max. 110°C; ohne Dampf (Dampfbügeln kann irreversible Schäden verursachen)
	Nicht bügeln				
Professionelle Textilpflege					
	Chemische Reinigung mit Tetrachlorethen		Chemische Reinigung mit Kohlenwasserstoffen		Nicht chemisch reinigen
	Professionelle Nassreinigung		Nicht professionell nass reinigen		

8.4 Beladen des Geräts

- ▶ Legen Sie die Wäsche Stück für Stück ein.
- ▶ Überladen Sie die Maschine nicht. Beachten Sie die unterschiedliche maximale Beladung je nach Programm! Faustregel für die maximale Ladung: Halten Sie einen Abstand von zehn Zentimetern zwischen der Ladung und der Oberseite der Trommel ein.
- ▶ Schließen Sie die Tür vorsichtig. Achten Sie darauf, dass keine Wäschestücke eingeklemmt werden.



Hinweis: Auto Gewicht

Die voreingestellte Zeit auf dem Display kann je nach Beladungsgewicht variieren und beinhaltet die Optionen „ECO 40-60, Weiße Wäsche, Smart Wash, Jeans, Synthetik, 20 °C Kaltwäsche, Handwäsche, Hygiene Plus 59', Baumwolle und Feinwäsche“.

8.5 Auswahl des Waschmittels

- Die Waschwirkung und die Waschleistung werden durch die Qualität des verwendeten Waschmittels bestimmt.
- Verwenden Sie nur für die Maschinenwäsche zugelassene Waschmittel.
- Verwenden Sie bei Bedarf spezielle Waschmittel, z. B. für synthetische und Wollstoffe.
- Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel wie Trichlorethylen und ähnliche Produkte.

Wählen Sie das beste Waschmittel

Programm	Art des Waschmittels				
	Universal	Farbe	Feinwäsche	Spezial	Weichspüler
ECO 40-60	✓	✓	–	–	✓
WEISSE WÄSCHE	✓	✓	–	–	✓
SMART WASH	✓	✓	–	–	✓
JEANS	–	✓	–	✓	✓
SYNTHETIK	–	✓	–	–	✓
TROMMEL- REINIGUNG	–	–	–	✓	–
SPÜLEN	–	–	–	–	✓
ABPUMPEN UND SCHLEUDERN	–	–	–	–	–
SCHNELL	✓	✓	–	–	✓
FRISCHER DAMPF	–	–	–	–	–
SPEZIAL 39'	✓	✓	–	–	✓
HANDWÄSCHE	–	–	✓	✓	✓
FEINWÄSCHE	–	–	✓	✓	✓
HYGIENE PLUS 59'	✓	✓	–	–	✓
BAUMWOLLE	✓	✓	–	–	✓
20°C KALTWÄSCHE	✓	✓	–	–	✓

○ = Nein ✓ = Empfohlen

– = Nicht empfohlen

Bei der Verwendung von Flüssigwaschmitteln ist es nicht empfehlenswert, die Zeitverzögerung zu aktivieren.

Wir empfehlen die Verwendung von:

- Waschpulver: bei 20 °C bis 90 °C* (beste Verwendung: bei 40–60 °C)
- Farbwaschmittel: bei 20 °C bis 60 °C (beste Verwendung: bei 30–60 °C)
- Woll-/Feinwaschmittel: bei 20 °C bis 30 °C (beste Verwendung: bei 20–30 °C)

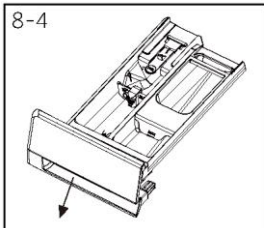
* Wählen Sie die Waschtemperatur 90°C nur für besondere hygienische Anforderungen.

* Wenn Sie eine Wassertemperatur von 60°C oder mehr wählen, empfehlen wir Ihnen, weniger Waschmittel zu verwenden.

* Es ist besser, weniger oder schaumfreies Waschmittelpulver zu verwenden.

* Die über die App-Bedienung vorgeschlagene Waschmittelart hängt von dem auf der APP gewählten Programm ab.

8-4



8.6 Hinzufügen von Waschmittel

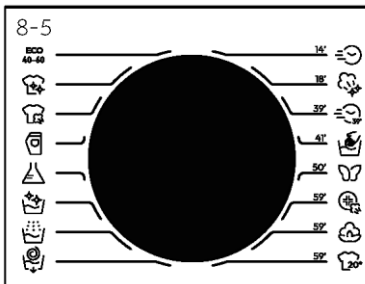
1. Schieben Sie die Waschmittelschublade heraus.
2. Geben Sie die benötigten Waschmittel in die entsprechenden Fächer (Abb. 8-4).
3. Schieben Sie die Schublade vorsichtig zurück.



Hinweis:

- Entfernen Sie Waschmittelreste vor dem nächsten Waschgang aus der Waschmittelschublade.
- Verwenden Sie nicht zu viel Waschmittel oder Weichspüler.
- Bitte beachten Sie die Anweisungen auf der Verpackung des Waschmittels.
- Füllen Sie das Waschmittel immer erst kurz vor Beginn des Waschvorgangs ein.
- Konzentrierte Flüssigwaschmittel sollten vor der Zugabe verdünnt werden.
- Verwenden Sie kein Flüssigwaschmittel, wenn die Funktion „Zeitvorwahl“ ausgewählt ist.
- Wählen Sie die Programmeinstellungen gemäß den Pflegesymbolen auf allen Wäscheetiketten und gemäß der Programmtabelle sorgfältig aus.

8-5



8.7 Auswahl eines Programms

Um ein optimales Waschergebnis zu erzielen, wählen Sie ein Programm, das dem Verschmutzungsgrad und der Art der Wäsche entspricht.

Drehen Sie zur Programmauswahl den Programmwahlknopf (Abb. 8-5). Auf dem Display wird der ausgewählte Programmname angezeigt.



Hinweis: Geruchsbeseitigung

Vor der ersten Benutzung empfehlen wir, das Programm „Trommelreinigung“ laufen zu lassen, um eventuell schädliche Rückstände zu entfernen. Bitte geben Sie kein Waschmittel oder speziellen Maschinenreiniger in das Waschmittelfach (2).

8-6



8.8 Hinzufügen individueller Auswahloptionen

Wählen Sie die gewünschten Optionen und Einstellungen (Abb. 8-6) aus; siehe Bedienfeld.

8.9 Waschprogramm starten

Berühren Sie zum Starten die Taste „Start/Pause“ (Abb. 8-7).
Das Gerät arbeitet mit den aktuellen Einstellungen.
Änderungen sind nur durch Abbrechen des Programms möglich.



8.10 Unterbrechen/abbrechen des Waschprogramms

Um ein laufendes Programm zu unterbrechen, drücken Sie „Start/Pause“. Die LED über der Taste blinkt. Drücken Sie die Taste erneut, um den Waschvorgang wieder aufzunehmen. Zum Abbrechen eines laufenden Programms und aller seiner individuellen Einstellungen:

1. Berühren Sie die Taste „Start/Pause“, um das laufende Programm zu unterbrechen.
2. Drehen Sie den Knopf auf das Programm ABPUMPEN UND SCHLEUDERN und wählen Sie „I“, um das Wasser abzulassen.
3. Nach Beendigung des Programms wählen Sie zum Neustart des Geräts ein neues Programm und starten es.

8.11 Nach dem Waschen



Hinweis: Türverriegelung

- Aus Sicherheitsgründen wird die Tür während des Waschgangs teilweise verriegelt. Das Öffnen der Tür ist nur am Ende des Programms oder nach einem korrekten Abbruch des Programms möglich (siehe Beschreibung oben).
- Bei hohem Wasserstand, hoher Wassertemperatur und während des Schleuderns ist es nicht möglich, die Tür zu öffnen; „Verriegelung“ wird angezeigt.

1. Am Ende des Programms wird „End“ angezeigt.
2. Das Gerät schaltet sich automatisch aus.
3. Nehmen Sie die Wäsche vorsichtig heraus, um weitere Faltenbildung zu vermeiden.
4. Drehen Sie das Wasser ab.
5. Ziehen Sie das Netzkabel ab.
6. Öffnen Sie die Tür, um die Bildung von Feuchtigkeit und Gerüchen zu vermeiden. Lassen Sie sie offen, wenn Sie die Maschine nicht verwenden.



Hinweis: Standby-Modus/Energiesparmodus

Das eingeschaltete Gerät schaltet in den Standby-Modus, wenn es nicht innerhalb von 2 Minuten vor Programmbeginn oder am Ende des Programms eingeschaltet wird. Das Display schaltet sich aus. Das spart Energie.

8.12 Aktivieren oder Deaktivieren des Summers

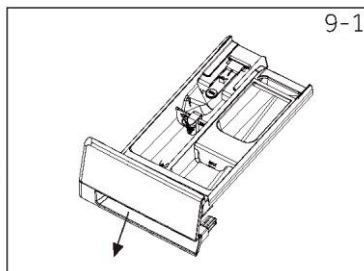
Das akustische Signal kann bei Bedarf deaktiviert werden:

1. Drücken Sie im Standby-Modus bei einem beliebigen Programm die Tasten „Drehzahl“ und „Extra Spülen“ 5 Sekunden lang gleichzeitig. Der Summer wird aktiviert und auf dem Bildschirm erscheint „bEEP OFF“. Drücken Sie die beiden Tasten erneut gleichzeitig für 5 Sekunden. Auf dem Bildschirm erscheint „bEEP on“.

9.1 Reinigung der Waschmittelschublade

Seien Sie vorsichtig und stellen Sie sicher, dass keine Reinigungsmittelrückstände vorhanden sind. Reinigen Sie die Schublade regelmäßig (Abb. 9-1):

1. Ziehen Sie die Schublade bis zum Anschlag heraus.
2. Drücken Sie die Entriegelungstaste und nehmen Sie die Schublade heraus.
3. Spülen Sie die Schublade mit Wasser aus, bis sie sauber ist, und setzen Sie die Schublade wieder in das Gerät ein.



9.2 Reinigung der Maschine

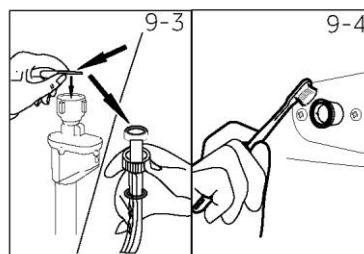
- ▶ Ziehen Sie während der Reinigung und Wartung den Netzstecker.
- ▶ Reinigen Sie das Maschinengehäuse (Abb. 9-2) und die Gummiteile mit einem weichen Tuch und Seifenflüssigkeit.
- ▶ Verwenden Sie keine organischen Chemikalien oder ätzenden Lösungsmittel.



9.3 Wassereinlassventil und Filter des Einlassventils

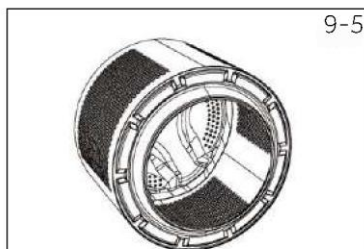
Um eine Verstopfung der Wasserzufuhr durch feste Stoffe wie Kalk zu verhindern, reinigen Sie regelmäßig den Filter des Einlassventils.

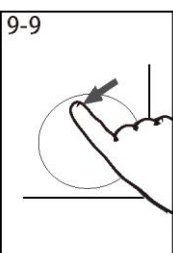
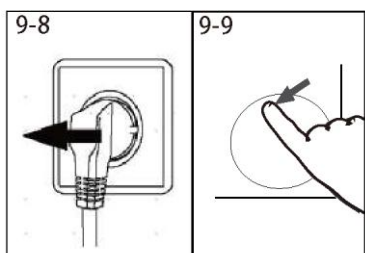
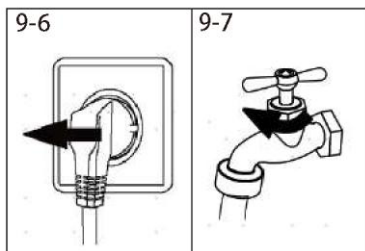
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker und stellen Sie die Wasserversorgung ab.
- ▶ Schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch auf der Rückseite des Geräts (Abb. 9-3) sowie am Wasserhahn ab.
- ▶ Spülen Sie den Filter mit Wasser und reinigen Sie ihn mit einer Bürste (Abb. 9-4).
- ▶ Setzen Sie den Filter ein und montieren Sie den Zulaufschlauch.
- ▶ Drehen Sie den Wasserhahn auf, um zu sehen, ob er undicht ist.



9.4 Reinigung der Trommel

- ▶ Entfernen Sie versehentlich gewaschene Gegenstände, insbesondere Metallteile wie Stecknadeln, Münzen usw. aus der Trommel (Abb. 9-5), da sie Rostflecken und Schäden verursachen.
- ▶ Verwenden Sie zum Entfernen von Rostflecken einen chlorfreien Reiniger. Beachten Sie die Warnhinweise des Waschmittelherstellers.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung keine harten Gegenstände oder Stahlwolle.





9.5 Lange Zeiträume der Nichtnutzung

Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird:

1. Ziehen Sie den Netzstecker heraus (Abb. 9-6).
2. Drehen Sie die Wasserzufuhr ab (Abb. 9-7).
3. Öffnen Sie die Tür, um die Bildung von Feuchtigkeit und Gerüchen zu vermeiden. Lassen Sie die Tür offen, wenn das Gerät nicht benutzt wird.

Überprüfen Sie vor der nächsten Verwendung sorgfältig das Netzkabel, den Wasserzulauf und den Ablaufschlauch. Stellen Sie sicher, dass alles ordnungsgemäß installiert ist und es keine Leckagen gibt.

9.6 Filter der Pumpe

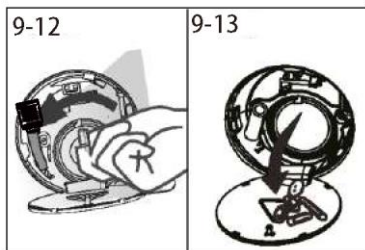
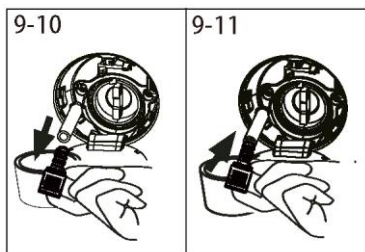
Reinigen Sie den Filter einmal im Monat und überprüfen Sie beispielsweise den Pumpenfilter, wenn Folgendes beim Gerät auftritt:

- Das Gerät pumpt kein Wasser ab.
- Das Gerät schleudert nicht.
- Das Gerät verursacht ungewöhnliche Geräusche beim Betrieb.



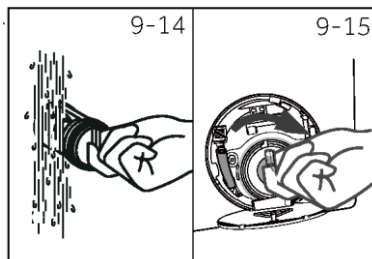
WARNUNG!

Verbrühungsgefahr! Das Wasser im Pumpenfilter kann sehr heiß sein! Bevor Sie etwas unternehmen, stellen Sie bitte sicher, dass das Wasser abgekühlt ist.



1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker (Abb. 9-8).
2. Drücken und öffnen Sie die Filterklappe (Abb. 9-9).
3. Stellen Sie einen flachen Behälter bereit, um das überlaufende Wasser aufzufangen (Abb. 9-10). Es könnten große Mengen sein.
4. Ziehen Sie den Ablaufschlauch heraus und halten Sie sein Ende über den Behälter (Abb. 9-10).
5. Nehmen Sie den Verschlussstopfen aus dem Ablaufschlauch (Abb. 9-10).
6. Schließen Sie nach dem Entleeren den Ablaufschlauch und schieben Sie ihn zurück in das Gerät (Abb. 9-11).
7. Schrauben Sie den Pumpenfilter gegen den Uhrzeigersinn ab und entfernen Sie ihn (Abb. 9-12).
8. Entfernen Sie Verunreinigungen und Schmutz (Abb. 9-13).

9. Reinigen Sie den Pumpenfilter vorsichtig, z. B. unter fließendem Wasser (Abb. 9-14).
10. Befestigen Sie ihn wieder sorgfältig (Abb. 9-15).
11. Schließen Sie die Filterklappe.



VORSICHT!

- Die Dichtung des Pumpenfilters muss sauber und unversehrt sein. Wenn der Deckel nicht ganz fest angezogen ist, kann Wasser austreten.
- Der Filter muss an seinem Platz sein, anderenfalls kann es zu Leckagen kommen.

Viele auftretende Probleme können auch ohne besondere Fachkenntnisse selbst gelöst werden. Im Falle eines Problems überprüfen Sie bitte alle gezeigten Möglichkeiten und befolgen Sie die unten stehenden Anweisungen, bevor Sie sich an einen Kundendienst wenden. Siehe KUNDENDIENST.



WARNUNG!

- ▶ Schalten Sie das Gerät vor der Wartung aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- ▶ Elektrogeräte sollten nur von qualifizierten Elektrofachleuten gewartet werden, da unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden verursachen können.
- ▶ Ein beschädigtes Netzkabel sollte nur vom Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

10.1 Codes für Informationen

Die folgenden Codes werden nur angezeigt, wenn es sich um Informationen zum Waschgang handelt. Es müssen keine Maßnahmen durchgeführt werden.

Code	Nachricht
1:25	Die verbleibende Zeit des Waschvorgangs beträgt 1 Stunde und 25 Minuten.
6:30	Die verbleibende Verzögerungszeit beträgt 6 Stunden und 30 Minuten.
CLot	Die Funktion „Kindersicherung“ ist aktiviert.
End	Der Waschvorgang ist beendet. Das Gerät schaltet sich automatisch aus.
Loct	Die Tür ist aufgrund eines hohen Wasserstands, einer hohen Wassertemperatur oder eines Schleudergangs geschlossen.

10.2 Fehlerbehebung mit Display-Code

Problem	Ursache	Lösung
CLR FLTR	Fehler beim Entleeren, das Wasser wird nicht innerhalb von 6 Minuten vollständig entleert.	- Reinigen Sie den Pumpenfilter. - Überprüfen Sie die Installation des Ablaufschlauchs.
E2	Fehler beim Verriegeln.	Schließen Sie die Tür richtig.
E4	Wasserstand nicht erreicht, Ablaufschlauch ist selbstansaugend.	- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn vollständig geöffnet ist und der Wasserdruck normal ist. - Überprüfen Sie die Installation des Zulaufschlauchs.
E8	Fehler beim Wasserschutz.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F3	Fehler beim Temperatursensor.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F4	Heizfehler.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F7	Motorfehler.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FA	Fehler beim Wasserstandssensor.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Problem	Ursache	Lösung
FC0, FC1 oder FC2	Anormaler Kommunikationsfehler.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
E5	Fehler beim Abpumpen.	Das Wasser wird in der vorgegebenen Zeit nicht vollständig abgelassen.
Eb	Kleidungsstau-Alarm.	Unterbrechen Sie den Betrieb, öffnen Sie die Tür und legen Sie die Kleidungsstücke erneut ein, bevor Sie den Betrieb wieder aufnehmen.

10.3 Fehlerbehebung ohne Display-Code

Problem	Ursache	Lösung
Die Waschmaschine funktioniert nicht.	- Das Programm ist noch nicht gestartet. - Die Tür ist nicht richtig geschlossen. - Die Maschine wurde nicht eingeschaltet. - Stromausfall. - Die Kindersicherung ist aktiviert.	- Überprüfen Sie das Programm und starten Sie es. - Schließen Sie die Tür richtig. - Schalten Sie die Maschine ein. - Überprüfen Sie die Stromversorgung. - Deaktivieren Sie die Kindersicherung.
Die Waschmaschine wird nicht mit Wasser gefüllt.	- Kein Wasser. - Der Zulaufschlauch ist geknickt. - Der Filter des Zulaufschlauchs ist verstopft. - Der Wasserdruck beträgt weniger als 0,03 MPa. - Die Tür ist nicht richtig geschlossen. - Ausfall der Wasserversorgung.	- Überprüfen Sie den Wasserhahn. - Überprüfen Sie den Zulaufschlauch. - Reinigen Sie den Filter des Zulaufschlauchs. - Überprüfen Sie den Wasserdruck. - Schließen Sie die Tür richtig. - Stellen Sie die Wasserversorgung sicher.
Die Maschine entleert sich, während sie befüllt wird.	- Die Höhe des Ablaufschlauchs liegt unter 80 cm. - Das Ende des Ablaufschlauchs könnte ins Wasser reichen.	- Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch richtig installiert ist. - Stellen Sie sicher, dass sich der Ablaufschlauch nicht im Wasser befindet.
Fehler bei der Entleerung.	- Der Ablaufschlauch ist verstopft. - Der Pumpenfilter ist verstopft. - Das Ende des Ablaufschlauchs liegt höher als 100 cm über dem Boden.	- Reinigen Sie den Ablaufschlauch. - Reinigen Sie den Pumpenfilter. - Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch richtig installiert ist.
Starke Vibrationen beim Schleudern.	- Nicht alle Transportbolzen wurden entfernt. - Das Gerät steht nicht stabil. - Die Maschine ist nicht richtig beladen.	- Entfernen Sie alle Transportbolzen. - Achten Sie auf einen festen Untergrund und eine ebene Fläche. - Prüfen Sie das Gewicht und das Gleichgewicht der Beladung.
Der Betrieb stoppt vor Beendigung des Waschprogramms.	Wasser- oder Stromausfall.	Überprüfen Sie die Strom- und Wasserversorgung.
Der Betrieb wird für einen bestimmten Zeitraum unterbrochen.	- Das Gerät zeigt einen Fehlercode an. - Problem aufgrund des Beladungsmusters. - Das Programm weicht die Wäsche ein.	- Prüfen Sie die Display-Codes. - Reduzieren Sie die Beladung oder passen Sie sie an. - Brechen Sie das Programm ab und starten Sie es erneut.
Übermäßiger Schaum schwimmt in der Trommel und/oder in der Waschmittelschublade.	- Das Waschmittel ist nicht geeignet. - Übermäßiger Gebrauch von Waschmittel.	- Überprüfen Sie die Waschmittelpfehlungen. - Reduzieren Sie die Menge an

Problem	Ursache	Lösung
Automatische Einstellung der Waschzeit.	Die Dauer des Waschprogramms wird angepasst.	- Waschmittel. - Das ist normal und beeinträchtigt die Funktionalität nicht.
Das Schleudern schlägt fehl.	Ungleichgewicht der Wäsche.	Überprüfen Sie die Maschinenladung und die Wäsche und führen Sie erneut ein Schleuderprogramm durch.
Unbefriedigendes Waschergebnis.	- Der Verschmutzungsgrad stimmt nicht mit dem gewählten Programm überein. - Die Waschmittelmenge war nicht ausreichend. - Die maximale Ladung wurde überschritten. - Die Wäsche war ungleichmäßig in der Trommel verteilt.	- Wählen Sie ein anderes Programm. - Wählen Sie das Waschmittel nach dem Grad der Verschmutzung und nach den Herstellerangaben aus. - Reduzieren Sie die Ladung. - Legen Sie die Wäsche lose in die Maschine.
Waschmittlrückstände befinden sich auf der Wäsche.	Unlösliche Partikel des Waschmittels können als weiße Flecken auf der Wäsche zurückbleiben.	- Führen Sie eine zusätzliche Spülung durch. - Versuchen Sie, die Partikel aus der getrockneten Wäsche zu bürsten. - Wählen Sie ein anderes Waschmittel.
Die Wäsche hat graue Flecken.	Verursacht durch Fette wie Öle, Cremes oder Salben.	Behandeln Sie die Wäsche mit einem Spezialreiniger vor.

Hinweis: Schaumbildung

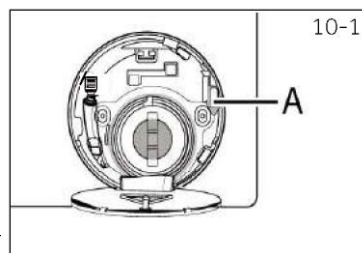
Wenn während des Schleudergangs zu viel Schaum festgestellt wird, stoppt der Motor und die Ablaufpumpe wird 90 Sekunden lang aktiviert. Wenn diese Schaumentfernung bis zu dreimal fehlschlägt, wird das Programm ohne Schleudern beendet.

Sollten die Fehlermeldungen trotz der getroffenen Maßnahmen erneut auftreten, schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie es von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.

10.4 Im Falle eines Stromausfalls

Das aktuelle Programm und seine Einstellung werden gespeichert. Sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist, wird der Betrieb wieder aufgenommen.

Wenn ein Stromausfall ein laufendes Waschprogramm unterbricht, wird die Türöffnung mechanisch blockiert. Zum Herausholen der Wäsche sollte kein Wasserstand im gläsernen Bullauge der Tür zu sehen sein. - Gefahr von Verbrennungen! Der Wasserstand muss wie unter <Pumpenfilter> beschrieben gesenkt werden. Ziehen Sie erst dann den Hebel (A) unter der Wartungsklappe (Abb. 10-1), wenn die Tür durch ein leichtes Klicken entriegelt wird. Befestigen Sie anschließend alle Teile wieder.

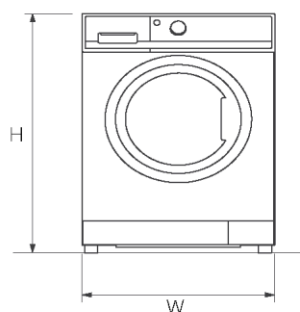


 Wenn sich die Waschmaschine in einem sicheren Zustand befindet (das heißt, der Wasserstand befindet sich unterhalb des Fensters, die Trommeltemperatur liegt unter 55°C, die innere Trommel dreht sich nicht mehr), kann die Tür der Maschine entriegelt werden.

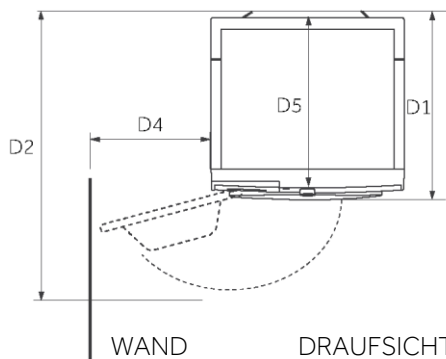
11.1 Zusätzliche technische Daten

Spannung in V	220-240 V~/ 50 Hz
Stromstärke in A	10
Max. Leistung in W	1950
Wasserdruck in MPa	$0,03 \leq P < 1$
Nettogewicht in kg	58

11.2 Abmessungen des Produkts



FRONTANSICHT



WAND

DRAUFSICHT

PRODUKTABMESSUNGEN		
H	Gesamthöhe des Produkts in mm	850
W	Gesamtbreite des Produkts in mm	595
D5	Gesamttiefe des Produkts (bis zum Hauptbedienfeld) mm	544
D1	Gesamttiefe des Produkts in mm	601
D2	Tiefe der geöffneten Tür in mm	1057
D4	Mindestabstand der Tür zur angrenzenden Wand in mm	300



Hinweis:

Die genaue Höhe Ihrer Waschmaschine hängt davon ab, wie weit die Füße von der Basis der Maschine entfernt sind. Der Raum, in dem Sie Ihre Waschmaschine installieren, muss mindestens 40 mm breiter und 20 mm tiefer sein als die Abmessungen der Maschine.

11.3 Normen und Richtlinien

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden EG-Richtlinien mit den entsprechenden harmonisierten Normen, die eine CE-Kennzeichnung vorsehen.

Wir empfehlen unseren Hoover-Kundendienst und die Verwendung von Original-Ersatzteilen.

Wenn Sie ein Problem mit Ihrem Gerät haben, lesen Sie bitte zuerst den Abschnitt 10-Fehlerbehebung

Wenn Sie dort keine Lösung finden, wenden Sie sich bitte an:

- ▶ Ihren Händler vor Ort.
- ▶ Den Kundendienstbereich auf der Hoover-Website, wo Sie Informationen über Garantien, Zubehör und Ersatzteile sowie Kontaktnummern finden.

Wenn Sie mit unserem Kundendienst Kontakt aufnehmen möchten, halten Sie bitte die folgenden Daten bereit.

Jedes Produkt wird durch einen eindeutigen Code, auch „Seriennummer“ genannt, identifiziert, der auf einem Aufkleber steht. Diese befindet sich an der Innenseite der Tür.

Modell _____ Seriennummer _____

Überprüfen Sie im Garantiefall auch die mit dem Produkt gelieferte Garantiekarte.

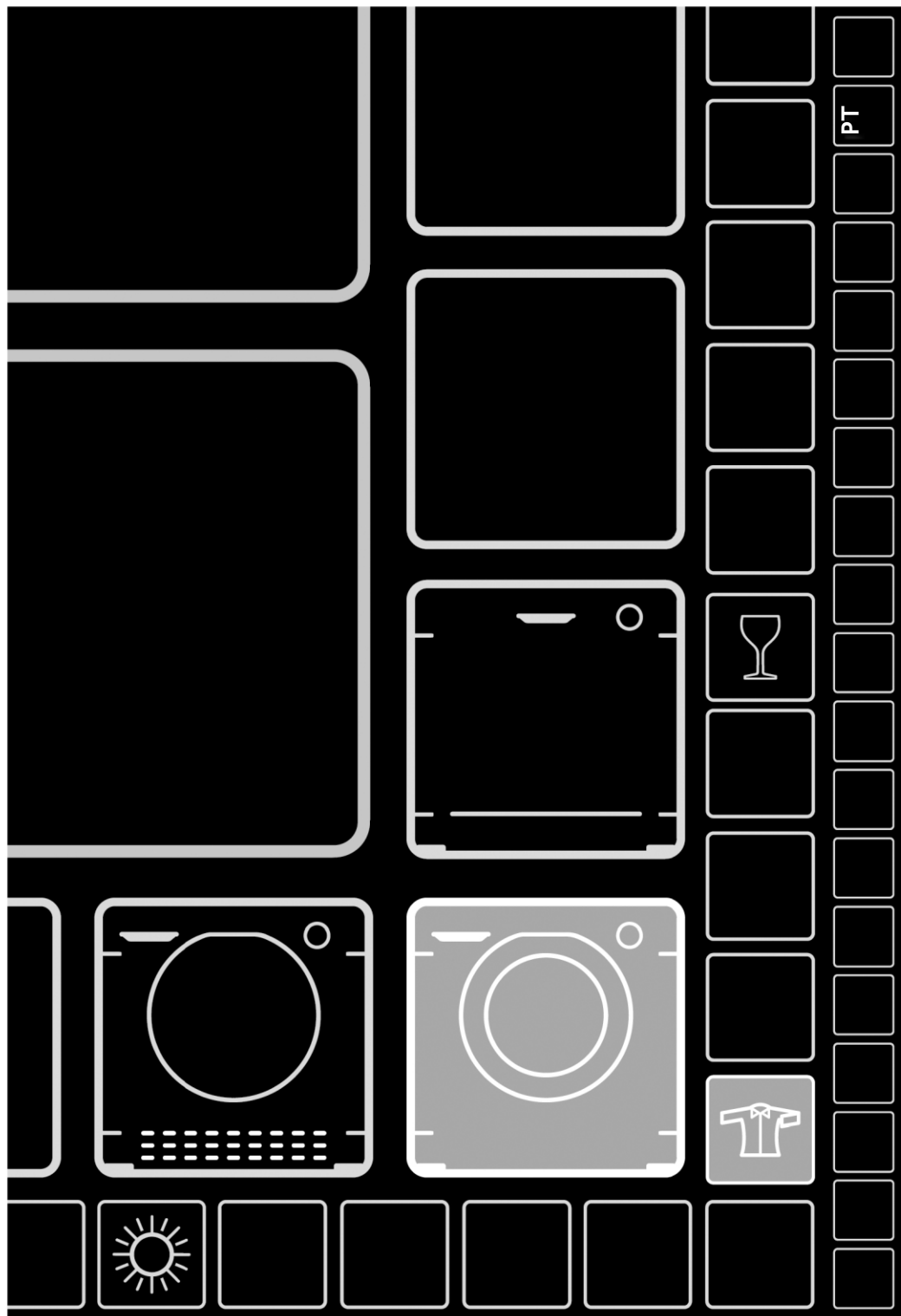
Es wird immer empfohlen, Original-Ersatzteile zu verwenden, die bei unseren autorisierten Kundendienstzentren erhältlich sind.

Garantie

Das Produkt unterliegt den Garantiebedingungen, die auf dem Produkt beiliegenden Zertifikat angegeben sind. Das Zertifikat muss so aufbewahrt werden, dass es im Bedarfsfall dem autorisierten Kundendienstzentrum vorgelegt werden kann. Sie können die Garantiebedingungen auch auf unserer Website einsehen. Um Hilfe zu erhalten, füllen Sie bitte das Online-Formular aus oder kontaktieren Sie uns unter der auf der Support-Seite unserer Website angegebenen Nummer.

Die Standard-Herstellergarantie deckt Fehler ab, die durch elektrische oder mechanische Fehler des Produkts aufgrund einer Handlung oder Unterlassung des Herstellers verursacht werden. Wenn sich herausstellt, dass ein Fehler durch Faktoren außerhalb des gelieferten Produkts, durch unsachgemäßen Gebrauch oder durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht wurde, kann eine Gebühr erhoben werden.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Druckfehler in der diesem Produkt beiliegenden Broschüre ab. Darüber hinaus behält sich der Hersteller auch das Recht vor, notwendige Veränderungen an seinen Produkten vorzunehmen, ohne deren wesentliche Eigenschaften zu verändern.



Obrigado por adquirir um produto Hoover.

Leia atentamente estas instruções antes de utilizar este aparelho. As instruções contêm informações importantes que o ajudarão a tirar o melhor partido do aparelho e a garantir uma instalação, utilização e manutenção seguras e corretas.

Guarde este manual num local conveniente para que possa sempre consultá-lo para uma utilização segura e correta do aparelho.

Se vender o aparelho, o oferecer ou o deixar para trás quando mudar de casa, certifique-se de que entrega também este manual para que o novo proprietário possa familiarizar-se com o aparelho e com os avisos de segurança.

Legenda



Aviso - Informações de segurança importantes



Informações gerais e dicas



Informação ambiental

NOTA: PARA O REINO UNIDO APENAS



Ao receber o seu aparelho, verifique-o cuidadosamente quanto a danos. Qualquer dano detetado deve ser imediatamente comunicado ao motorista de entrega. Em alternativa, os danos encontrados devem ser comunicados ao revendedor no prazo de 2 dias após a receção.



Condições ambientais

Este aparelho está marcado de acordo com a diretiva europeia 2012/19/UE relativa aos resíduos de equipamentos elétricos e eletrónicos (REEE).

Os REEE contêm tanto substâncias poluentes (que podem causar consequências negativas para o ambiente) como componentes básicos (que podem ser reutilizados). É importante que os REEE sejam submetidos a tratamentos específicos, a fim de remover e eliminar corretamente todos os poluentes e recuperar e reciclar todos os materiais. Os indivíduos podem desempenhar um papel importante para garantir que os REEE não se tornem um problema ambiental; é essencial seguir algumas regras básicas:

- Os REEE não devem ser tratados como resíduos domésticos;
- Os REEE devem ser entregues nos pontos de recolha relevantes geridos pelo município ou por empresas registadas. Em muitos países, no caso dos REEE de grandes dimensões, poderá haver recolha ao domicílio.

Em muitos países, quando se compra um novo aparelho, o antigo pode ser devolvido ao revendedor que o deve recolher gratuitamente numa base individual, desde que o equipamento seja de tipo equivalente e tenha as mesmas funções que o equipamento fornecido.



AVISO!

Perigo de ferimentos ou asfixia!

Desligar o aparelho da rede elétrica. Cortar o cabo de alimentação e eliminá-lo. Retirar o fecho da porta para evitar que as crianças e os animais de estimação se fechem no aparelho.

1 - Informações de segurança	4
2 - Instalação	7
3 - Conselhos práticos	11
4 - Descrição do produto	13
5 - Painel de controlo	14
6 - Programas	17
7 - Consumo.....	20
8 - Utilização diária.....	21
9 - Cuidados e limpeza	26
10 - Resolução de problemas	29
11 - Dados técnicos	32
12 - Assistência ao Cliente.....	33

Antes de ligar o aparelho pela primeira vez, leia as seguintes indicações de segurança!



AVISO!

Utilização diária

- ▶ Este aparelho destina-se a utilização em aplicações domésticas ou idênticas como, por exemplo:
 - Áreas de cozinha de funcionários em lojas, escritórios e outros ambientes laborais;
 - Casas de campo;
 - Por clientes em hotéis, motéis e outros tipos de ambientes residenciais;
 - Ambientes tipo alojamento e pequeno-almoço.

Uma utilização diferente deste aparelho da de ambientes domésticos ou de funções domésticas habituais como, por exemplo, uso comercial por utilizadores experientes ou com formação, está excluída mesmo nas aplicações anteriores. Se o aparelho for utilizado de forma inconsistente com o descrito anteriormente, isto pode reduzir a vida útil do mesmo e invalidar a garantia do fabricante. Qualquer dano causado ao aparelho ou qualquer outro dano ou perda resultante de uso não consistente com utilização doméstica (mesmo que localizado num ambiente doméstico) não será aceite pelo fabricante na medida do máximo permitido pela lei.

- ▶ Este aparelho pode ser usado por crianças de 8 ou mais anos de idade e por pessoas com capacidades mentais, sensoriais ou físicas reduzidas ou sem conhecimento ou experiência, desde que tenham tido supervisão ou a quem tenham sido fornecidas instruções relativamente à utilização do aparelho de forma segura e que compreendam os perigos envolvidos.
- ▶ As crianças não devem brincar com o aparelho. As ações de limpeza e de manutenção por parte do utilizador não serão realizadas por crianças sem supervisão.
- ▶ As crianças devem ser supervisionadas para assegurar que não brincam com o aparelho.
- ▶ As crianças com menos de 3 anos devem ser mantidas afastadas, exceto se forem permanentemente vigiadas.
- ▶ Se o cabo de alimentação estiver danificado, deve ser substituído por um cabo ou conjunto especial disponível junto do fabricante ou do seu agente de serviço.
- ▶ Utilize apenas os conjuntos de mangueira fornecidos com o aparelho para ligação ao abastecimento de água (não reutilize conjuntos de mangueira antigos).

- ▶ A pressão da água tem de se encontrar entre 0,03 MPa e 1 MPa.
- ▶ Certifique-se de que carpetes ou tapetes não tapam a base ou qualquer uma das aberturas de ventilação.
- ▶ Após a instalação, o aparelho tem de ser colocado de modo a que a ficha possa ser acedida.
- ▶ Capacidade máxima de carga de roupa seca, de acordo com o modelo utilizado (ver painel de controlo).
- ▶ Para consultar as especificações técnicas do produto, consulte o website do fabricante.

Instruções de segurança e ligações elétricas

- ▶ Os dados técnicos (entrada de energia e tensão de alimentação) são indicados na placa de classificação.
- ▶ Certifique-se de que o sistema elétrico está ligado à terra, está em conformidade com todas as leis aplicáveis, e que a tomada (de eletricidade) é compatível com a ficha do aparelho. Caso contrário, procurar assistência profissional qualificada.
- ▶ A utilização de conversores, tomadas múltiplas ou extensões é fortemente desaconselhada.
- ▶ Antes de limpar ou de realizar a manutenção da máquina de lavar, desligue a ficha do aparelho da tomada e feche a torneira de água.
- ▶ Não puxe pelo cabo de alimentação ou pelo aparelho para desligar a máquina da tomada.
- ▶ Certifique-se de que não existe água no tambor antes de abrir a porta.



AVISO!

A água pode atingir temperaturas muito elevadas durante o ciclo de lavagem.

- ▶ Não exponha a máquina de lavar roupa à chuva, à luz solar direta ou a outros elementos climatéricos. Proteger de possíveis congelamentos.
- ▶ Durante a deslocação, não levantar a máquina de lavar roupa pelos puxadores ou pela gaveta do detergente; durante o transporte, nunca apoiar a porta no carrinho.
Recomendamos que duas pessoas levistem a máquina de lavar roupa.
- ▶ Em caso de avaria e/ou mau funcionamento, desligar a máquina de lavar roupa, fechar a torneira da água e não mexer no aparelho. Contactar imediatamente o centro de assistência ao cliente e utilizar apenas peças sobressalentes originais. O não cumprimento destas instruções pode prejudicar a segurança do aparelho.

Utilização prevista

Este aparelho destina-se exclusivamente à lavagem de roupa lavável na máquina. Em qualquer altura, seguir as instruções indicadas na etiqueta de cada peça de vestuário. Foi concebido exclusivamente para uso doméstico no interior da casa. Não se destina a utilização comercial ou industrial.

Não são permitidas alterações ou modificações no dispositivo. A utilização incorreta pode provocar riscos e a perda de todas as garantias e reclamações de responsabilidade.

2.1 Preparação

- ▶ Certifique-se de que não existem danos de transporte.
- ▶ Certifique-se de que todos os parafusos de transporte foram retirados.
- ▶ Manuseie o aparelho sempre com, pelo menos, duas pessoas, uma vez que é pesado.
- ▶ Retire o aparelho da embalagem.
- ▶ Retire todo o material de embalagem, incluindo a película protetora do armário, a base de poliestireno e mantê-los fora do alcance das crianças. Quando abrir a embalagem, pode ver gotas de água no saco de plástico e no óculo. Este fenómeno normal resulta dos testes de água efetuados na fábrica.

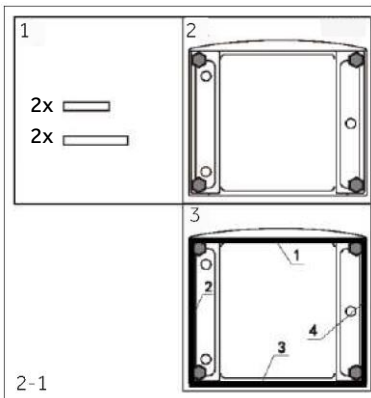


Nota: Eliminação de embalagens

Mantenha todos os materiais de embalagem fora do alcance das crianças e elimine-os de forma ecológica.

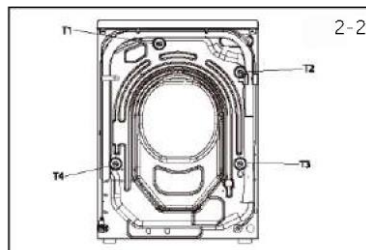
2.2 OPCIONAL: Instalar almofadas de redução do ruído

1. Quando abrir a embalagem, encontrará quatro almofadas de redução de ruído. Estas são utilizadas para reduzir o ruído (Fig. 2-1).
2. Deite a máquina com o óculo virado para cima e o lado de baixo virado para o operador.
3. Retire as almofadas de redução de ruído e remova a película protetora adesiva de dupla face; cole à volta da parte inferior; as almofadas de redução de ruído sob o armário da máquina de lavar roupa, conforme indicado na Figura 3 (duas almofadas mais compridas na posição 1 e 3, duas almofadas mais curtas na posição 2 e 4). Por fim, volte a colocar a máquina na vertical.

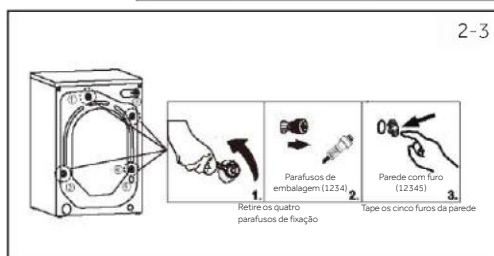


2.3 Desmonte os parafusos de transporte

A proteção de transporte na parte de trás destina-se a fixar os componentes anti-vibração no interior do aparelho durante o transporte, para evitar danos no interior. Todos os elementos (T1, T2, T3 e T4, Fig. 2-2) devem ser retirados antes da utilização.



1. Retire os 4 parafusos de fixação (T1-T4) (Fig.2-3).
2. Preencha os 5 orifícios com tampões de fecho.



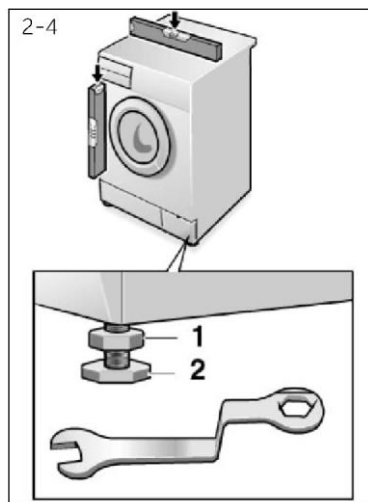


Nota: Guarde num local seguro

Guarde todas as peças da proteção de transporte num local seguro para utilização posterior. Sempre que o aparelho tiver de ser deslocado, volte a colocar as peças de proteção.

2.4 Deslocação do aparelho

Se a máquina tiver de ser deslocada para outro local, substitua os parafusos de transporte retirados antes da instalação para evitar danos: A montagem faz-se por ordem inversa.



2.5 Alinhamento do aparelho

Ajustar todos os pés (Fig. 2-4) para obter uma posição completamente nivelada. Isto minimizará as vibrações e, consequentemente, o ruído durante a utilização. Reduz também o desgaste. Recomendamos a utilização de um nível de bolha de ar para o ajuste. O chão deve ser tão estável e plano quanto possível.

1. Desaperte a porca de bloqueio (1) com uma chave inglesa.
2. Ajuste a altura rodando os pés (2).
3. Aperte a porca de bloqueio (1) contra a caixa.

2.6 Alinhamento do aparelho

Fixe corretamente a mangueira de drenagem da água à tubagem. A mangueira deve atingir, num ponto, uma altura entre 80 e 100 cm acima da linha de fundo do aparelho! Se possível, mantenha sempre a mangueira de drenagem fixa ao clipe na parte de trás do aparelho.



AVISO!

- Utilize apenas o conjunto de mangueiras fornecido para a conexão.
- Nunca reutilize conjuntos de mangueiras velhos!
- Ligue apenas ao abastecimento de água fria.
- Antes da ligação, verifique se a água está limpa e límpida.

São possíveis as seguintes conexões:

2.6.1 Mangueira de drenagem para o lava-loiça

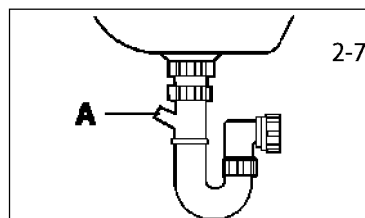
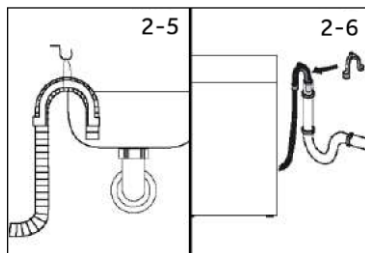
- ▶ Pendure a mangueira de drenagem no suporte em U sobre a borda de um lava-loiça com tamanho adequado (Fig. 2-5).
- ▶ Proteja bem o suporte em U contra deslizamento.

2.6.2 Mangueira de drenagem para a ligação de águas residuais

- ▶ O diâmetro interno do tubo de suporte com orifício de ventilação deve ser, no mínimo, de 40 mm.
- ▶ Coloque a mangueira de drenagem de 80-100 mm no tubo de descarga.
- ▶ Coloque o suporte em U e fixá-lo bem (Fig. 2-6).

2.6.3 Conexão da mangueira de drenagem ao lava-loiça

- ▶ A junção deve situar-se acima do sifão.
- ▶ Uma conexão de espigão é normalmente fechada por uma almofada (A). Esta deve ser removida para evitar qualquer disfunção (Fig. 2-7).
- ▶ Fixe a mangueira de drenagem com uma braçadeira.



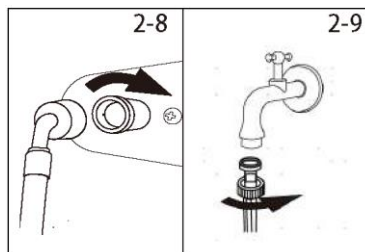
CUIDADO!

- ▶ A mangueira de drenagem não deve estar submersa em água e deve estar bem fixa e sem fugas. Se a mangueira de drenagem for colocada no chão ou se o tubo estiver a uma altura inferior a 80 cm, a máquina de lavar roupa escoará continuamente enquanto está a encher (auto-sifonagem).
- ▶ A mangueira de drenagem não deve ser prolongada. Se necessário, contactar o serviço pós-venda.
- ▶ Não retire a braçadeira do tubo de drenagem.

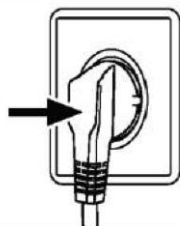
2.7 Conexão da mangueira de drenagem ao lava-loiça

Certifique-se de que as juntas estão inseridas.

1. Conecte a mangueira de entrada de água com a extremidade inclinada ao aparelho (Fig. 2-8). Aperte a junta rosca da mão.
2. A outra extremidade liga-se a uma torneira de água com uma rosca de 3/4 (Fig. 2-9).



2-10



2.8 Ligação elétrica

Antes de cada ligação, verifique se:

- ▶ a rede elétrica, a tomada e o fusível são adequados à placa de classificação.
- ▶ a tomada de corrente está ligada à terra e não são utilizadas fichas múltiplas ou extensões.
- ▶ a ficha e a tomada de corrente estão estritamente de acordo.
- ▶ **Apenas no Reino Unido:** A ficha do Reino Unido cumpre a norma BS1363A. Coloque a ficha na tomada (Fig. 2-10).



AVISO!

- ▶ Certifique-se sempre de que todas as ligações (rede elétrica, drenagem e mangueira de água doce) estão firmes, secas e sem folgas!
- ▶ Tenha cuidado, estas peças nunca devem ser esmagadas, dobradas ou torcidas.
- ▶ Se o cabo de alimentação estiver danificado, deve ser substituído pelo serviço de assistência técnica (ver cartão de garantia), para evitar riscos.

3.1 Dicas de carregamento

Ao separar a roupa, certifique-se de que:

- foram eliminados da roupa objetos metálicos como ganchos de cabelo, alfinetes, moedas;
- as fronhas abotoadas, os fechos corridos, os cintos e fitas compridas de roupão foram apertados;
- foram retirados roletes, ganchos ou cliques dos cortinados;
- foram lidas cuidadosamente as etiquetas de lavagem da roupa;
- foram eliminadas as manchas persistentes com detergentes específicos.

- ▶ Quando lavar tapetes, colchas ou outras peças de roupa pesadas, recomendamos que evite o ciclo de centrifugação.
- ▶ Para lavar a lã, certifique-se de que a peça pode ser lavada na máquina. Verifique a etiqueta do tecido.
- ▶ Deixe a porta da máquina ligeiramente aberta entre as lavagens, para evitar possíveis maus odores dentro da máquina.

3.2 Conselhos úteis para poupar

Sugestões sobre como poupar dinheiro e não prejudicar o ambiente quando utilizar o seu aparelho.

- ▶ Carregue a máquina na capacidade sugerida exibida na tabela do programa e para cada programa - isto permite-lhe **POUPAR** energia e água.
- ▶ O ruído e a humidade residual da roupa podem ser afetados pela velocidade de centrifugação: uma centrifugação mais rápida está associada a maior ruído e menor humidade residual na roupa.
- ▶ Os programas mais eficientes em termos de utilização combinada de água e energia são geralmente os que duram mais tempo com temperatura mais baixa.
- ▶ Digitalize o código QR na etiqueta energética para obter informações sobre o consumo de energia. O consumo de energia real pode diferir do declarado, consoante as condições locais.

Maximizar o tamanho da carga

- ▶ Para otimizar a utilização da energia, da água, do detergente e do tempo, deve utilizar o tamanho máximo de carga recomendado.
Poupe até 50% de energia ao lavar uma carga completa em vez de duas meias cargas.

É necessário efetuar uma pré-lavagem?

- ▶ Apenas para roupa muito suja!
Poupe detergente, tempo, água e consumo de energia ao não selecionar a pré-lavagem para roupa pouco ou muito suja.

É necessária uma lavagem a quente?

- ▶ Pré-tratar as nódoas com um tira-nódoas ou mergulhar as nódoas secas em água antes da lavagem para reduzir a necessidade de um programa de lavagem a quente. Poupe energia utilizando um programa de lavagem a baixa temperatura.

3.3 Dosagem do detergente

Em baixo encontra-se um breve guia com dicas e conselhos sobre a utilização de detergente

- ▶ Utilize apenas detergentes adequados para lavagem na máquina.
- ▶ Selecione o seu detergente de acordo com o tipo de tecido (algodão, delicado, sintéticos e roupa colorida, lã, seda, etc.), a cor, o tipo e nível de sujidade e a temperatura de lavagem programada.

- ▶ Para utilizar a quantidade correta de detergente, amaciador ou outros aditivos, siga sempre cuidadosamente as instruções do fabricante: utilizar corretamente o aparelho com a dose certa permite-lhe evitar desperdícios e reduzir o impacto ambiental.



Quando se lava roupa branca muito suja, recomendamos a utilização de programas de algodão a 60 °C ou mais e um detergente em pó normal (para trabalhos pesados) que contenha agentes branqueadores que, a temperaturas médias/altas, proporcionam excelentes resultados. Para lavagens entre 40°C e 60°C, o tipo de detergente utilizado deve ser adequado ao tipo de tecido e ao nível de sujidade. Os pós normais são adequados para tecidos "brancos" ou de cor rápida com muita sujidade, enquanto os detergentes líquidos ou os pós "protetores de cor" são adequados para tecidos de cor com níveis ligeiros de sujidade.

Para a lavagem a temperaturas inferiores a 40 °C, recomendamos a utilização de detergentes líquidos ou detergentes especificamente rotulados como adequados para a lavagem a baixas temperaturas.

Para lavar lã ou seda, utilizar apenas detergentes especificamente formulados para estes tecidos.

- ▶ Demasiado detergente leva a uma formação excessiva de espuma, que impede que o ciclo seja efetuado corretamente. Pode também afetar a qualidade da lavagem e enxaguamento.

A utilização de detergentes ecológicos sem fosfatos pode provocar os seguintes efeitos:

- **água de enxaguamento mais turva:** Este efeito está relacionado com os zeólitos em suspensão que não têm efeitos negativos na eficácia do enxaguamento.
- **pó branco (zeólitos) na roupa no final da lavagem:** é normal, o pó não é absorvido pelo tecido e não altera a sua cor.

Para eliminar os zeólitos, selecione um programa de enxaguamento. No futuro, considere a possibilidade de utilizar um pouco menos de detergente.

- **espuma na água no último enxaguamento:** isto não indica necessariamente um mau enxaguamento. Considere a possibilidade de utilizar menos detergente nas próximas lavagens.
- **espuma abundante:** Isto deve-se frequentemente aos tensioativos aniónicos presentes nos detergentes, que são difíceis de eliminar da roupa.

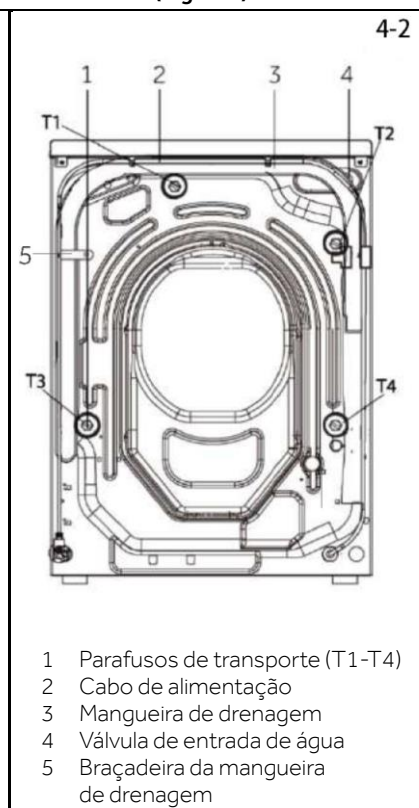
Neste caso, não voltar a enxaguar para eliminar estes efeitos. Não é válido.

Sugerimos a realização de uma lavagem de manutenção com um produto de limpeza patenteado.

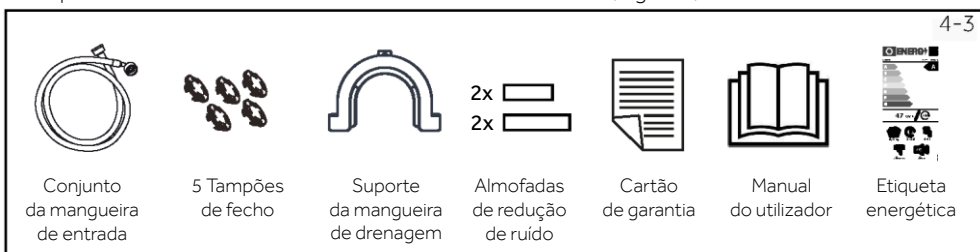
Se o problema persistir ou se suspeitar de uma avaria, contacte imediatamente um Centro de Assistência Técnica Autorizado.

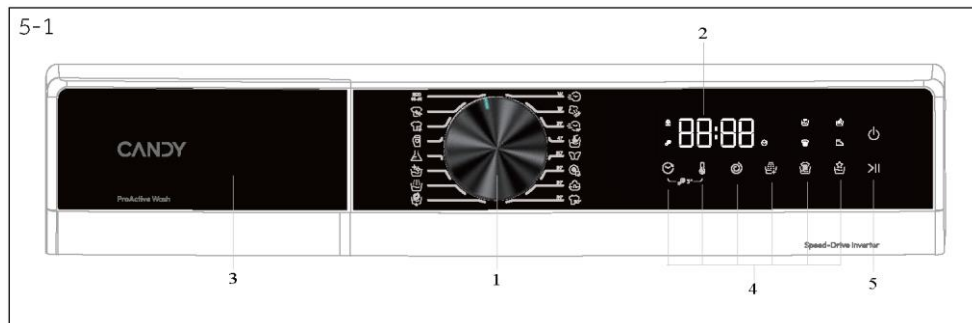
**Nota:**

Devido a alterações técnicas e a diferentes modelos, as ilustrações dos capítulos seguintes podem diferir do seu modelo.

4.1 Imagem do aparelho**Frente (Fig. 4-1):****Lado traseiro (Fig. 4-2):****4.2 Acessórios**

Verifique os acessórios e a literatura de acordo com esta lista (Fig. 4-3):





- | | | |
|------------------------|----------------------------------|------------------------|
| 1 Seletor de programas | 3 Gaveta de detergente/amaciador | 5 Botão "Início/Pausa" |
| 2 Visor | 4 Botões de função | |

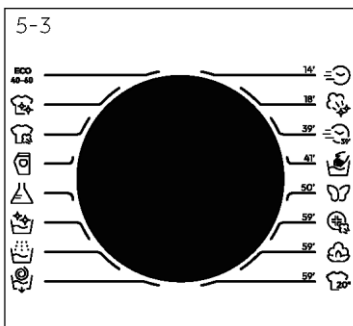
Nota: Sinal sonoro

O sinal sonoro pode ser selecionado ou cancelado, se necessário; ver UTILIZAÇÃO DIÁRIA (ver P25 8.12).



5.1 Botão de alimentação

Ligar/desligar a máquina através deste botão de alimentação (Fig. 5-2).



5.2 Seletor de programas

Ao rodar o botão (Fig. 5-3), é possível selecionar um dos 16 programas, sendo apresentadas as suas predefinições.



5.3 Visor

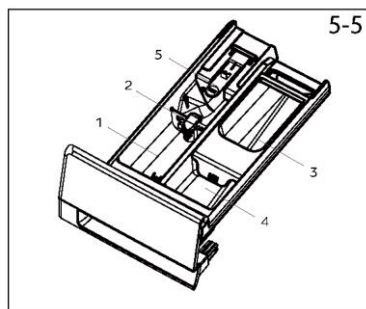
O ecrã (Fig.5-4) apresenta as seguintes informações:

- ▶ Nome do programa
- ▶ Tempo restante
- ▶ Tempo restante da reserva
- ▶ Informação de alarme e informação imediata
- ▶ Informação de fim de pausa
- ▶ Tempo de atraso

5.4 Gaveta de detergente

Abra a gaveta do dispensador, os seguintes componentes podem ser vistos (Fig.5-5):

- 1: Compartimento para detergente em pó ou líquido.
- 2: Se o detergente em pó estiver a ser utilizado, o seletor da tampa do detergente deve ser levantado e mantido em baixo para o detergente líquido.
- 3: Coloque uma pequena quantidade de detergente em pó.
- 4: Compartimento para amaciador.
- 5: Bloquear a patilha, premir para baixo para retirar a gaveta do dispensador. A recomendação sobre o tipo de detergentes adequados para as diferentes temperaturas de lavagem deve ser consultada no manual do detergente (ver P23).



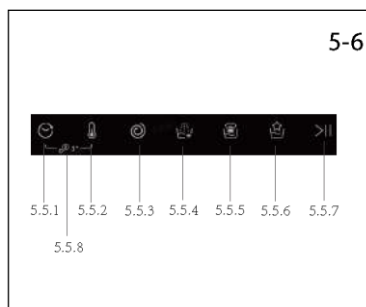
5.5 Botões de função

Os botões de função (Fig.5-6) permitem opções adicionais no programa selecionado antes do início do programa. São apresentados os indicadores correspondentes.

Ao desligar o aparelho ou ao definir um novo programa, todas as opções são exibidas.

Se um botão tiver várias opções, a opção pretendida pode ser selecionada premindo o botão sequencialmente.

Ao tocar nos botões, quando está sob luz fraca, a função não é selecionada: quando está sob luz forte, a função é selecionada.



Nota: Definições de fábrica

Para obter os melhores resultados em cada programa, a Candy definiu predefinições específicas. Se não existirem requisitos especiais, recomenda-se a utilização das predefinições.

5.5.1 Botão de função



- Este botão de atraso permite-lhe pré-programar o ciclo de lavagem com um atraso máximo de 24 horas. (Fig. 5-7)
- Para atrasar o início use os procedimentos seguintes:
 - Selecione o programa requerido.
 - Prima o botão uma vez para ativar o início diferido e depois prima novamente para definir o atraso desejado. O atraso aumenta em passos de 30 minutos, com um máximo de 24 horas de atraso.
 - Confirme premindo o botão "Início/Pausa". A contagem decrescente de atraso inicia e quando tiver terminada o programa será iniciado automaticamente.
- É possível cancelar o início diferido rodando o seletor de programa.



5.5.2 Botão de função



- Tocar neste botão de temperatura (Fig. 5-8) para visualizar a temperatura correspondente. Se for selecionado "--", a água não será aquecida.



5-9



5.5.3 Botão de função "⌚"

- Toque neste botão de velocidade (Fig.5-9) para alterar ou anular a seleção da velocidade de centrifugação do programa. Se nenhuma luz estiver acesa e o visor indicar "0", o aparelho não centrifuga.

5-10



5.5.4 Botão de função "🧼"

- Este botão é de enxaguamento extra (Fig.5-10). Permite-lhe adicionar pelo menos um enxaguamento no final do ciclo de lavagem. (Alguns programas não dispõem desta função). É útil para pessoas com pele delicada e sensível, para as quais uma pequena quantidade de resíduos pode causar alergias. É aconselhável utilizar este programa para a roupa de criança e para a lavagem de artigos muito sujos, que requerem uma grande quantidade de detergente ou para a lavagem de artigos atalhados, cujas fibras têm tendência para reter o detergente.

5-11



5.5.5 Botão de função "👕"

- O primeiro ícone é a lavagem rápida, que é utilizada para situações com menos carga ou sujidade.
- O segundo ícone é o de lavagem intensiva, que é utilizado para situações com cargas elevadas ou condições de sujidade, e o tempo de lavagem será mais longo.
- A lavagem rápida e a lavagem intensiva não podem ser efetuadas em simultâneo.

5-12



5.5.6 Botão de função "👑"

- O primeiro ícone é a lavagem noturna. Quando a função de lavagem noturna é eficaz, o sinal sonoro é bloqueado, a velocidade máxima é reduzida, não há drenagem após o último enxaguamento e entra-se na fase de imersão anti vincos. O ecrã exibe "HoLd". Se o utilizador premir o botão de Início/Pausa, a fase de imersão é terminada. Se não for efetuada nenhuma operação, o tempo de imersão anti vincos mais longo é de 12 horas, e a drenagem e a centrifugação normais são efetuadas após esse tempo.
- O segundo ícone é anti vincos, quando a função antirrugas é eficaz, o programa não entra no modo de encerramento após o fim desta função, e o programa de agitação anti vincos é introduzido. A velocidade máxima é reduzida e a lógica anti vincos é executada. O ecrã apresenta o anti vincos e o tempo restante é apresentado "- - - - -". Se o botão de Início/Pausa for premido, a agitação termina, o programa termina e o ecrã apresenta "End". Se não for efetuada qualquer operação, o tempo mais longo de agitação anti vincos é de 12 horas. Depois de decorrido o tempo, a função anti vincos é libertada e a máquina desliga-se normalmente.
- A lavagem noturna e o anti vincos não podem funcionar em simultâneo.

5-13



5.5.7 Botão de função ">||"

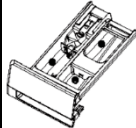
- Toque neste botão (Fig. 5-13) para iniciar ou interromper o programa atualmente apresentado.

5-14



5.5.8 Botão de função "🕒 3"

- Prima o botão "Atraso" e "Temperatura" (Fig. 5-14) mais de 3 segundos para ativar o modo de tranca de segurança infantil.

		 MAX KG							Compartimento de detergente para: 1 Detergente 2 Amaciador ou produto de cuidado de cuidado 3 Pré lavagem			✓ Seleccionável mas não predefinido x Não seccionável — predefinição						
		8 KG	9 KG	10 KG	STD TEMP	TEMPERATURA MÁXIMA	CENTRIFUGAÇÃO PRESENTE	CENTRIFUGAÇÃO MÁX.	1	2	3	LAVAGEM RÁPIDA	LAVAGEM INTENSIVA	ANTI VINCOS	LAVAGEM NOTURNA	ENXAGUAMENTO EXTRA	ATRASSO	
ECO 40-60	ECO 40-60	8	9	10	40	90	1300	1300	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	ROUPA BRANCA	5	6	7	30	60	1000	1000	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	SMART WASH	5	6	7	40	60	1000	1000	●	○	/	x	✓	x	✓	✓	✓	✓
	GANGAS	8	9	10	30	60	1000	1000	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	SINTÉTICOS	5	5	7	40	60	1200	1200	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	LAVAGEM DO TAMBOR	-	-	-	90	90	-	-	/	/	/	x	x	x	x	x	x	x
	ENXAGUAMENTO	8	9	10	-	-	1000	1000	/	○	/	x	x	x	x	x	x	x
	DRENAGEM & CENTRIFUGAÇÃO	8	9	10	-	-	1000	1300	/	/	/	x	x	x	x	x	x	x
	RÁPIDO	1	1	1	30	30	800	1300	●	○	/	x	x	x	x	✓	✓	✓
	VAPOR FRESCO	1	1	1	-	-	-	-	/	/	/	x	x	x	x	x	x	x
	ESPECIAL 39'	4	4,5	5	30	30	800	1300	●	○	/	x	x	x	x	✓	✓	✓
	LAVAGEM À MÃO	4	4,5	5	30	60	800	800	●	○	/	x	x	✓	✓	✓	✓	✓
	DELICADOS	2	2	2,5	30	40	400	400	●	○	/	x	x	x	x	x	✓	✓
	HIGIENE PLUS 59'	2	2	2	60	90	1300	1300	●	○	/	✓ ¹⁾	✓	x	✓	x	✓	✓
	ALGODÃO	8	9	10	30	90	1300	1300	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	LAVAGEM A FRIO 20°	8	9	10	20	20	1000	1000	●	○	/	✓	✓	x	✓	✓	✓	✓

INFORMAÇÃO PARA OS LABORATÓRIOS DE TESTE
PROGRAMA STANDARD DE ACORDO COM (UE) N.º 2019/2023:PROGRAMA ECO 40-60

1) Não seccionável à temperatura predefinida, mas seccionável após alteração da temperatura.

Descrição dos programas

Para limpar tipos diferentes de tecidos e níveis diferentes de sujidade, a máquina de lavar tem programas específicos para satisfazer cada necessidade de lavagem (ver tabela de programas).



Selecione o programa de acordo com as instruções de lavagem que aparecem nas etiquetas, especialmente a temperatura máxima recomendada.



AVISO!

RECOMENDAÇÃO DE DESEMPENHO DE LAVAGEM IMPORTANTE.

- ▶ As roupas novas, coloridas, devem ser lavadas separadamente pelo menos 5 ou 6 lavagens.
- ▶ Certas peças escuras grandes tais como gangas e toalhas devem ser sempre lavadas separadamente.
- ▶ Nunca misture tecidos NÃO COLOURFAST.
- ▶ Não tocar no vidro do óculo quando o programa de alta temperatura estiver a funcionar.

ECO 40-60

ECO
40-60

O programa ECO 40-60 consegue limpar roupa de algodão com sujidade normal adequada para lavagem de 40°C a 60°C, em conjunto, no mesmo ciclo. Este programa é utilizado para avaliar a conformidade com a legislação EU Ecodesign (design de produtos amigos do ambiente).

ROUPA BRANCA



Este programa é adequado para a lavagem de roupa de algodão de cor a 40 °C ou para garantir o mais elevado grau de limpeza para a lavagem de roupa resistente ao algodão a 60 °C ou 90 °C. A centrifugação final é efetuada à velocidade máxima, o que garante uma excelente remoção da água.

SMART WASH



A nova tecnologia power care, através de uma perfeita mistura de água e detergente, garante o cuidado máximo das suas roupas, a uma temperatura de 30°C com um desempenho de lavagem perfeito. Este programa inovador é capaz de executar automaticamente a ação de limpeza à capacidade e ao tipo da carga, obtendo os melhores resultados sem preocupações. Este programa pode lavar roupa mista de algodão e sintéticos com pouca sujidade.

GANGAS



O programa é adequado para gangas ou algumas peças de vestuário de ganga laváveis na máquina. A temperatura máxima de lavagem é de 60°C.

SINTÉTICOS



Este programa permite-lhe lavar diferentes de tecidos e diferentes cores todas em conjunto. O movimento rotativo do tambor e os níveis de água são otimizados durante as fases de lavagem e enxaguamento. A centrifugação precisa assegura uma reduzida formação de vincos nos tecidos.

LAVAGEM DO TAMBOR



Este programa pode efetuar a autolimpeza da máquina de lavar roupa. Recomendamos uma autolimpeza do tambor após 50 utilizações da máquina de lavar roupa. Quando utilizar este programa, não use qualquer detergente para a roupa ou produto de limpeza da máquina.

ENXAGUAMENTO



Este programa executa 2 enxaguamentos com uma centrifugação intermédia (que pode ser reduzida ou excluída usando o botão apropriado). É usada para enxaguar qualquer tipo de tecido, por exemplo, após uma lavagem realizada manualmente.

DRENAGEM & CENTRIFUGAÇÃO

O programa completamente a drenagem e uma centrifugação máxima. É possível eliminar ou reduzir a centrifugação com o botão de seleção de centrifugação.

RÁPIDO

Este novo programa pode ser utilizado para obter excelentes resultados enquanto poupa água, energia, detergente e tempo. Esta opção lava a uma temperatura média adequada para roupa mista de algodão e sintéticos com pouca sujidade. Recomendado para cargas pequenas e peças ligeiramente sujas.

VAPOR FRESCO

Este programa utiliza um tratamento a vapor para relaxar os vincos. Foi concebido para ser utilizado em roupas secas e em função do tipo de tecidos.

ESPECIAL 39'

Este programa permite-lhe lavar tecidos diferentes em conjunto, como algodões, sintéticos e tecidos mistos, em apenas 39 minutos a uma temperatura de 40 °C (ou menos). Este programa é particularmente adequado para tecidos ligeiramente sujos, até metade da carga nominal.

LAVAGEM À MÃO

Este programa realiza um ciclo de lavagem dedicado a tecidos delicados que podem ser lavados numa máquina de lavar roupa, ou artigos que devem ser lavados à mão.

DELICADOS

Desenvolvido para cuidar de roupas delicadas, este programa lava a baixa temperatura num tempo curto. Um enxaguamento prolongado e profundo nutre as fibras dos tecidos.

HIGIENE PLUS 59'

Este programa de lavagem é capaz de atingir uma temperatura de 60 °C, durante um longo período de tempo, combinando a ação do vapor com uma poderosa ação de enxaguamento para roupas limpas e higienizadas. Recomendado para tecidos de algodão.

ALGODÃO

Este programa é adequado para a lavagem de roupa de algodão de cor a 30 °C ou para garantir o mais elevado grau de limpeza para a lavagem de roupa resistente ao algodão a 60 °C ou 90 °C. A centrifugação final é efetuada à velocidade máxima, o que garante uma excelente remoção da água.

LAVAGEM A FRIO 20°

Este programa inovador permite-lhe lavar vários tipos de tecidos e cores em conjunto, tais como algodões, sintéticos e tecidos variados a apenas 20°C e fornece um desempenho de limpeza excelente.

**Nota: O procedimento para verificar o número de ciclos que a máquina efetuou.**

Procedimento: no programa "ALGODÃO", premir simultaneamente "TEMPERATURA" e "VELOCIDADE", o número de ciclos de funcionamento será indicado durante 2 segundos e, em seguida, voltará ao programa "ALGODÃO". Os ciclos de funcionamento acumulados somam após o fim do programa. O ciclo de funcionamento será exibido em hexadecimal. É superior a 9999.

Digitalize o código QR na etiqueta energética para obter informações sobre o consumo de energia. O consumo de energia real pode diferir do declarado, consoante as condições locais.

**Nota: Peso automático**

O aparelho está equipado com um reconhecimento de carga. Com pouca carga, a energia, a água e o tempo de lavagem serão reduzidos automaticamente em alguns programas. O tempo predefinido no ecrã pode variar em função do peso da carga, envolvendo a opção "ECO 40-60, Roupa branca, Smart Wash, Gangas, Sintéticos, Lavagem a frio 20°, Lavagem à mão, Higiene Plus 59', Algodão e Delicados".

Informações indicativas (de acordo com o Regulamento (UE) 2019/2023 da Comissão):

Capaci- dade nominal	Programa	 (kg)	 (HH:MM)	ENERG  (kWh/ciclo)	 (L/ciclo)	Temperatura máxima (°C)	Velocidade máxima (RPM)	 Humidade residual (%)
10 kg (1400r)	ECO 40-60	10	3:38	0,650	60,0	30	1300	53,0
	ECO 40-60	4	2:48	0,380	42,0	26	1300	52,0
	ECO 40-60	2	2:38	0,215	32,0	25	1300	56,0
	Lavagem a frio 20°	10	1:13	0.320	75,0	20	1000	65,0
	Algodão 60°	10	1:49	1,800	75,0	57	1300	55,0
	Sintéticos 40°C	4	1:35	0.800	55,0	40	1200	37,0
	Rápido 30°	1	0:14	0,350	38,0	30	1000	65,0

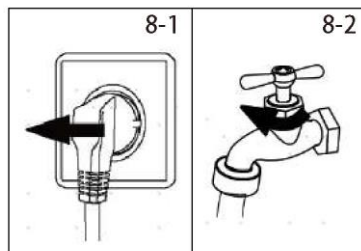
Os valores indicados para os programas que não o programa ECO 40-60 e o ciclo de lavagem e de secagem são meramente indicativos.

8.1 Rede elétrica

Conectar a máquina de lavar roupa a uma rede elétrica (220V a 240V~/50Hz; Fig. 8-1). Consulte também a secção INSTALAÇÃO (ver P10).

8.2 Ligação de água

- ▶ Antes de efetuar a ligação, verifique a limpeza e a clareza da entrada de água.
- ▶ Ligue a torneira (Fig. 8-2).

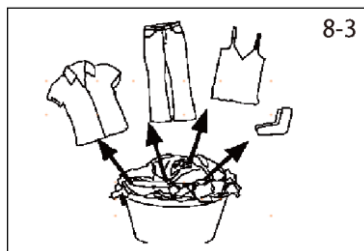


Nota: Estanqueidade

Antes da utilização, verificar se existem fugas nas juntas entre a torneira e a mangueira de entrada, abrindo a torneira.

8.3 Preparação da roupa

- ▶ Separe a roupa de acordo com o tecido (algodão, sintéticos, lã ou seda, etc.) e com o grau de sujidade (Fig. 8-3). Prestar atenção às etiquetas de conservação das etiquetas de lavagem.
- ▶ Separar a roupa branca da roupa de cor. Lavar primeiro à mão os têxteis de cor para verificar se desbotam ou escorrem.
- ▶ Esvazie os bolsos (chaves, moedas, etc.) e retirar os objetos decorativos mais duros (por exemplo, pregadeiras).
- ▶ As peças de vestuário sem bainhas, as peças delicadas e os tecidos finos, como cortinados, devem ser colocados num saco de lavagem para cuidar desta roupa delicada (é preferível lavar à mão ou a seco).
- ▶ Feche os fechos de correr, os fechos de velcro e os ganchos e certifique-se de que os botões estão bem cosidos.
- ▶ Coloque peças sensíveis, como a roupa sem bainha firme, a roupa interior delicada (lingerie) e peças pequenas, como meias, cintos, soutiens, etc., num saco de lavagem.
- ▶ Desdobrar grandes peças de tecido, como lençóis, colchas, etc.
- ▶ Vire do avesso as calças de ganga e os tecidos estampados, decorados ou com muita cor; lave separadamente, sempre que possível.



CUIDADO!

Os objetos não têxteis, bem como os objetos pequenos, soltos ou com arestas vivas podem provocar avarias e danos no vestuário e no aparelho.

Tabela de cuidados

Lavagem					
	Lavável até 95 °C em processo normal		Lavável até 60 °C em processo normal		Lavável até 60 °C em processo suave
	Lavável até 40 °C em processo normal		Lavável até 40 °C em processo suave		Lavável até 40 °C em processo muito suave
	Lavável até 30 °C em processo normal		Lavável até 30 °C em processo suave		Lavável até 30 °C em processo muito suave
	Lavar à mão no máximo. 40 °C		Não lavar		
Branqueamento					
	Qualquer branqueamento permitido		Apenas oxigénio/não cloro		Não branquear
Secagem					
	Possibilidade de secagem à temperatura normal		Possibilidade de secagem à máquina a uma temperatura mais baixa		Não secar na máquina
	Secagem em linha		Secagem plana		
Engomar					
	Passar a ferro a uma temperatura máxima até 200 °C		Passar a ferro a uma temperatura média até 150 °C		Passar a ferro a uma temperatura baixa, até 110 °C; sem vapor (o engomar a vapor pode causar danos irreversíveis)
	Não passar a ferro				
Cuidados profissionais com os têxteis					
	Limpeza a seco com tetracloroetano		Limpeza a seco em hidrocarbonetos		Não limpar a seco
	Limpeza profissional a húmido		Não limpar com água por profissionais		

8.4 Carregamento do aparelho

- ▶ Ponha a roupa na máquina peça a peça.
- ▶ Não encha demasiado. Atenção às diferenças de carga máxima consoante os programas! Regra geral para carga máxima: Mantenha uma distância de 15 cm entre a carga e o topo do tambor.
- ▶ Feche a porta com cuidado. Certifique-se de que nenhuma peça de roupa fica presa.



Nota: Peso automático

O tempo predefinido no ecrã pode variar em função do peso da carga, envolvendo a opção "ECO 40-60, Roupa branca, Smart Wash, Gangas, Sintéticos, Lavagem a frio 20°, Lavagem à mão, Higiene Plus 59', Algodão e Delicados".

8.5 Seleção do detergente

- ▶ A eficiência e o desempenho da lavagem são determinados pela qualidade do detergente utilizado.
- ▶ Utilize apenas detergente aprovado para lavagem na máquina.
- ▶ Se necessário, utilizar detergentes específicos, por exemplo, para tecidos sintéticos e de lã.
- ▶ Não utilize produtos de limpeza a seco, como o tricloroetileno e produtos semelhantes.

Escolher o melhor detergente

Programa	Tipo de detergente				
	Universal	Cor	Delicados	Especial	Amaciador
ECO 40-60	√	√	–	–	√
ROUPA BRANCA	√	√	–	–	√
SMART WASH	√	√	–	–	√
GANGAS	–	√	–	√	√
SINTÉTICOS	–	√	–	–	√
LAVAGEM DO TAMBOR	–	–	–	√	–
ENXAGUAMENTO	–	–	–	–	√
DRENAGEM & CENTRIFUGAÇÃO	–	–	–	–	–
RÁPIDO	√	√	–	–	√
VAPOR FRESCO	–	–	–	–	–
ESPECIAL 39'	√	√	–	–	√
LAVAGEM À MÃO	–	–	√	√	√
DELICADOS	–	–	√	√	√
HIGIENE PLUS 59'	√	√	–	–	√
ALGODÃO	√	√	–	–	√
LAVAGEM A FRIO 20°	√	√	–	–	√

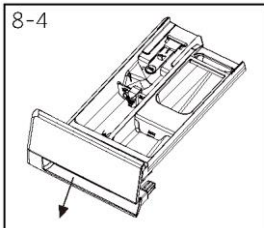
○ = não √ = Recomendado – = Não recomendado

Se utilizar detergente líquido, não é recomendável ativar o retardador de tempo.

Recomendamos a utilização:

- ▶ Pó para a roupa: 20°C a 90°C* (melhor utilização: 40-60°C)
- ▶ Detergente pra roupa de cor: 20°C a 60°C (melhor utilização: 30-60°C)
- ▶ Detergente Lã/Delicados: 20°C a 30°C (melhor utilização: 20-30°C)
- * Escolher a temperatura de lavagem de 90 °C apenas para requisitos higiénicos especiais.
- * Se a temperatura da água for igual ou superior a 60°C, aconselhamos a utilização de menos detergente.
- * É preferível utilizar um detergente em pó com menos espuma ou sem espuma.
- * O tipo de detergente sugerido no controlo remoto depende do programa escolhido na aplicação.

8-4



8.6 Adicione detergente

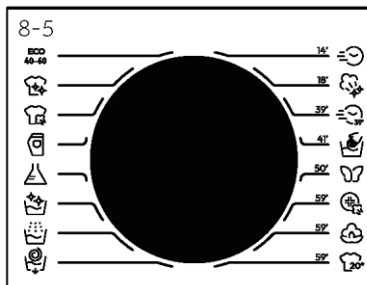
1. Deslize a gaveta do detergente para fora.
2. Coloque os produtos químicos necessários nos compartimentos correspondentes (Fig. 8-4).
3. Empurre a gaveta para trás com cuidado.



Nota:

- ▶ Retire os resíduos de detergente da gaveta do detergente antes do ciclo de lavagem seguinte.
- ▶ Não utilize demasiado detergente ou amaciador.
- ▶ Siga as instruções da embalagem do detergente.
- ▶ Encha sempre o detergente imediatamente antes do início do ciclo de lavagem.
- ▶ O detergente líquido concentrado deve ser diluído antes de ser adicionado.
- ▶ Não utilize detergente líquido se a função "Atraso" estiver selecionada.
- ▶ Escolha cuidadosamente as definições do programa de acordo com os símbolos de cuidados em todas as etiquetas da roupa e de acordo com a tabela de programas.

8-5



8.7 Selecione um programa

Para obter os melhores resultados de lavagem, selecione um programa adequado ao grau de sujidade e ao tipo de roupa. Rode o botão de programa (Fig. 8-5) para seleccionar o programa certo. O visor apresenta o nome do programa seleccionado.



Nota: Remoção de odores

Antes da primeira utilização, recomenda-se a execução do programa "Lavagem do tambor" para remover eventuais resíduos de corrupção. Não coloque nenhum detergente ou produto de limpeza especial para máquinas no compartimento do detergente de lavagem (2).

8-6



8.8 Adicionar seleções individuais

Selecione as opções e definições necessárias (Fig. 8-6); consulte Painel de controlo.

8.9 Inicie o programa de lavagem

Toque o botão "Início/Pausa" (Fig. 8-7) para iniciar.

O aparelho funciona de acordo com as definições atuais.

As alterações só são possíveis através da anulação do programa.



8.10 Interromper/anular o programa de lavagem

Para interromper um programa em curso, prima "Início/Pausa", o LED acima do botão fica intermitente. Prima novamente para retomar o funcionamento.

Para cancelar um programa em curso e todas as suas definições individuais:

1. Toque no botão "Início/Pausa" para interromper o programa em curso.
2. Rode o botão para o programa DRENAGEM & CENTRIFUGAÇÃO e selecione "0" para drenar a água.
3. Depois de fechar o programa para reiniciar o aparelho, selecione um novo programa e inicie-o.

8.11 Após a lavagem



Nota: Trinco da porta

- ▶ Por razões de segurança, a porta está parcialmente bloqueada durante o ciclo de lavagem. Só é possível abrir a porta no final do programa ou depois de o programa ter sido cancelado corretamente (ver descrição acima).
- ▶ Em caso de nível de água elevado, temperatura elevada da água e durante a centrifugação, não é possível abrir a porta; Lock é exibido.

1. No ciclo do programa, é exibido "End".
2. O aparelho desliga-se automaticamente.
3. Retire com cuidado para evitar mais vincos.
4. Desligue a alimentação de água.
5. Desligue o cabo de alimentação.
6. Abra a porta para evitar a formação de humidade e de odores. Deixe-a aberta quando não está a usar o aparelho.



Nota: Modo de espera / modo de poupança de energia

O aparelho ligado entra em modo de espera se não for ativado nos 2 minutos que antecedem o início do programa ou no final do programa. O ecrã desliga-se. Isto permite poupar energia.

8.12 Ativar ou desativar o sinal sonoro

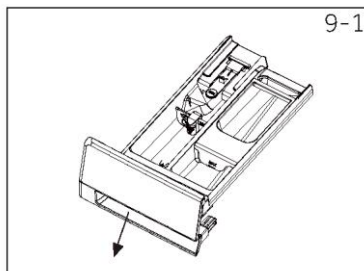
O sinal sonoro pode ser desmarcado, se necessário:

1. No modo de espera, em qualquer programa, prima os botões "Velocidade" + "Enxaguamento extra" ao mesmo tempo durante 5 segundos, o sinal sonoro é ativado e o ecrã mostra "BEEP OFF". Prima novamente os dois botões em simultâneo para o 5S, o ecrã apresenta "BEEP on".

9.1 Limpe a gaveta do detergente

Tenha cuidado e verifique se não há resíduos de detergente. Limpe regularmente a gaveta (Fig. 9-1):

1. Puxe a gaveta para fora até parar.
2. Carregue no botão de desbloqueio e retire a gaveta.
3. Lave a gaveta com água até ficar limpa e voltar a inserir a gaveta no aparelho.



9.2 Limpeza da máquina

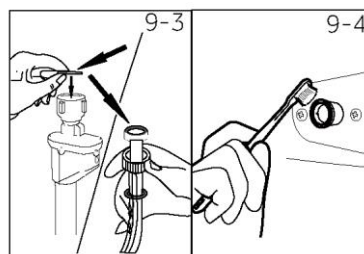
- ▶ Desligue a máquina da tomada durante a limpeza e a manutenção.
- ▶ Utilize um pano macio com sabão líquido para limpar a caixa da máquina (Fig. 9-2) e os componentes de borracha.
- ▶ Não utilize produtos químicos orgânicos ou solventes corrosivos.



9.3 Válvula de entrada de água e filtro da válvula de entrada

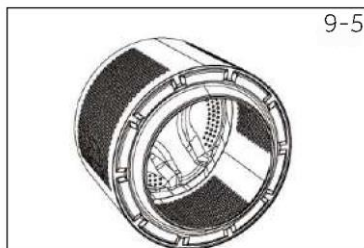
Para evitar o bloqueio do abastecimento de água por substâncias sólidas, como a cal, limpe regularmente o filtro da válvula de entrada.

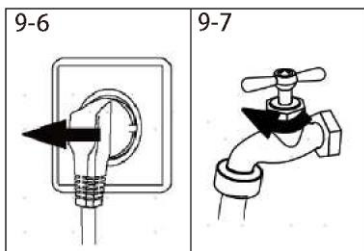
- ▶ Desligue o cabo de alimentação e desligue o abastecimento de água.
- ▶ Desaparafuse a mangueira de entrada de água na parte de trás (Fig. 9-3) do aparelho, bem como na torneira.
- ▶ Lave os filtros com água e uma escova (Fig. 9-4).
- ▶ Introduza o filtro e instale a mangueira de entrada.
- ▶ Abra a torneira para ver se há fugas.



9.4 Limpeza do tambor

- ▶ Retire do tambor os objetos lavados acidentalmente, especialmente as peças metálicas, como alfinetes, moedas, etc. (Fig. 9-5), porque provocam manchas de ferrugem e danos.
- ▶ Utilize um produto de limpeza sem cloreto para remover manchas de ferrugem. Respeite as indicações do fabricante do produto de limpeza.
- ▶ Não utilize objetos duros ou palha de aço para a limpeza.



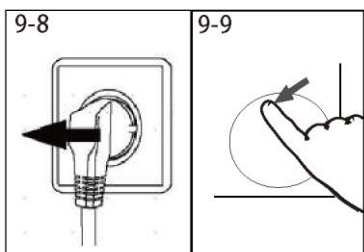


9.5 Longos períodos de desuso

Se o aparelho for deixado inativo durante um longo período de tempo:

1. Retire a ficha elétrica (Fig. 9-6).
2. Desligue o abastecimento de água (Fig. 9-7).
3. Abra a porta para evitar a formação de humidade e de odores. Deixe a porta aberta quando não estiver a ser utilizada.

Antes da próxima utilização, verifique o cabo de alimentação, a entrada de água e a mangueira de drenagem. Certifique-se de que tudo está corretamente instalado e sem fugas.



9.6 Filtro da bomba

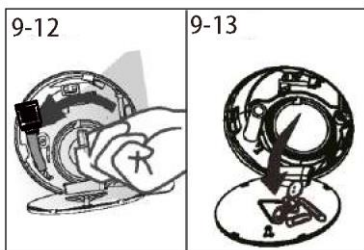
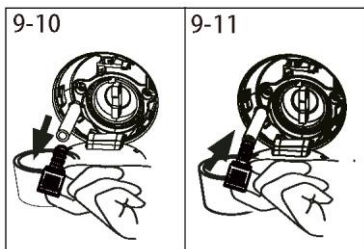
Limpe o filtro uma vez por mês e verifique o filtro da bomba, por exemplo, se o aparelho:

- ▶ Não escoa a água.
- ▶ Não centrifuga.
- ▶ Cria um ruído invulgar durante o funcionamento.



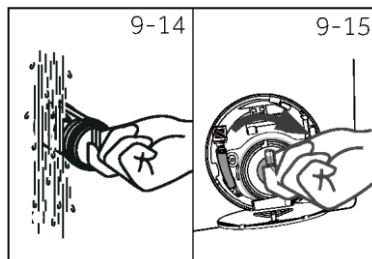
AVISO!

Risco de escaldão! A água no filtro da bomba pode estar muito quente! Antes de qualquer ação, certifique-se de que a água arrefeceu.



1. Desligue a máquina e retire a ficha da tomada (Fig. 9-8).
2. Empurre e abra a porta do filtro (Fig. 9-9).
3. Providencie um recipiente plano para apanhar a água que transborda (Fig. 9-10). Poderá haver montantes elevados.
4. Puxe a mangueira de drenagem para fora e segure a sua extremidade por cima do recipiente (Fig. 9-10).
5. Retire o tampão de vedação da mangueira de drenagem. (Fig. 9-10).
6. Depois de terminado o escoamento, feche a mangueira de drenagem e empurre-a para a máquina (Fig. 9-11).
7. Desaparafuse e retire o filtro da bomba no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio (Fig. 9-12).
8. Remova as impurezas e a sujidade (Fig. 9-13).

9. Limpe cuidadosamente o filtro da bomba, por exemplo, com água corrente (Fig. 9-14).
10. Volte a fixá-la cuidadosamente (Fig. 9-15).
11. Feche a porta do filtro.



CUIDADO!

- ▶ A vedação do filtro da bomba tem de estar limpa e sem danos. Se a tampa não estiver completamente apertada, a água pode escapar.
- ▶ O filtro deve estar no sítio, caso contrário pode provocar fugas.

Muitos dos problemas que ocorrem podem ser resolvidos pelo próprio sem conhecimentos específicos. Em caso de problema, verifique todas as possibilidades apresentadas e siga as instruções abaixo antes de contactar um serviço pós-venda. Ver ASSISTÊNCIA AO CLIENTE.



AVISO!

- ▶ Antes da manutenção, desative o aparelho e desligue a ficha de alimentação da tomada de corrente.
- ▶ A manutenção do equipamento elétrico só deve ser feita por eletricitas qualificados, porque reparações incorretas podem causar danos consideráveis.
- ▶ Um cabo de alimentação danificado, tem de ser substituído pelo fabricante, por um agente de assistência deste ou por pessoas com qualificação similar para evitar um perigo de choque.

10.1 Códigos de informação

Os códigos seguintes são apresentados apenas para informações relativas ao ciclo de lavagem. Não é necessário efetuar qualquer medida.

Código	Mensagem
1:25	O tempo restante do ciclo de lavagem será de 1 hora e 25 minutos.
6:30	O tempo de atraso restante será de 6 horas e 30 minutos.
CLot	A função de tranca de segurança infantil está ativada.
End	O ciclo de lavagem está terminado. O aparelho desliga-se automaticamente.
Loct	A porta está fechada devido ao nível elevado de água, à temperatura elevada da água ou ao ciclo de centrifugação.

10.2 Resolução de problemas com o código de visualização

Problema	Causa	Solução
CLR FLTR	• Erro de drenagem, a água não drena totalmente num período de 6 minutos.	• Limpar o filtro da bomba • Verifique a instalação da mangueira de drenagem.
E2	• Erro de bloqueio.	• Fechar bem a porta.
E4	• O nível de água não foi atingido, a mangueira de drenagem é auto-sifonante.	• Verifique se torneira está totalmente aberta e se a pressão da água é normal. • Verifique a instalação da mangueira de entrada.
E8	• Erro de nível de proteção da água.	• Contacte o serviço pós-venda.
F3	• Erro no sensor de temperatura.	• Contacte o serviço pós-venda.
F4	• Erro de aquecimento.	• Contacte o serviço pós-venda.
F7	• Erro do motor.	• Contacte o serviço pós-venda.
FA	• Erro do sensor de nível de água.	• Contacte o serviço pós-venda.

Problema	Causa	Solução
FC0, FC1 ou FC2	• Erro de comunicação anormal.	• Contacte o serviço pós-venda.
E5	• Erro de drenagem.	• A água não é totalmente drenada no tempo definido.
Eb	• Alarme de encravamento de roupa.	• Faça pausa no funcionamento, abra a porta e volte a colocar as peças de vestuário antes de reiniciar.

10.3 Resolução de problemas sem código no visor

Problema	Causa	Solução
A máquina de lavar roupa não funciona.	• O programa ainda não iniciou. • A porta não está bem fechada. • A máquina não foi ligada. • Falha de energia. • A tranca de segurança infantil está ativada.	• Verifique o programa e inicie-o. • Feche corretamente a porta. • Ligue a máquina. • Verifique a rede elétrica. • Desative a tranca de segurança infantil.
A máquina de lavar roupa não enche de água.	• Não há água. • A mangueira de entrada está dobrada. • O filtro da mangueira de entrada está obstruído. • A pressão de água é inferior a 0,03 MPa. • A porta não está bem fechada. • Falha no abastecimento de água.	• Verifique a torneira da água. • Verifique a mangueira de entrada. • Desobstrua o filtro da mangueira de entrada. • Verifique a pressão da água. • Feche corretamente a porta. • Assegurar o abastecimento de água.
A máquina está a escoar enquanto enche.	• A altura da mangueira de drenagem é inferior a 80 cm. • A extremidade da mangueira de drenagem pode entrar na água.	• Certifique-se de que a mangueira de drenagem está corretamente instalada. • Certificar-se de que a mangueira de drenagem não está dentro de água.
Falha de drenagem.	• A mangueira de drenagem está bloqueada. • O filtro da bomba está bloqueado. • A extremidade da mangueira de drenagem está a mais de 100 cm acima do nível do chão.	• Desbloquear a mangueira de drenagem. • Limpar o filtro da bomba. • Certifique-se de que a mangueira de drenagem está corretamente instalada.
Forte vibração durante a rotação.	• Nem todos os parafusos de transporte foram retirados. • O aparelho não tem uma posição sólida. • A carga da máquina não está correta.	• Retirar todos os parafusos de transporte. • Assegurar um piso sólido e uma posição nivelada. • Verificar o peso e o equilíbrio da carga.
A operação para antes de completar o ciclo de lavagem.	• Falta de água ou de eletricidade.	• Verificar a alimentação elétrica e o abastecimento de água.
O funcionamento para durante um período de tempo.	• O aparelho apresenta um código de erro. • Problema devido ao padrão de carga.	• Considerar os códigos no visor. • Reduzir ou ajustar a carga. • Cancelar o programa e reiniciar.

Problema	Causa	Solução
	O programa efetua o ciclo de imersão.	
Espuma excessiva a flutuar no tambor e/ou na gaveta do detergente.	- O detergente não é adequado. - Utilização excessiva de detergente.	- Verificar as recomendações do detergente. - Reduzir a quantidade de detergente.
Regulação automática do tempo de lavagem.	A duração do programa de lavagem será ajustada.	Isto é normal e não afeta a funcionalidade.
A rotação falha.	Desequilíbrio da carga de roupa.	Verificar a carga da máquina e a roupa e executar novamente um programa de centrifugação.
Resultado de lavagem insatisfatório.	- O grau de sujidade não está de acordo com o programa selecionado - A quantidade de detergente não é suficiente. - A carga máxima foi excedida. - A roupa está distribuída de forma irregular no tambor.	- Selecionar outro programa. - Escolher o detergente em função do grau de sujidade e de acordo com o fabrico - Reduzir o carregamento. - Soltar a roupa.
Há resíduos de detergente em pó na roupa.	Partículas insolúveis de detergente podem permanecer como manchas brancas na roupa.	- Efetuar um enxaguamento extra. - Tentar escovar esses pontos da roupa seca. - Escolher um outro detergente.
A roupa tem manchas cinzentas.	Causada por gorduras, como óleos, cremes ou pomadas.	Pré-tratar a roupa com um produto de limpeza especial.



Nota: Formação de espuma

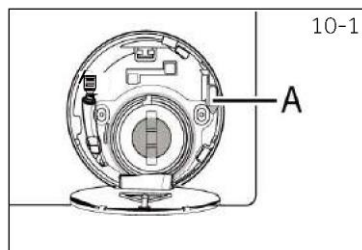
Se for ocorrer demasiada espuma durante o ciclo de centrifugação, o motor para e a bomba de drenagem é ativada durante 90 segundos. Se esta eliminação de espuma falhar até 3 vezes, o programa termina sem centrifugar.

Se as mensagens de erro reaparecerem mesmo após as medidas tomadas, desligue o aparelho, desconecte a alimentação elétrica e contacte o serviço de apoio ao cliente.

10.4 Em caso de falha de energia

O programa atual e a sua definição são guardados. Quando a rede elétrica for restabelecida, o funcionamento será retomado.

Se uma falha de energia cortar um programa de lavagem em funcionamento, a abertura da porta é bloqueada mecanicamente. Para retirar qualquer roupa, o nível da água não deve ser visto no óculo de vidro da porta. - Perigo de queimaduras! O nível da água tem de ser reduzido conforme descrito em "Filtro da bomba". Só então puxar a alavanca (A) por baixo da tampa de serviço (Fig. 10-1) até que a porta seja destrancada com um suave clique. Em seguida, voltar a fixar todas as peças.

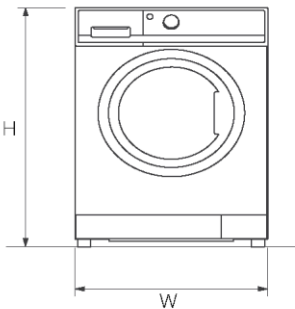


Quando a máquina de lavar roupa se encontra num estado seguro (o nível da água está abaixo da janela ao longo de uma certa distância, a temperatura do tambor é inferior a 55 °C, o tambor interior não gira), pode destrancar as portas da máquina.

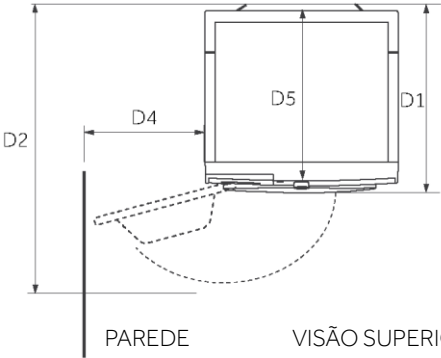
11.1 Dados técnicos adicionais

Tensão em V	220-240 V~/ 50Hz
Corrente em A	10
Potência máxima em W	1950
Pressão da água em MPa	0,03≤P <1
Peso líquido em kg	58

11.2 Dimensões do produto



VISTA FRONTAL



PAREDE

VISÃO SUPERIOR

DIMENSÕES DO PRODUTO	
H Altura total do produto mm	850
W Largura total do produto mm	595
D5 profundidade total do produto (até ao painel de controlo principal) mm	544
D1 Profundidade total do produto mm	601
D2 Profundidade da porta aberta mm	1057
D4 Distância mínima da porta à parede adjacente mm	300



Nota:

A altura exata da máquina de lavar depende da distância entre os pés e a base da máquina. O espaço onde instala a máquina de lavar tem de ser, pelo menos, 40 mm mais largo e 20 mm mais profundo do que as suas dimensões.

11.3 Normas e diretivas

Este produto cumpre os requisitos das as diretivas CE aplicáveis com as normas harmonizadas correspondentes, que fornecem a marcação CE.

Recomendamos a nossa Assistência ao Cliente Hoover e a utilização de peças sobresselentes originais.

Se tiver algum problema com o seu aparelho, consulte primeiro a secção 10 - RESOLUÇÃO DE PROBLEMAS.

Se não conseguir encontrar uma solução, contacte-nos:

- ▶ o seu revendedor local.
- ▶ a Área de Assistência no website da Hoover, onde pode encontrar informações sobre garantias, acessórios e peças sobresselentes e números de contacto.

Para contactar o nosso Serviço, certifique-se de que tem disponíveis os seguintes dados.

Cada produto é identificado por um código único, também designado por "número de série", impresso num autocolante. Encontra-se no interior da abertura da porta.

Modelo _____ N.º de série _____

Verificar também o cartão de garantia fornecido com o produto em caso de garantia.

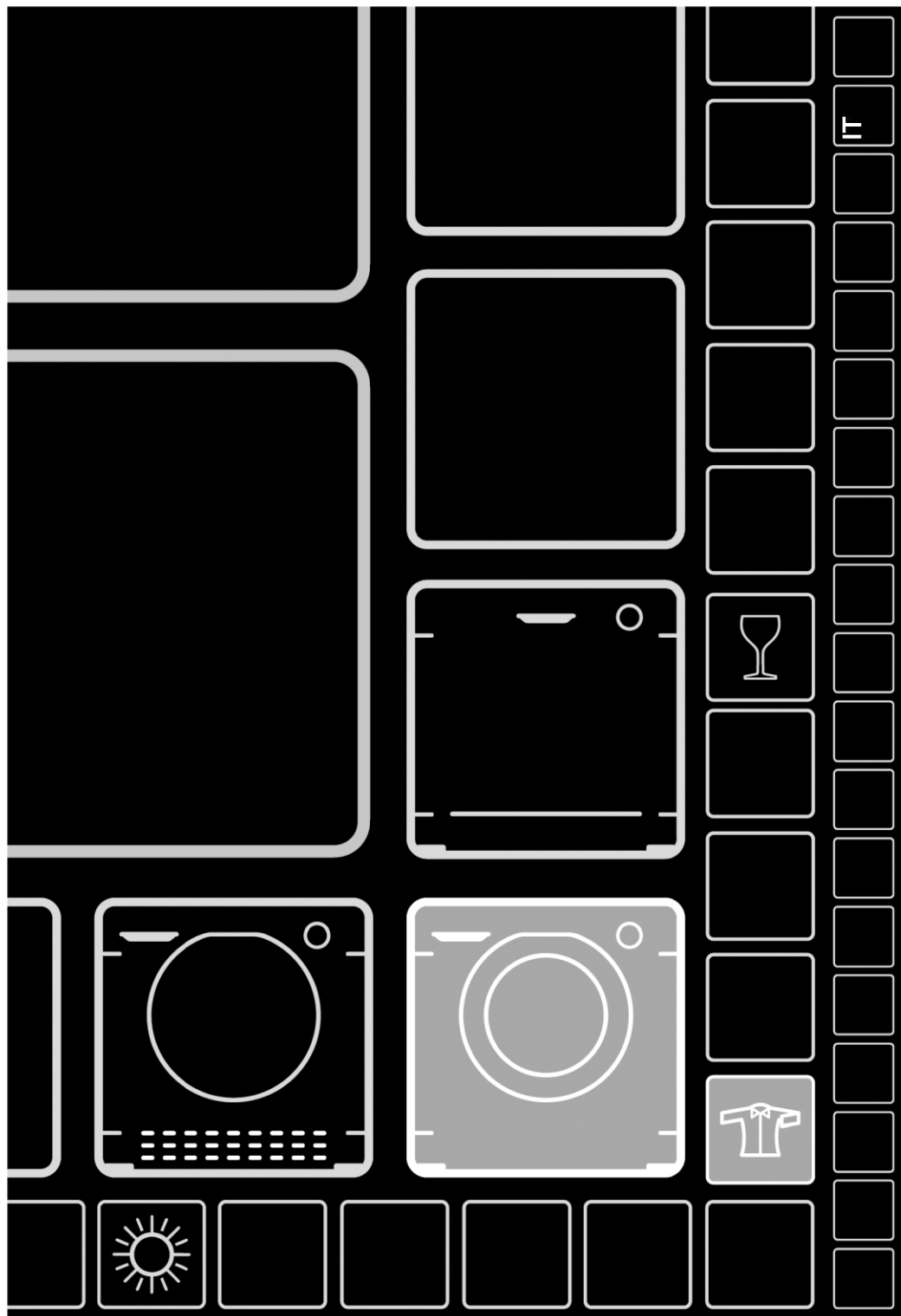
Recomenda-se sempre a utilização de peças sobresselentes originais, que estão disponíveis nos nossos Centros de Assistência Técnica Autorizados.

Garantia

O produto tem uma garantia ao abrigo dos termos e condições indicados no certificado incluído com o produto. O certificado deve ser guardado de modo a poder ser apresentado ao Centro de Atendimento ao Cliente Autorizado em caso de necessidade. Pode igualmente consultar as condições da garantia no nosso website. Para obter assistência, preencha o formulário online ou contacte-nos através do número indicado na página de assistência no nosso website.

A garantia padrão do fabricante cobre as falhas causadas por defeitos elétricos ou mecânicos no produto devido a um ato ou omissão do fabricante. Se se verificar que uma avaria é causada por fatores exteriores ao produto fornecido, por uma utilização incorreta ou pelo incumprimento das instruções de utilização, poderá ser cobrada uma taxa.

O fabricante declina qualquer responsabilidade por eventuais erros de impressão no folheto incluído com este produto. Para além disso, reserva também o direito de realizar quaisquer alterações consideradas úteis aos seus produtos sem alterar as características essenciais dos mesmos.



Grazie per aver acquistato un prodotto Hoover.

Leggere attentamente le presenti istruzioni prima di utilizzare questo elettrodomestico. Le istruzioni contengono informazioni importanti che vi aiuteranno a utilizzare al meglio l'elettrodomestico e a garantire un'installazione, un uso e una manutenzione sicuri e corretti. Conservare questo manuale in un luogo comodo in modo da poterlo consultare sempre per un uso sicuro e corretto dell'elettrodomestico.

Se si vende l'apparecchio, lo si regala o se lo si lascia a un acquirente quando ci si trasferisce, assicurarsi di consegnare anche questo manuale in modo che il nuovo proprietario possa familiarizzare con l'apparecchio e le avvertenze di sicurezza.

Legenda

Avvertenza - Informazioni importanti sulla sicurezza



Informazioni generali e consigli



Informazioni ambientali

NOTA: SOLO PER IL REGNO UNITO

Al ricevimento dell'apparecchio, controllarlo attentamente per accertarsi che non presenti danni. Gli eventuali danni riscontrati devono essere immediatamente segnalati al trasportatore. I danni, in alternativa, dovranno essere comunicati al rivenditore entro 2 giorni dal ricevimento.

**Condizioni ambientali**

Questo apparecchio è contrassegnato in conformità alla Direttiva Europea 2012/19/EU sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE).

I RAEE contengono sia sostanze inquinanti (che possono avere un impatto negativo sull'ambiente) sia componenti di base (che possono essere riutilizzati). È importante sottoporre i RAEE a trattamenti specifici, al fine di rimuovere e smaltire correttamente tutti gli inquinanti, recuperare e riciclare tutti i materiali. I singoli individui possono svolgere un ruolo importante nell'assicurare che i RAEE non diventino una problematica ambientale; è fondamentale seguire alcune regole fondamentali:

- i RAEE non devono essere trattati come rifiuti domestici;
- i RAEE devono essere conferiti presso gli appositi punti di raccolta gestiti dal Comune o da aziende registrate. In molti paesi, per i RAEE di grandi dimensioni, potrebbe essere disponibile il ritiro a domicilio.

In molti paesi, quando si acquista un nuovo elettrodomestico, quello vecchio può essere restituito al rivenditore che è tenuto a ritirarlo gratuitamente uno contro uno, purché l'elettrodomestico sia di tipo equivalente e svolga le stesse funzioni dell'elettrodomestico reso.

**AVVERTENZA!****Rischio di lesioni o soffocamento!**

Scollegare l'elettrodomestico dalla rete elettrica. Tagliare il cavo di alimentazione e smaltirlo. Rimuovere la chiusura dell'oblò per evitare che bambini e animali domestici rimangano chiusi all'interno dell'elettrodomestico.

1 - Informazioni sulla sicurezza.....	4
2 - Installazione.....	7
3 - Consigli pratici.....	11
4 - Descrizione del prodotto	13
5 - Pannello di controllo.....	14
6 - Programmi.....	17
7 - Consumo.....	20
8 - Uso quotidiano	21
9 - Cura e pulizia	26
10 - Soluzione dei problemi	29
11 - Dati tecnici.....	32
12 - Servizio clienti.....	33

Prima di accendere l'elettrodomestico per la prima volta, leggere i consigli di sicurezza riportati di seguito.



AVVERTENZA!

Uso quotidiano

- ▶ Questo elettrodomestico è destinato all'uso in applicazioni domestiche e simili, quali:
 - cucine per il personale in negozi, uffici e altri ambienti di lavoro;
 - agriturismi;
 - applicazioni utilizzate da clienti in alberghi, motel e altri ambienti di tipo residenziale;
 - bed and breakfast.

Ogni altro uso, diverso dall'ambiente domestico o dalle tipiche funzioni casalinghe, come ad esempio l'uso commerciale da parte di utenti esperti o addestrati, è escluso anche nelle applicazioni di cui sopra. L'uso dell'elettrodomestico non conforme a quanto sopra potrebbe ridurre la durata utile e invalidare la garanzia del produttore. Eventuali danni all'elettrodomestico o altri danni o perdite derivanti da un impiego non conforme all'uso domestico o casalingo (anche se l'elettrodomestico si trova in un ambiente domestico o casalingo) non verranno accettati dal produttore nella misura massima consentita dalla legge.

- ▶ Questo elettrodomestico può essere utilizzato da bambini di almeno 8 anni, da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali e da persone inesperte solo se sono controllate o se hanno appreso le modalità di utilizzo sicuro dell'elettrodomestico e sono consapevoli dei relativi rischi.
- ▶ Impedire ai bambini di giocare con l'elettrodomestico. La pulizia e la manutenzione non devono essere effettuate dai bambini senza supervisione.
- ▶ I bambini devono essere sorvegliati per assicurarsi che non giochino con l'elettrodomestico.
- ▶ I bambini di età inferiore a 3 anni devono essere tenuti lontani a meno che non siano costantemente sorvegliati.
- ▶ Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito con un cavo o un gruppo speciale disponibile presso il produttore o il suo fornitore di servizi.

- ▶ Per l'allacciamento della rete idrica, utilizzare esclusivamente i set di tubi forniti in dotazione con l'elettrodomestico (non riutilizzare i vecchi tubi).
- ▶ La pressione dell'acqua deve essere compresa tra 0,03 MPa e 1 MPa.
- ▶ Assicurarsi che tappeti o moquette non ostruiscano la base o le aperture di ventilazione.
- ▶ Dopo l'installazione l'elettrodomestico deve essere posizionato in modo che la spina sia accessibile.
- ▶ La capacità massima di carico della biancheria asciutta dipende dal modello utilizzato (vedere pannello di controllo).
- ▶ Per consultare la scheda tecnica del prodotto fare riferimento al sito Web del produttore.

Collegamenti elettrici e avvertenze sulla sicurezza

- ▶ I dati tecnici (tensione di alimentazione e potenza assorbita) sono indicati sulla targhetta identificativa del prodotto.
- ▶ Assicurarsi che l'impianto elettrico sia dotato di messa a terra e sia conforme a tutte le leggi vigenti e che la presa (elettrica) sia compatibile con la spina dell'elettrodomestico. In caso contrario, richiedere assistenza professionale qualificata.
- ▶ È fortemente sconsigliato l'uso di convertitori, prese multiple o prolunghes.
- ▶ Prima di pulire o sottoporre a manutenzione la lavatrice, scollegare l'elettrodomestico e chiudere il rubinetto dell'acqua.
- ▶ Non tirare il cavo di alimentazione o l'apparecchio per scollegare la macchina.
- ▶ Assicurarsi che non vi sia acqua nel cestello prima di aprire l'oblò.



AVVERTENZA!

L'acqua può raggiungere temperature molto elevate durante il ciclo di lavaggio.

- ▶ Non esporre la lavatrice alla pioggia, alla luce solare diretta o ad altri agenti atmosferici. Proteggere da possibili gelate.
- ▶ Durante gli spostamenti, non sollevare la lavatrice afferrandola per le manopole o il cassetto detersivo; durante il trasporto non appoggiare mai l'oblò sul carrello.
Si consiglia di sollevare la lavatrice in due persone.
- ▶ In caso di guasto e/o malfunzionamento, spegnere la lavatrice, chiudere il rubinetto dell'acqua e non manomettere l'elettrodomestico. Rivolgersi immediatamente al centro assistenza clienti e utilizzare solo ricambi originali. La mancata osservanza di queste istruzioni può compromettere la sicurezza dell'apparecchio.

Destinazione d'uso

Questo elettrodomestico è destinato esclusivamente al lavaggio di biancheria lavabile in lavatrice. Seguire in qualsiasi momento le istruzioni riportate sull'etichetta di ogni indumento. L'elettrodomestico è progettato esclusivamente per uso domestico all'interno dell'abitazione. Non è destinato all'uso commerciale o industriale.

Non sono consentiti cambiamenti o modifiche al dispositivo. L'uso non previsto può causare pericoli e la perdita di tutte le richieste di garanzia e responsabilità.

2.1 Preparazione

- ▶ Assicurarsi che non vi siano danni dovuti al trasporto.
- ▶ Assicurarsi che tutti i bulloni di trasporto siano stati rimossi.
- ▶ L'elettrodomestico deve essere sempre spostato da almeno due persone perché è pesante.
- ▶ Estrarre l'elettrodomestico dall'imballaggio.
- ▶ Rimuovere tutto il materiale, compresa la pellicola protettiva sull'armadio, la base in polistirolo, e tenerlo fuori dalla portata dei bambini. All'apertura dell'imballaggio si possono notare gocce d'acqua sulla busta di plastica e sull'oblò. Si tratta di un fenomeno normale risultante dai test dell'acqua in fabbrica.

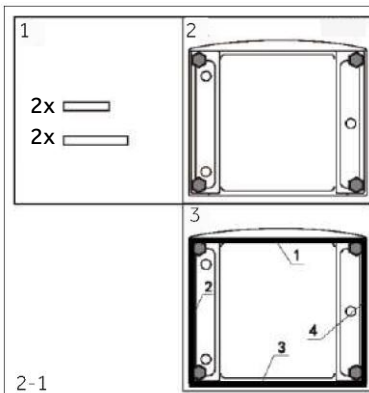


Nota: smaltimento degli imballaggi

Tenere tutti i materiali di imballaggio fuori dalla portata dei bambini e smaltirli nel rispetto dell'ambiente.

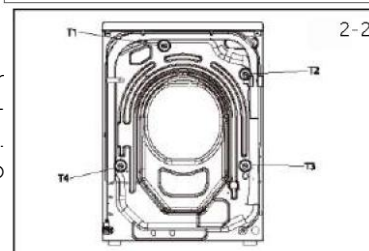
2.2 OPZIONALE: installare cuscinetti per la riduzione del rumore

1. All'interno dell'imballaggio termoretraibile si trovano quattro cuscinetti il cui scopo è quello di ridurre il rumore (Fig. 2-1).
2. Adagiare la lavatrice su un fianco, con oblò rivolto verso l'alto e il lato inferiore verso l'operatore.
3. Estrarre i cuscinetti di riduzione del rumore e rimuovere la pellicola protettiva biadesiva, quindi incollare i cuscinetti antirumore sotto il mobile della lavatrice come mostrato in Figura 3 (due cuscinetti più lunghi in posizione 1 e 3, due cuscinetti più corti in posizione 2 e 4). Infine, riportare la macchina in posizione verticale.

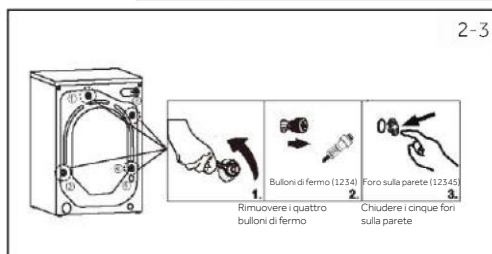


2.3 Smontaggio dei bulloni di trasporto

La protezione per il trasporto sul retro è progettata per bloccare i componenti antivibranti all'interno dell'apparecchio durante il trasporto per evitare danni interni. Tutti gli elementi (T1, T2, T3 e T4, Fig. 2-2) devono essere rimossi prima dell'uso.



1. Rimuovere tutti e 4 i bulloni di fermo (T1-T4) (Fig. 2-3).
2. Chiudere i 5 fori con tappi ciechi.



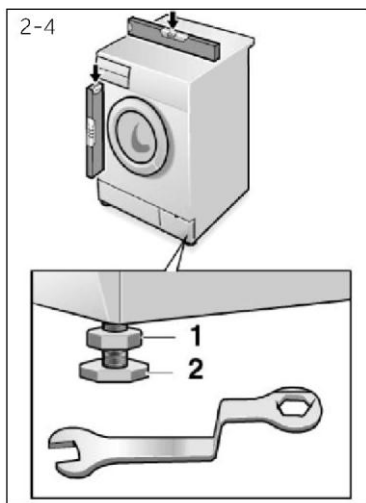


Nota: conservare in un luogo sicuro

Conservare tutte le parti della protezione per il trasporto in un luogo sicuro per un uso successivo. Ogni volta che l'elettrodomestico deve essere spostato, reinstallare prima le parti di protezione.

2.4 Spostamento dell'elettrodomestico

Se la macchina deve essere spostata in una posizione distante, ricollocare i bulloni di trasporto rimossi prima dell'installazione per evitare danni: il montaggio avviene in ordine inverso.



2.5 Allineamento dell'elettrodomestico

Regolare tutti i piedini (Fig. 2-4) per ottenere una posizione perfettamente livellata. Ciò ridurrà al minimo le vibrazioni e quindi il rumore durante l'uso. Verrà ridotta anche l'usura. Si consiglia di utilizzare una livella a bolla d'aria per la regolazione. Il pavimento deve essere il più stabile e piano possibile.

1. Allentare il controdado (1) utilizzando una chiave.
2. Regolare l'altezza ruotando i piedini (2).
3. Serrare il fermo (1) contro l'alloggiamento.

2.6 Allineamento dell'apparecchio

Fissare correttamente il tubo di scarico dell'acqua alla tubazione. Il tubo deve raggiungere in un punto un'altezza compresa tra 80 e 100 cm sopra la linea inferiore dell'apparecchio! Se possibile, tenere sempre il tubo di scarico fissato alla clip sul retro dell'apparecchio.



AVVERTENZA!

- Utilizzare solo il set di tubi in dotazione per il collegamento.
- Non riutilizzare mai vecchi set di tubi!
- Collegare solo alla fornitura di acqua fredda.
- Prima del collegamento, controllare se l'acqua è pulita e limpida.

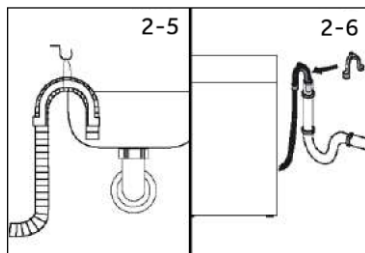
Sono possibili i seguenti collegamenti:

2.6.1 Tubo di scarico al lavello

- ▶ Appendere il tubo di scarico con il supporto a U sopra il bordo di un lavello di dimensioni adeguate (Fig. 2-5).
- ▶ Proteggere in modo sufficiente il supporto a U dallo scivolamento.

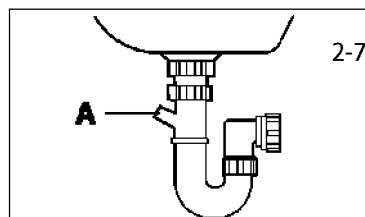
2.6.2 Tubo di scarico al collegamento dell'acqua di scarico

- ▶ Il diametro interno del tubo verticale con foro di sfianto deve essere minimo 40 mm.
- ▶ Inserire il tubo di scarico per 80-100 mm nel tubo dell'acqua di scarico.
- ▶ Fissare il supporto a U e fissarlo a sufficienza (Fig. 2-6).



2.6.3 Collegamento del tubo di scarico al lavandino

- ▶ La giunzione deve trovarsi sopra il sifone.
- ▶ Una connessione a bicchiere è solitamente chiusa da un tampone (A). Questo deve essere rimosso per evitare eventuali malfunzionamenti (Fig. 2-7).
- ▶ Fissare il tubo di scarico con una fascetta.



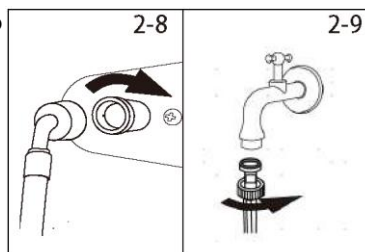
ATTENZIONE!

- ▶ Il tubo di scarico non deve essere immerso in acqua, deve essere fissato saldamente ed essere privo di perdite. Se il tubo di scarico è appoggiato a terra o se il tubo si trova ad un'altezza inferiore a 80 cm, la lavatrice scarica continuamente durante il riempimento (autotravas).
- ▶ Il tubo di scarico non deve essere esteso. Se necessario contattare il servizio post vendita.
- ▶ Non rimuovere la fascetta del tubo di scarico.

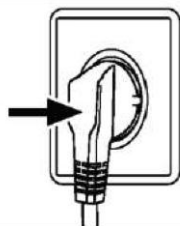
2.7 Collegamento del tubo di scarico al lavandino

Assicurarsi che le guarnizioni siano inserite.

1. Collegare il tubo di ingresso dell'acqua con l'estremità angolata all'apparecchio (Fig. 2-8). Serrare a mano il giunto a vite.
2. L'altra estremità si collega a un rubinetto dell'acqua con una filettatura da 3/4" (Fig. 2-9).



2-10



2.8 Collegamento elettrico

Prima di ogni collegamento verificare se:

- l'alimentatore, la presa e il fusibile sono conformi a quanto riportato sulla targhetta identificativa;
- la presa di corrente è provvista di messa a terra e non vengono utilizzate prese multiple o prolunghe;
- la spina e la presa di corrente sono rigorosamente conformi.
- **Solo Regno Unito:** La spina utilizzata nel Regno Unito è conforme allo standard BS1363A. Inserire la spina nella presa (Fig. 2-10).



AVVERTENZA!

- Assicurarsi sempre che tutti i collegamenti (alimentazione, tubo di scarico e tubo dell'acqua fresca) siano saldi, asciutti e privi di perdite!
- Fare in modo che queste parti non vengano mai schiacciate, piegate o attorcigliate.
- Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal fornitore di servizi (vedere scheda di garanzia) per evitare rischi.

3.1 Suggerimenti sul carico

Quando si smista la biancheria, assicurarsi:

- di aver tolto dalla biancheria gli oggetti metallici quali fermagli per capelli, spille, monete;
 - di avere federe abbottonate, cerniere chiuse, cinture sciolte e lunghi nastri da vestaglia annodati;
 - di aver rimosso rulli, ganci o fermagli dalle tende;
 - di aver letto attentamente le etichette per il lavaggio degli indumenti;
 - di aver rimosso eventuali macchie persistenti utilizzando detersivi specifici.
- Quando si lavano tappeti, copriletti o altri indumenti pesanti, si consiglia di evitare il ciclo di centrifuga.
- Per lavare la lana, assicurarsi che il capo possa essere lavato in lavatrice. Controllare l'etichetta del tessuto.
- Lasciare leggermente aperto l'oblò dell'elettrodomestico tra un lavaggio e l'altro, per evitare possibili cattivi odori che si sviluppano all'interno della macchina.

3.2 Consigli utili per risparmiare

Consigli su come risparmiare denaro e non danneggiare l'ambiente quando si utilizza l'elettrodomestico.

- Caricare la macchina con la capacità suggerita indicata nella tabella dei programmi per ciascun programma: questo accorgimento consente di risparmiare energia e acqua.
- Il rumore e l'umidità residua della biancheria sono influenzati dalla velocità di centrifuga: una centrifuga più veloce è associata ad un maggiore rumore e ad una minore umidità residua nella biancheria.
- I programmi più efficienti in termini di utilizzo combinato di acqua ed energia sono solitamente quelli di maggiore durata e con temperatura più bassa.
- Per informazioni sul consumo energetico, scansionare il codice QR sull'etichetta energetica. Il consumo energetico effettivo può differire da quello dichiarato a seconda delle condizioni locali.

Massimizzare il carico

- Per ottenere il miglior utilizzo di energia, acqua, detersivo e tempo, è necessario utilizzare il carico massimo consigliato.
- Effettuando un lavaggio a pieno carico anziché 2 mezzi carichi, si risparmia fino al 50% di energia.

È necessario un prelavaggio?

- Solo in caso di bucato molto sporco!
- Risparmiare detersivo, tempo, acqua e consumo energetico non selezionando il pre-lavaggio per bucato da poco a normalmente sporco.

È necessario un lavaggio a caldo?

- Pretrattare le macchie con uno smacchiatore o immergere le macchie secche in acqua prima del lavaggio per ridurre la necessità di un programma di lavaggio a caldo.
- Risparmiare energia utilizzando un programma di lavaggio a bassa temperatura.

3.3 Dosaggio del detersivo

Di seguito una breve guida con suggerimenti e consigli sull'uso del detersivo

- Utilizzare solo detersivi adatti per il lavaggio in lavatrice.
- Scegliere il detersivo in base al tipo di tessuto (cotone, delicati, sintetici, lana, seta, ecc.), al colore, al tipo/grado di sporco e alla temperatura di lavaggio programmata.

- Per utilizzare la giusta quantità di detersivo, ammorbidente o altri additivi, ogni volta seguire attentamente le istruzioni del produttore: l'uso corretto dell'elettrodomestico con la giusta dose permette di evitare sprechi e ridurre l'impatto ambientale.



Quando si lavano capi bianchi molto sporchi, si consiglia di utilizzare programmi per cotone a 60 °C o superiori e un normale detersivo in polvere (per uso intensivo) che contenga agenti sbiancanti in grado di fornire ottimi risultati a temperature medio/alte. Per lavaggi compresi tra 40°C e 60°C, il tipo di detersivo utilizzato deve essere adeguato al tipo di tessuto e al livello di sporco. I detersivi in polvere normali sono adatti a tessuti "bianchi" o con colori che non stinguono molto sporchi, mentre i detersivi liquidi o le polveri "salva colore" sono adatti per tessuti colorati con livelli di sporco leggeri.

Per il lavaggio a temperature inferiori a 40 °C, si consiglia l'uso di detersivi liquidi o detersivi specificatamente etichettati come adatti al lavaggio a bassa temperatura.

Per lavare la lana o la seta utilizzare solo detersivi specifici per questi tessuti.

- Una quantità eccessiva di detersivo provoca molta schiuma che impedisce il corretto svolgimento del ciclo. Potrebbe anche compromettere la qualità del lavaggio e del risciacquo.

L'utilizzo di detersivi ecologici senza fosfati può provocare i seguenti effetti:

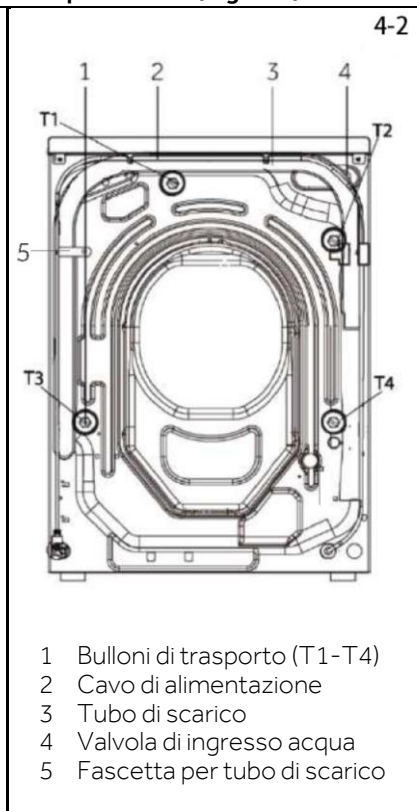
- **Acqua di scarico di risciacquo più torbida:** questo effetto è legato alle zeoliti in sospensione che non hanno effetti negativi sull'efficacia del risciacquo.
- **Polvere bianca (zeoliti) sul bucato alla fine del lavaggio:** è normale, la polvere non viene assorbita dal tessuto e non ne altera il colore.
Per rimuovere le zeoliti selezionare un programma di risciacquo. In futuro valutare l'utilizzo di una quantità di detersivo leggermente inferiore.
- **Schiuma nell'acqua all'ultimo risciacquo:** questo non è necessariamente indice di uno scarso risciacquo. Prendere in considerazione la possibilità di usare meno detersivo in occasione dei prossimi lavaggi.
- **Schiuma abbondante:** Ciò è spesso dovuto ai tensioattivi anionici presenti nei detersivi che sono difficili da eliminare dal bucato.
In questo caso non risciacquare per eliminare questi effetti in quanto non si ottiene alcun risultato.
Si suggerisce di effettuare un lavaggio di manutenzione utilizzando un detergente brevettato.
Se il problema persiste o se si sospetta un malfunzionamento, contattare immediatamente un Centro di servizio clienti Autorizzato.

**Nota:**

A causa di modifiche tecniche e modelli diversi, le illustrazioni nei capitoli che seguono potrebbero differire dal modello in uso.

4.1 Immagine dell'elettrodomestico**Lato anteriore (Fig. 4-1):****Lato posteriore (Fig. 4-2):**

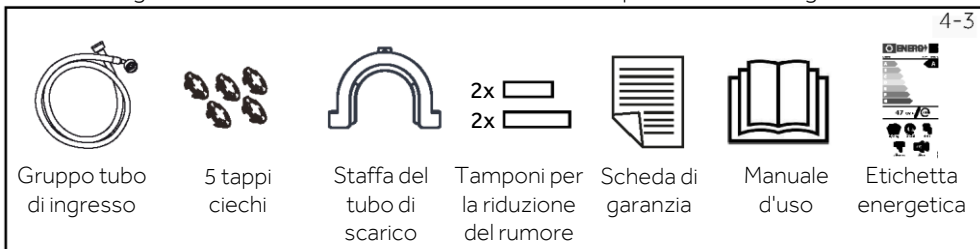
- | | |
|---------------------------------------|---------------------------|
| 1 Cassetto detersivo/
ammorbidente | 5 Oblò della
lavatrice |
| 2 Piano | 6 Sportello
del filtro |
| 3 Selettore del
programma | 7 Piedini
regolabili |
| 4 Pannello | |

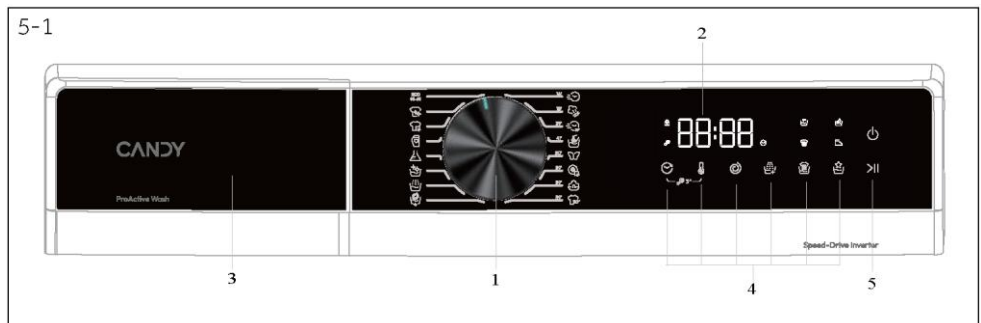


- | |
|--------------------------------|
| 1 Bulloni di trasporto (T1-T4) |
| 2 Cavo di alimentazione |
| 3 Tubo di scarico |
| 4 Valvola di ingresso acqua |
| 5 Fascetta per tubo di scarico |

4.2 Accessori

Controllare gli accessori e la documentazione in base a questo elenco (Fig. 4-3):





- | | | |
|---------------------------|---------------------------------------|------------------------|
| 1 Selettore del programma | 3 Cassetto detersivo/
ammorbidente | 5 Pulsante Start/Pausa |
| 2 Display | 4 Pulsanti funzione | |



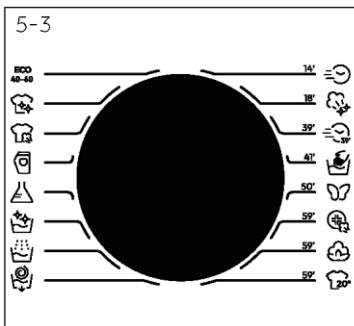
Nota: segnale acustico

Se necessario, il segnale acustico può essere selezionato o eliminato; vedere USO QUOTIDIANO (vedere P25 8.12).



5.1 Pulsante di accensione

Accendere/spegnere la macchina tramite questo pulsante di accensione (Fig. 5-2).



5.2 Selettore del programma

Ruotando la manopola (Fig. 5-3) è possibile selezionare uno dei 16 programmi e vengono visualizzate le corrispondenti impostazioni predefinite.



5.3 Display

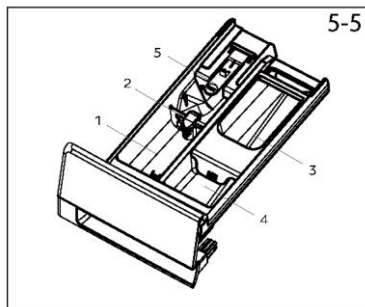
Il display (Fig. 5-4) visualizza le seguenti informazioni:

- Nome del programma
- Tempo rimanente
- Tempo di prenotazione rimanente
- Informazioni sugli allarmi e informazioni sulla richiesta
- Informazioni sulla fine della pausa
- Tempo di ritardo

5.4 Cassetto detersivo

Aprire il cassetto dosatore; sono visibili i seguenti componenti (Fig. 5-5):

- 1: Scomparto per detersivo in polvere o liquido.
- 2: Selettore ad aletta del detersivo: sollevarlo per il detersivo in polvere, tenerlo abbassato per il detersivo liquido.
- 3: Versare una piccola quantità di detersivo in polvere.
- 4: Scomparto per ammorbidente.
- 5: Linguetta di blocco, premerla verso il basso per estrarre il cassetto dosatore. Per raccomandazioni sul tipo di detersivo adatto alle varie temperature di lavaggio, fare riferimento al manuale del detersivo (vedere P23).

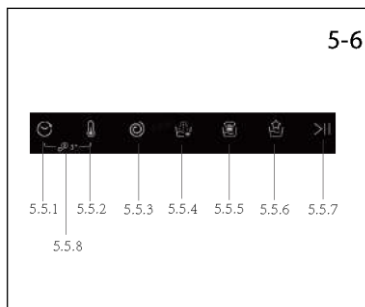


5.5 Pulsanti funzione

I pulsanti funzione (Fig. 5-6) abilitano opzioni aggiuntive nel programma selezionato prima dell'avvio del programma. Vengono visualizzati i relativi indicatori.

Spegnendo l'elettrodomestico o impostando un nuovo programma, tutte le opzioni vengono visualizzate.

Se un pulsante consente più opzioni, quella desiderata può essere selezionata premendo il pulsante in sequenza. La funzione non è selezionata quando è la luce del pulsante è fioca; la funzione è selezionata quando la luce è intensa.



Nota: impostazioni di fabbrica

Per ottenere i migliori risultati in ciascun programma, Candy offre impostazioni predefinite specifiche. Se non vi sono requisiti particolari, sono consigliate le impostazioni predefinite.

5.5.1 Pulsante funzione "🕒"

- Il pulsante di partenza ritardata consente di preprogrammare il ciclo di lavaggio con un ritardo massimo di 24 ore (Fig. 5-7).
- Per ritardare l'avvio utilizzare la seguente procedura:
 - Selezionare il programma richiesto.
 - Premere una volta il pulsante per attivare la partenza ritardata, quindi premerlo nuovamente per impostare il ritardo desiderato. Il ritardo aumenta in incrementi di 30 minuti, con un ritardo massimo di 24 ore.
 - Confermare premendo il tasto Start/Pausa. Inizia il conto alla rovescia del ritardo e al termine il programma si avvia automaticamente.
- È possibile annullare la partenza ritardata ruotando il selettore dei programmi.



5.5.2 Pulsante funzione "💧"

- Toccare questo pulsante (Fig. 5-8) per visualizzare la temperatura corrispondente. Se è selezionato "--", l'acqua non viene riscaldata.



5-9



5.5.3 Pulsante funzione "⌂"

- Toccare il pulsante Velocità (Fig. 5-9) per modificare o deselezionare la velocità di centrifuga del programma. Se nessuna luce è accesa e sul display è visualizzata l'indicazione "⌂", l'apparecchio non aziona la centrifuga.

5-10



5.5.4 Pulsante funzione "⚙️"

- Questo è il pulsante "Extra Risciacquo" (Fig. 5-10). Permette di aggiungere almeno un risciacquo alla fine del ciclo di lavaggio (alcuni programmi non dispongono di questa funzione). È utile per le persone con pelle delicata e sensibile, alle quali anche una piccola quantità di residuo potrebbe causare allergie. Si consiglia di utilizzare questo programma per gli indumenti dei bambini e per il lavaggio di capi molto sporchi che richiedono una grande quantità di detersivo o per il lavaggio di capi in spugna, le cui fibre tendono a trattenere il detersivo.

5-11



5.5.5 Pulsante funzione "👕"

- La prima icona è il lavaggio rapido, utilizzato per situazioni con meno carico o minore livello di sporco.
- La seconda icona è il lavaggio intensivo, utilizzato per situazioni con carichi elevati o condizioni di sporco; il tempo di lavaggio è più lungo.
- Il lavaggio rapido e il lavaggio intensivo non possono essere eseguiti contemporaneamente.

5-12



5.5.6 Pulsante funzione "🌙"

- La prima icona è la funzione Notte per il lavaggio notturno. Quando la funzione Notte è attiva, il segnale acustico viene bloccato, la velocità massima viene ridotta, non avviene lo scarico dopo l'ultimo risciacquo e viene attivata la fase di ammollo anti piega. Sullo schermo viene visualizzato "HoLd". Premendo il pulsante Start/Pausa viene terminata la fase di ammollo. Se non si esegue alcuna operazione, il tempo di ammollo anti piega più lungo è di 12 ore; allo scadere del tempo vengono eseguiti il normale scarico e la centrifuga.
- La seconda icona è la funzione Antipiega: quando la funzione Antipiega è attiva, il programma non entra in modalità di spegnimento al termine della funzione e viene attivato il programma di agitazione anti piega per evitare la formazione di pieghe. La velocità massima viene ridotta e viene eseguita la logica anti piega. Lo schermo visualizza la funzione Antipiega e viene visualizzato il tempo rimanente "- - - - -". Se si preme il pulsante Start/Pausa, la funzione di agitazione cesserà, il programma terminerà e sullo schermo verrà visualizzato "End". Se non viene eseguita alcuna operazione, il tempo massimo di agitazione anti piega è di 12 ore. Una volta trascorso il tempo, la funzione anti piega verrà disattivata e la macchina si spegnerà normalmente.
- La funzione Notte e la funzione anti piega non possono essere eseguite contemporaneamente.

5-13



5.5.7 Pulsante funzione ">||"

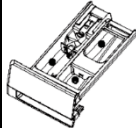
- Toccare questo pulsante (Fig. 5-13) delicatamente per avviare o interrompere il programma attualmente visualizzato.

5-14



5.5.8 Pulsante funzione "🕒 3"

- Tenere premuti i pulsanti "Partenza ritardata" e "Temperatura" (Fig. 5-14) per più di 3 secondi per attivare la modalità di blocco bambini.

 ● Sì ○ Opzionale / No		 KG MAX 8 KG 9 KG 10 KG			 Scomparto detersivo per: ❶ Detersivo ❷ Ammorbidente o prodotto per trattamento ❸ Prelavaggio				✓ Selezionabile ma non predefinito × Non selezionabile — Predefinito							     	
		8 KG	9 KG	10 KG	TEMP. STANDARD	TEMP MAX	CENTRIFUGA PREIMPOSTATA	CENTRIFUGA MAX	1	2	3	LAVAGGIO RAPIDO	LAVAGGIO INTENSIVO	ANTIPIEGA	NOTTE	EXTRA RISCACQUO	PARTENZA RITARDATA
 ECO 40-60	ECO 40-60	8	9	10	40	90	1300	1300	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
 BIANCHI	BIANCHI	5	6	7	30	60	1000	1000	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
 SMART WASH	SMART WASH	5	6	7	40	60	1000	1000	●	○	/	×	✓	×	✓	✓	✓
 JEANS	JEANS	8	9	10	30	60	1000	1000	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
 SINTETICI	SINTETICI	5	5	7	40	60	1200	1200	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
 PULIZIA CESTELLO	PULIZIA CESTELLO	-	-	-	90	90	-	-	/	/	/	×	×	×	×	×	×
 RISCACQUO	RISCACQUO	8	9	10	-	-	1000	1000	/	○	/	×	×	×	×	×	×
 SCARICO E CENTRIFUGA	SCARICO E CENTRIFUGA	8	9	10	-	-	1000	1300	/	/	/	×	×	×	×	×	×
 RAPIDO	RAPIDO	1	1	1	30	30	800	1300	●	○	/	×	×	×	×	✓	✓
 FRESH VAPOR	FRESH VAPOR	1	1	1	-	-	-	-	/	/	/	×	×	×	×	×	×
 SPECIALE 39°	SPECIALE 39°	4	4,5	5	30	30	800	1300	●	○	/	×	×	×	×	✓	✓
 LAVAGGIO A MANO	LAVAGGIO A MANO	4	4,5	5	30	60	800	800	●	○	/	×	×	✓	✓	✓	✓
 DELICATI	DELICATI	2	2	2,5	30	40	400	400	●	○	/	×	×	×	×	×	✓
 IGIENE PLUS 59°	IGIENE PLUS 59°	2	2	2	60	90	1300	1300	●	○	/	✓ ¹⁾	✓	×	✓	×	✓
 COTONE	COTONE	8	9	10	30	90	1300	1300	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓
 LAVAGGIO FREDDO 20°C	LAVAGGIO FREDDO 20°C	8	9	10	20	20	1000	1000	●	○	/	✓	✓	×	✓	✓	✓

INFORMAZIONI PER I LABORATORI DI PROVA
PROGRAMMA STANDARD SECONDO IL REGOLAMENTO (UE) N. 2019/2023:
PROGRAMMA ECO 40-60

1) Non selezionabile alla temperatura predefinita, ma solo dopo avere modificato la temperatura.

Descrizione dei programmi

Per lavare diversi tipi di tessuti e vari livelli di sporco, la lavatrice dispone di programmi specifici per soddisfare ogni esigenza di lavaggio (vedere tabella dei programmi).



Scegliere il programma rispettando le istruzioni di lavaggio riportate sulle etichette, in particolare la temperatura massima consigliata.



AVVERTENZA!

CONSIGLI IMPORTANTI SULLE PRESTAZIONI DEL LAVAGGIO.

- ▶ I capi colorati nuovi vanno lavati separatamente per almeno 5 o 6 lavaggi.
- ▶ Alcuni capi scuri di grandi dimensioni, come jeans e asciugamani, devono essere sempre lavati separatamente.
- ▶ Non mischiare mai tessuti CON COLORI CHE STINGONO.
- ▶ Non toccare il vetro dell'oblò quando è in funzione il programma ad alta temperatura.

ECO 40-60

ECO
40-60

Il programma ECO 40-60 è in grado di lavare la biancheria di cotone normalmente sporca dichiarata lavabile a 40 °C o 60 °C insieme nello stesso ciclo. Questo programma è utilizzato per valutare la conformità con la legislazione UE sulla progettazione ecocompatibile (progettazione di prodotti ecocompatibili).

BIANCHI



Questo programma è adatto per lavare capi in cotone colorati a 40 °C o per garantire il massimo grado di pulizia per il lavaggio di capi resistenti in cotone a 60 °C o 90 °C. La centrifuga finale è alla massima velocità che garantisce una completa rimozione dell'acqua.

SMART WASH



Grazie a una miscela perfetta di acqua e detersivo, la nuova tecnologia POWER CARE garantisce la massima cura dei capi, con prestazioni di lavaggio perfette a una temperatura di 30 °C. Questo innovativo programma è in grado di adattare automaticamente l'azione di pulizia alla capacità e alla tipologia del carico per ottenere i migliori risultati senza alcuna preoccupazione. Questo programma può lavare capi misti di cotone e sintetici leggermente sporchi.

JEANS



Il programma è adatto a jeans o capi in denim lavabili in lavatrice. La temperatura massima di lavaggio è di 60 °C.

SINTETICI



Questo programma permette di lavare insieme tessuti diversi e colori diversi. Il movimento di rotazione del cestello e i livelli dell'acqua sono ottimizzati, sia durante la fase di lavaggio che di risciacquo. L'accurata azione di centrifuga garantisce una ridotta formazione di pieghe nei tessuti.

PULIZIA CESTELLO



Questo programma può effettuare l'autopulizia della lavatrice. Si consiglia l'autopulizia del cestello dopo aver utilizzato la lavatrice per 50 volte. Quando si utilizza questo programma, non usare detersivi per indumenti o detergenti per la macchina.

RISCIACQUO



Questo programma esegue 2 risciacqui con centrifuga intermedia (che può essere ridotta o esclusa utilizzando l'apposito pulsante). Viene utilizzato per il risciacquo di

qualsiasi tipo di tessuto, ad esempio dopo un lavaggio effettuato a mano.

SCARICO E CENTRIFUGA



Il programma completa lo scarico e una centrifuga massima. È possibile eliminare o ridurre la centrifuga tramite il pulsante di selezione della centrifuga.

RAPIDO



Questo nuovo programma può essere utilizzato per ottenere ottimi risultati risparmiando acqua, energia, detersivo e tempo. Questa opzione lava a una temperatura media adatta per bucato misto di cotone e sintetico leggermente sporco. Consigliato per piccoli carichi e capi poco sporchi.

FRESH VAPOR



Questo programma utilizza un trattamento a vapore per distendere le pieghe. È progettato per carichi asciutti e in base al tipo di tessuto.

SPECIALE 39'



Questo programma consente di lavare insieme tessuti diversi come cotone, sintetici e misti in soli 39 minuti a una temperatura di 40 °C (o inferiore). Questo programma è particolarmente indicato per tessuti poco sporchi, fino alla metà del carico nominale.

LAVAGGIO A MANO



Questo programma esegue un ciclo di lavaggio dedicato ai tessuti delicati che possono essere lavati in lavatrice e ai capi da lavare a mano.

DELICATI



Sviluppato per trattare i capi delicati, questo programma lava a bassa temperatura in breve tempo. Un risciacquo prolungato e profondo nutre le fibre dei tessuti.

IGIENE PLUS 59'



Questo programma di lavaggio è in grado di raggiungere una temperatura di 60 °C per un lungo periodo di tempo, combinando l'azione del vapore con una potente azione di risciacquo per indumenti perfettamente puliti e igienici. Consigliato per tessuti di cotone.

COTONE



Questo programma è adatto per lavare capi in cotone colorati a 30 °C o per garantire il massimo grado di pulizia per il lavaggio di capi resistenti in cotone a 60 °C o 90 °C. La centrifuga finale è alla massima velocità che garantisce una completa rimozione dell'acqua.

LAVAGGIO FREDDO 20°C



Questo programma innovativo consente di lavare insieme tessuti e colori diversi, come cotone, sintetici e tessuti misti a soli 20 °C e fornisce eccellenti prestazioni di lavaggio.



Nota: Procedura per controllare il numero di cicli eseguiti dalla lavatrice.

Procedura: nel programma "COTONE", premere contemporaneamente "TEMPERATURA" e "VELOCITÀ": verrà visualizzato per 2 secondi il numero del ciclo in esecuzione, quindi si tornerà al programma "COTONE". Il numero totale dei cicli aumenta al termine di ciascun programma. I cicli in esecuzione vengono visualizzati in formato esadecimale se viene superato il numero 9999.

Per informazioni sul consumo energetico, scansionare il codice QR sull'etichetta energetica. Il consumo energetico effettivo può differire da quello dichiarato a seconda delle condizioni locali.

**Nota: Peso automatico**

L'elettrodomestico è dotato di riconoscimento del carico. A basso carico, energia, acqua e tempo di lavaggio saranno ridotti automaticamente in alcuni programmi. Il tempo predefinito visualizzato può variare in base al peso del carico, a seconda del programma "ECO 40-60, Bianchi, Smart Wash, Jeans, Sintetici, Lavaggio Freddo 20°C, Lavaggio a mano, Igiene Plus 59', Cotone e Delicati".

Informazioni indicative (secondo il Regolamento (UE) 2019/2023 della Commissione):

Capienza stimata	Programma	 (kg)	 (HH:MM)	ENERGY (kWh/ciclo)	 (L/ciclo)	Temperatura massima (°C)	Velocità massima (RPM)	 Umidità residua (%)
10 kg (1400r)	ECO 40-60	10	3:38	0,650	60,0	30	1300	53,0
	ECO 40-60	4	2:48	0,380	42,0	26	1300	52,0
	ECO 40-60	2	2:38	0,215	32,0	25	1300	56,0
	Lavaggio Freddo 20°C	10	1:13	0,320	75,0	20	1000	65,0
	Cotone 60 °C	10	1:49	1,800	75,0	57	1300	55,0
	Sintetici 40 °C	4	1:35	0,800	55,0	40	1200	37,0
	Rapido 30°	1	0:14	0,350	38,0	30	1000	65,0

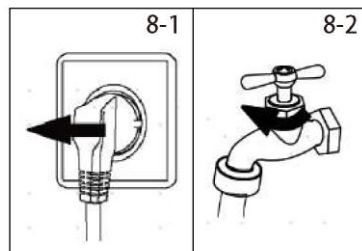
I valori indicati per i programmi diversi da ECO 40-60 e il ciclo di lavaggio e asciugatura sono puramente indicativi.

8.1 Alimentazione elettrica

Collegare la lavatrice a una presa di corrente (da 220V a 240V~/50Hz; Fig. 8-1). Fare riferimento anche alla sezione INSTALLAZIONE (vedere P10).

8.2 Collegamento dell'acqua

- ▶ Prima di eseguire il collegamento controllare la pulizia dell'ingresso dell'acqua e accertarsi che non sia ostruito.
- ▶ Aprire il rubinetto (Fig.8-2).



Nota: tenuta

Prima dell'uso verificare la presenza di perdite nelle giunzioni tra il rubinetto e il tubo di ingresso aprendo il rubinetto.

8.3 Preparare il bucato

- ▶ Separare i capi in base al tessuto (cotone, sintetici, lana o seta, ecc.) e al livello di sporco (Fig. 8-3). Prestare attenzione alle etichette che forniscono indicazioni di lavaggio.
- ▶ Separare i vestiti bianchi da quelli colorati. Lavare prima a mano gli indumenti colorati per verificare che non perdano colore o si rovinino.
- ▶ Svuotare le tasche (chiavi, monete, ecc.) e rimuovere gli oggetti decorativi più duri (es. spille).
- ▶ Gli indumenti senza orli, i tessuti delicati e quelli a trama fine, come le tende sottili, devono essere messi in un sacchetto per la cura di questo bucato delicato (meglio il lavaggio a mano o a secco).
- ▶ Chiudere cerniere, chiusure in velcro e ganci, assicurarsi che i bottoni siano saldamente cuciti.
- ▶ Mettere i capi delicati come biancheria senza orlo rigido, biancheria delicata (intimo) e piccoli capi come calze, cinghie, reggiseni, ecc. in un sacchetto da lavaggio.
- ▶ Spiegare i pezzi grandi di tessuto come lenzuola, copiletti, ecc.
- ▶ Rivoltare i jeans e i tessuti stampati, decorati o dai colori intensi; lavare separatamente quanto più possibile.



ATTENZIONE!

Gli articoli non in tessuto, così come quelli piccoli, sfilacciati o con spigoli vivi possono causare malfunzionamenti e danni sia agli indumenti che all'elettrodomestico.

Tabella dei trattamenti

Lavaggio					
	Lavaggio normale fino a 95 °C		Lavaggio normale fino a 60 °C		Lavaggio delicato fino a 60 °C
	Lavaggio normale fino a 40 °C		Lavaggio delicato fino a 40 °C		Lavaggio molto delicato fino a 40 °C
	Lavaggio normale fino a 30 °C		Lavaggio delicato fino a 30 °C		Lavaggio molto delicato fino a 30 °C
	Lavaggio a mano max. 40 °C		Non lavare		
Candeggio					
	Qualsiasi candeggiante è consentito		Solo ossigeno/non cloro		Non candeggiare
Asciugatura					
	Asciugatura in asciugatrice a temperatura normale		Asciugatura in asciugatrice a temperatura più bassa		Non asciugare in asciugatrice
	Asciugatura su filo da bucato		Asciugatura in piano		
Stiratura					
	Stirare a una temperatura massima di 200 °C		Stirare a una temperatura media fino a 150 °C		Stirare a una temperatura bassa fino a 110 °C; senza vapore (la stiratura a vapore può causare danni irreversibili)
	Non stirare				
Trattamento professionale dei tessuti					
	Lavaggio a secco con tetracloroetilene		Lavaggio a secco con idrocarburi		Non lavare a secco
	Lavaggio a umido professionale		Non eseguire lavaggio a umido professionale		

8.4 Caricamento dell'elettrodomestico

- ▶ Inserire il bucato un pezzo alla volta.
- ▶ Non sovraccaricare. Tenere in considerazione che il carico massimo è diverso a seconda dei programmi! Regola per il carico massimo: lasciare uno spazio di 15 cm tra il carico e la parte superiore del cestello.
- ▶ Chiudere l'oblò con cautela. Assicurarsi che gli indumenti non rimangano impigliati.



Nota: Peso automatico

Il tempo predefinito visualizzato può variare in base al peso del carico, a seconda del programma "ECO 40-60, Bianchi, Smart Wash, Jeans, Sintetici, Lavaggio Freddo 20°C, Lavaggio a mano, Igiene Plus 59', Cotone e Delicati".

8.5 Selezione del detersivo

- L'efficienza e le prestazioni di lavaggio sono determinate dalla qualità del detersivo utilizzato.
- Utilizzare solo detersivi approvati per il lavaggio in lavatrice.
- Se necessario utilizzare detersivi specifici, ad esempio per tessuti sintetici e di lana.
- Non utilizzare detersivi a secco come tricloroetilene e prodotti simili.

Scegliere il detersivo migliore

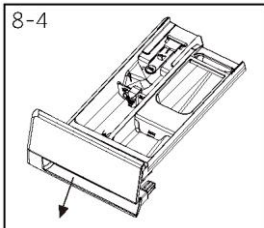
Programma	Tipo di detersivo				
	Universale	Colore	Delicati	Speciale	Ammorbidente
ECO 40-60	√	√	–	–	√
BIANCHI	√	√	–	–	√
SMART WASH	√	√	–	–	√
JEANS	–	√	–	√	√
SINTETICI	–	√	–	–	√
PULIZIA CESTELLO	–	–	–	√	–
RISCIACQUO	–	–	–	–	√
SCARICO E CENTRIFUGA	–	–	–	–	–
RAPIDO	√	√	–	–	√
FRESH VAPOR	–	–	–	–	–
SPECIALE 39'	√	√	–	–	√
LAVAGGIO A MANO	–	–	√	√	√
DELICATI	–	–	√	√	√
IGIENE PLUS 59'	√	√	–	–	√
COTONE	√	√	–	–	√
LAVAGGIO FREDDO 20°C	√	√	–	–	√

○ = no √ = consigliato – = non consigliato

Se si utilizza detersivo liquido, si consiglia di non attivare l'opzione di partenza ritardata. Consigliamo di utilizzare:

- Polvere per bucato: da 20 °C a 90 °C* (utilizzo ottimale: 40-60 °C)
- Detersivo per colorati: da 20 °C a 60 °C (utilizzo ottimale: 30-60 °C)
- Detersivo per lana/delicati: da 20°C a 30°C (utilizzo ottimale: 20-30 °C)
- * Scegliere una temperatura di lavaggio di 90 °C solo per esigenze igieniche particolari.
- * Se si sceglie una temperatura dell'acqua di 60°C o superiore, consigliamo di utilizzare una quantità inferiore di detersivo.
- * È preferibile usare meno detersivo in polvere oppure un detersivo senza schiuma.
- * Il tipo di detersivo suggerito sul controllo da remoto dipende dal programma scelto sull'app.

8-4



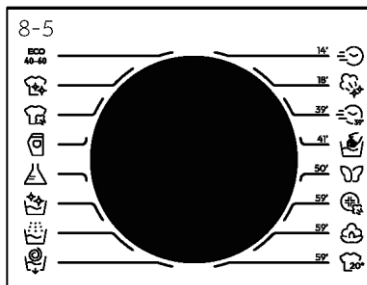
8.6 Aggiunta del detersivo

1. Estrarre il cassetto del detersivo.
2. Versare i prodotti chimici richiesti negli scomparti corrispondenti (Fig. 8-4).
3. Richiudere delicatamente il cassetto.

i Nota:

- Rimuovere i residui di detersivo dal cassetto del detersivo prima del ciclo di lavaggio successivo.
- Non utilizzare una quantità eccessiva di detersivo o ammorbidente.
- Seguire le istruzioni riportate sulla confezione del detersivo.
- Versare sempre il detersivo appena prima dell'inizio del ciclo di lavaggio.
- Il detergente liquido concentrato deve essere diluito prima dell'aggiunta.
- Non utilizzare detersivo liquido se è selezionata la funzione "Partenza ritardata".
- Scegliere con attenzione le impostazioni del programma in base ai simboli di trattamento su tutte le etichette della biancheria e in base alla tabella dei programmi.

8-5



8.7 Selezionare un programma

Per ottenere i migliori risultati di lavaggio, selezionare un programma adatto al grado di sporco e al tipo di bucato.

Ruotare la manopola dei programmi (Fig. 8-5) per selezionare il programma corretto. Il display mostra il nome del programma selezionato.

i Nota: Eliminazione degli odori

Prima del primo utilizzo si consiglia di eseguire il programma "Pulizia cestello" per rimuovere eventuali residui corrosivi. Non introdurre alcun detersivo o detergente speciale per la macchina nello scomparto del detersivo (2).

8-6



8.8 Aggiunta di singole selezioni

Selezionare le opzioni e le impostazioni richieste (Fig. 8-6); fare riferimento a Pannello di controllo.

8.9 Avviare il programma di lavaggio

Toccare il pulsante "Start/Pausa" (Fig. 8-7) per avviare.
L'elettrodomestico funziona in base alle impostazioni attuali.
Le modifiche sono possibili soltanto annullando il programma.



8.10 Interrompere/annullare il programma di lavaggio

Per interrompere un programma in corso, premere "Start/Pausa": il LED sopra il pulsante inizia a lampeggiare. Premerlo nuovamente per riprendere il funzionamento.

Per annullare un programma in esecuzione e tutte le sue singole impostazioni:

1. Toccare il pulsante "Start/Pausa" per interrompere il programma in corso.
2. Ruotare la manopola portandola sul programma SCARICO E CENTRIFUGA e selezionare "I" per scaricare l'acqua.
3. Dopo avere chiuso il programma per riavviare l'apparecchio, selezionare un nuovo programma e avviarlo.

8.11 Dopo il lavaggio

Nota: blocco dell'oblò

- Per motivi di sicurezza l'oblò è parzialmente bloccato durante il ciclo di lavaggio. L'apertura dell'oblò è possibile solo al termine del programma o dopo che il programma è stato annullato correttamente (vedere la descrizione sopra).
- In caso di livello dell'acqua alto, temperatura dell'acqua elevata e durante la centrifuga non è possibile aprire l'oblò; viene visualizzato il simbolo del blocco.

1. Alla fine del ciclo di programma viene visualizzato "End".
2. L'apparecchio si spegne automaticamente.
3. Estrarre con cautela per evitare ulteriori pieghe.
4. Chiudere l'alimentazione dell'acqua.
5. Scollegare il cavo di alimentazione.
6. Aprire l'oblò per evitare la formazione di umidità e odori. Lasciarlo aperto mentre l'apparecchiatura non è in funzione.

Nota: modalità standby/modalità risparmio energetico

L'apparecchio acceso si imposta in modalità standby se non viene attivato entro 2 minuti prima dell'inizio del programma o alla fine del programma. Il display si spegne. Questo sistema consente di risparmiare energia.

8.12 Attivare o disattivare il cicalino

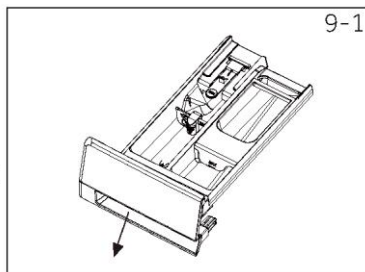
Il segnale acustico può essere deselezionato se necessario:

1. In modalità standby, in qualsiasi programma, premere contemporaneamente i pulsanti "Velocità" + "Extra Risciacquo" per 5 secondi, il cicalino verrà attivato e lo schermo visualizzerà "bEEP OFF". Premere nuovamente i due pulsanti contemporaneamente per 5 secondi, sullo schermo viene visualizzato "bEEP on".

9.1 Pulizia del cassetto del detersivo

Fare attenzione e controllare che non siano presenti residui di detersivo. Pulire regolarmente il cassetto (Fig. 9-1):

1. Estrarre il cassetto fino all'arresto.
2. Premere il pulsante di rilascio e rimuovere il cassetto.
3. Sciacquare il cassetto con acqua finché non è pulito e reinserirlo nell'elettrodomestico.



9.2 Pulizia della macchina

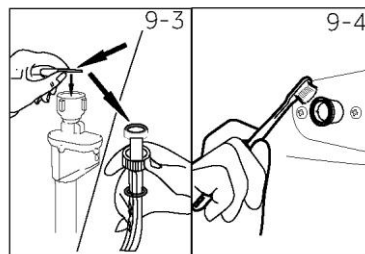
- Scollegare la macchina durante la pulizia e la manutenzione.
- Utilizzare un panno morbido con sapone liquido per pulire la scocca della macchina (Fig. 9-2) e le parti in gomma.
- Non utilizzare prodotti chimici organici o solventi corrosivi.



9.3 Valvola ingresso acqua e filtro valvola ingresso

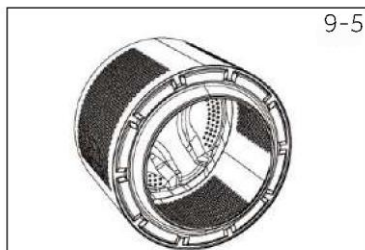
Per evitare l'ostruzione dell'alimentazione idrica da parte di sostanze solide come la calce, pulire regolarmente il filtro della valvola di ingresso.

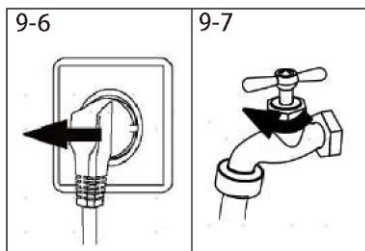
- Scollegare il cavo di alimentazione elettrica e chiudere l'alimentazione dell'acqua.
- Svitare il tubo flessibile di ingresso dell'acqua dal lato posteriore dell'elettrodomestico (Fig. 9-3) e dal rubinetto.
- Lavare i filtri con acqua e una spazzola (Fig. 9-4).
- Inserire il filtro e installare il tubo di ingresso.
- Aprire il rubinetto per accertarsi che non presenti perdite.



9.4 Pulizia del cestello

- Rimuovere dal cestello gli oggetti lavati accidentalmente, in particolare le parti metalliche come spilli, monete, ecc. (Fig. 9-5) perché causano macchie di ruggine e danni.
- Utilizzare un detersivo privo di cloruri per rimuovere le macchie di ruggine. Osservare le avvertenze del produttore del detersivo.
- Non utilizzare oggetti duri o lana d'acciaio per la pulizia.





9-7

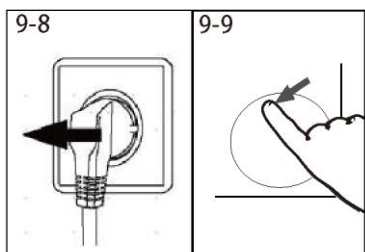


9.5 Periodi di inutilizzo prolungati

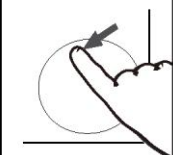
Se l'elettrodomestico rimane inattivo per un lungo periodo:

1. Estrarre la spina elettrica (Fig. 9-6).
2. Chiudere l'alimentazione dell'acqua (Fig. 9-7).
3. Aprire l'oblò per evitare la formazione di umidità e odori. Lasciare aperto l'oblò quando la lavatrice non viene utilizzata.

Prima dell'utilizzo successivo, controllare attentamente il cavo di alimentazione, l'ingresso dell'acqua e il tubo di scarico. Assicurarsi che tutto sia installato correttamente e non vi siano perdite.



9-9



9.6 Filtro della pompa

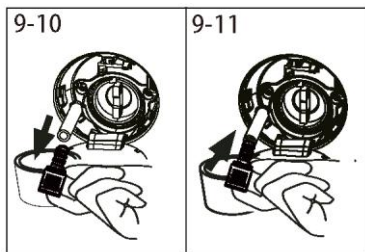
Pulire il filtro una volta al mese e controllare il filtro della pompa, ad esempio se l'elettrodomestico:

- Non scarica l'acqua.
- Non centrifuga.
- Produce rumori anormali durante il funzionamento.

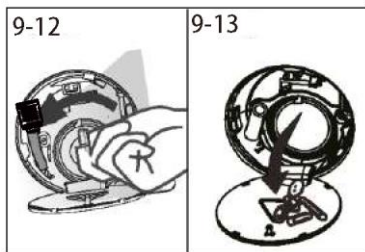


AVVERTENZA!

Rischio di ustioni! L'acqua nel filtro della pompa può essere molto calda! Prima di qualsiasi azione assicurarsi che l'acqua si sia raffreddata.



9-11

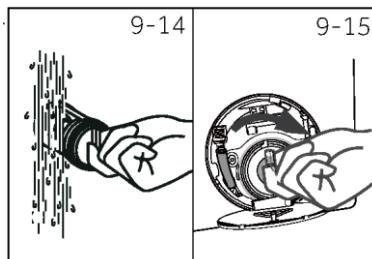


9-13



1. Spegner e scollegare la macchina (Fig. 9-8).
2. Spingere e aprire lo sportello del filtro (Fig. 9-9).
3. Preparare un contenitore piatto per raccogliere l'acqua che fuoriesce (Fig. 9-10). Il quantitativo di acqua potrebbe essere importante!
4. Estrarre il tubo di scarico e tenerne l'estremità sopra il contenitore (Fig. 9-10).
5. Estrarre il tappo di tenuta dal tubo di scarico (Fig. 9-10).
6. Una volta completato lo scarico, chiudere il tubo flessibile di scarico e reinserirlo nella macchina (Fig. 9-11).
7. Svitare e rimuovere in senso antiorario il filtro della pompa (Fig. 9-12).
8. Rimuovere i residui e lo sporco (Fig. 9-13).

9. Pulire accuratamente il filtro della pompa, ad es. con acqua corrente (Fig. 9-14).
10. Risistamarlo accuratamente (Fig. 9-15).
11. Chiudere lo sportello del filtro.



ATTENZIONE!

- La guarnizione del filtro della pompa deve essere pulita e intatta. Se il coperchio non è completamente serrato, l'acqua può fuoriuscire.
- Il filtro deve essere in posizione, in caso contrario si potrebbero verificare perdite.

Numerosi problemi che si verificano potrebbero essere risolti autonomamente senza competenze specifiche. In caso di problemi, verificare tutte le possibilità mostrate e seguire le istruzioni riportate di seguito prima di contattare un servizio post-vendita. Vedere SERVIZIO CLIENTI.



AVVERTENZA!

- Prima della manutenzione, disattivare l'elettrodomestico e scollegare la spina dalla presa di corrente.
- Le apparecchiature elettriche devono essere sottoposte a manutenzione esclusivamente da parte di esperti elettrici qualificati, poiché riparazioni improprie possono causare notevoli danni consequenziali.
- Un cavo di alimentazione danneggiato deve essere sostituito unicamente dal produttore, dal fornitore di servizi o da personale qualificato per evitare rischi.

10.1 Codici informativi

I codici riportati di seguito vengono visualizzati solo per informazioni riferite al ciclo di lavaggio. Non è necessario eseguire alcuna misura.

Codice	Messaggio
1:25	Il tempo rimanente del ciclo di lavaggio sarà di 1 ora e 25 minuti.
6:30	Il tempo di ritardo rimanente sarà di 6 ore e 30 minuti.
CLot	La funzione blocco bambini è attivata.
End	Il ciclo di lavaggio è terminato. L'elettrodomestico si spegne automaticamente.
Loct	L'oblò è chiuso a causa del livello dell'acqua alto, della temperatura dell'acqua elevata o del ciclo di centrifuga.

10.2 Risoluzione dei problemi con il codice visualizzato

Problema	Causa	Soluzione
CLR FLTR	Errore di drenaggio, l'acqua non viene scaricata completamente entro 6 minuti.	- Pulire il filtro della pompa - Controllare se il tubo di scarico è stato collegato correttamente.
E2	Errore di blocco.	Chiudere correttamente l'oblò.
E4	Livello dell'acqua non raggiunto, il tubo di scarico si svuota in automatico tramite sifone.	- Assicurarsi che il rubinetto sia completamente aperto e che la pressione dell'acqua sia normale. - Controllare l'installazione del tubo di ingresso.
E8	Errore livello protettivo acqua.	Contattare il servizio post vendita.

Problema	Causa	Soluzione
F3	• Errore del sensore di temperatura.	• Contattare il servizio post vendita.
F4	• Errore di riscaldamento.	• Contattare il servizio post vendita.
F7	• Errore motore.	• Contattare il servizio post vendita.
FA	• Errore sensore di livello acqua.	• Contattare il servizio post vendita.
FC0, FC1 o FC2	• Errore di comunicazione anormale.	• Contattare il servizio post vendita.
E5	• Errore di drenaggio.	• L'acqua non viene scaricata completamente nel tempo impostato.
Eb	• Allarme inceppamento indumenti.	• Mettere in pausa il funzionamento, aprire l'oblò e riporre nuovamente i capi prima di riavviare.

10.3 Risoluzione dei problemi senza il codice visualizzato

Problema	Causa	Soluzione
La lavatrice non funziona.	• Il programma non è ancora iniziato. • L'oblò non è chiuso correttamente. • La macchina non è stata accesa. • Mancanza di corrente. • Il blocco bambini è attivato.	• Controllare il programma e avviarlo. • Chiudere correttamente l'oblò. • Accendere la macchina. • Controllare l'alimentazione. • Disattivare il blocco bambini.
La lavatrice non si riempie d'acqua.	• Acqua assente. • Il tubo di ingresso è piegato. • Il filtro del tubo di ingresso è ostruito. • La pressione dell'acqua è inferiore a 0,03 MPa. • L'oblò non è chiuso correttamente. • Guasto dell'alimentazione idrica.	• Controllare il rubinetto dell'acqua. • Controllare il tubo di ingresso. • Sbloccare il filtro del tubo di ingresso. • Controllare la pressione dell'acqua. • Chiudere correttamente l'oblò. • Ripristinare l'alimentazione idrica.
La macchina scarica durante il riempimento.	• L'altezza del tubo di scarico è inferiore a 80 cm. • L'estremità del tubo di scarico potrebbe essere immersa nell'acqua.	• Assicurarsi che il tubo di scarico sia installato correttamente. • Assicurarsi che il tubo di scarico non sia immerso nell'acqua.
Drenaggio non riuscito.	• Il tubo di scarico è ostruito. • Il filtro della pompa è ostruito. • L'estremità del tubo di scarico è più alta di 100 cm rispetto al livello del pavimento.	• Sbloccare il tubo di scarico. • Pulire il filtro della pompa. • Assicurarsi che il tubo di scarico sia installato correttamente.
Forte vibrazione durante la centrifuga.	• Non tutti i bulloni di trasporto sono stati rimossi. • L'elettrodomestico non ha una posizione solida. • Il carico della macchina non è corretto.	• Rimuovere tutti i bulloni di trasporto. • Garantire un suolo solido e una posizione livellata. • Controllare il peso e l'equilibrio del carico.
Il funzionamento si interrompe prima del completamento del ciclo di lavaggio.	• Guasto idrico o elettrico.	• Controllare l'alimentazione elettrica e idrica.
Il funzionamento si interrompe per un periodo di tempo.	• Sull'elettrodomestico è visualizzato il codice di errore. • Problema dovuto allo schema di carico. • Il programma esegue il ciclo di ammollo.	• Prendere in considerazione i codici visualizzati. • Ridurre o regolare il carico. • Annullare il programma e riavviare.

Problema	Causa	Soluzione
Quantità eccessiva di schiuma galleggiante nel cestello e/o nel cassetto del detersivo.	- Il detersivo non è appropriato. - Uso eccessivo di detersivo.	- Controllare le istruzioni del detersivo. - Ridurre la quantità di detersivo.
Regolazione automatica del tempo di lavaggio.	La durata del programma di lavaggio verrà regolata.	Questo è normale e non influisce sulla funzionalità.
La centrifuga non funziona.	Sbilanciamento della biancheria.	Controllare il carico della lavatrice e il bucato ed eseguire nuovamente un programma di centrifuga.
Risultato di lavaggio insoddisfacente.	- Il livello di sporcizia non è conforme al programma selezionato - La quantità di detersivo non era sufficiente. - Il carico massimo è stato superato. - La biancheria era distribuita in modo non uniforme nel cestello.	- Selezionare un altro programma. - Scegliere il detersivo secondo il livello di sporco e secondo le specifiche di fabbricazione - Ridurre il carico. - Distribuire il bucato.
Sulla biancheria sono presenti residui di detersivo in polvere.	Le particelle insolubili di detersivo possono rimanere come macchie bianche sul bucato.	- Eseguire un risciacquo extra. - Provare a rimuovere con una spazzola i punti dal bucato asciutto. - Scegliere un altro detersivo.
Il bucato presenta macchie grigie.	Queste macchie sono causate da grassi come oli, creme o unguenti.	Pretrattare il bucato con un detersivo speciale.



Nota: formazione di schiuma

Se durante il ciclo di centrifuga viene rilevata troppa schiuma, il motore si ferma e la pompa di scarico si attiva per 90 secondi. Se l'eliminazione della schiuma non riesce fino a 3 volte, il programma termina senza centrifuga.

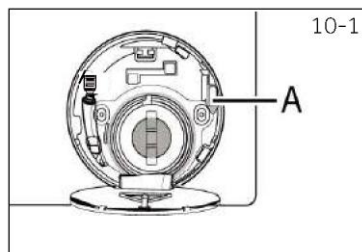
Se i messaggi di errore dovessero ripresentarsi anche dopo gli interventi effettuati, spegnere l'elettrodomestico, disattivare l'alimentazione e contattare il servizio clienti.

10.4 In caso di interruzione di corrente

Il programma attuale e la relativa impostazione vengono salvati. Al ripristino dell'alimentazione il funzionamento riprende.

Se un guasto dell'alimentazione interrompe un programma di lavaggio in corso, l'apertura dell'oblò viene bloccata meccanicamente. Se il bucato deve essere tolto, il livello dell'acqua non deve essere visibile dall'oblò.

- Pericolo di ustioni! Il livello dell'acqua deve essere abbassato come descritto in "Filtro della pompa". Tirare le leva (A) sotto lo sportello di servizio (Fig. 10-1) fino a che l'oblò non si sblocca con un piccolo scatto. Successivamente fissare tutti i componenti.

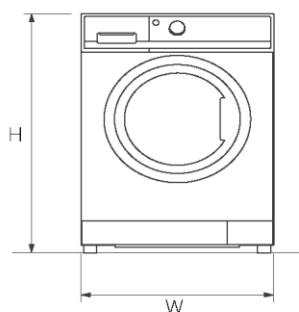


Quando la lavatrice è in uno stato di sicurezza (livello dell'acqua sotto l'oblò, a una certa distanza, temperatura cestello inferiore a 55 °C, cestello interno fermo), si può sbloccare l'oblò della macchina.

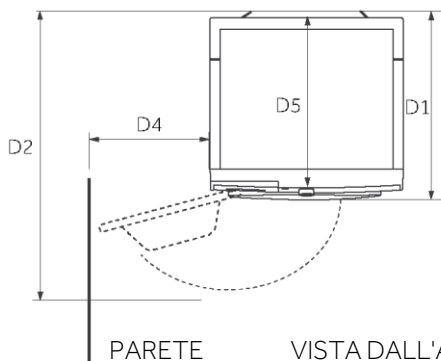
11.1 Ulteriori dati tecnici

Tensione in V	220-240 V~/50Hz
Corrente in A	10
Potenza max in W	1950
Pressione dell'acqua in MPa	$0,03 \leq P < 1$
Peso netto in kg	58

11.2 Dimensioni del prodotto



VISTA FRONTALE



PARETE

VISTA DALL'ALTO

DIMENSIONI DEL PRODOTTO	
H Altezza totale del prodotto mm	850
W Larghezza complessiva del prodotto mm	595
D5 Profondità totale del prodotto (al pannello di controllo principale) mm	544
D1 Profondità totale del prodotto mm	601
D2 Profondità oblo aperto mm	1057
D4 Distanza minima tra l'oblo e la parete adiacente mm	300



Nota:

l'altezza esatta della lavatrice dipende da quanto sono estesi i piedini dalla base della macchina. Lo spazio in cui si installa la lavatrice deve essere almeno 40 mm più largo e 20 mm più profondo delle sue dimensioni.

11.3 Norme e direttive

Questo prodotto soddisfa i requisiti delle direttive CE applicabili con le corrispondenti norme armonizzate, che prevedono la marcatura CE.

Raccomandiamo il nostro servizio clienti Hoover e l'utilizzo di pezzi di ricambio originali. In caso di problemi con l'elettrodomestico, controllare prima la sezione 10 - Risoluzione dei problemi.

Se non si trova una soluzione:

- contattare il rivenditore locale;
- l'Area Assistenza del sito Hoover riportate le informazioni sulle garanzie, sugli accessori e sui pezzi di ricambio, nonché sui numeri di contatto.

Per contattare il nostro Servizio, assicurarsi di avere a disposizione i seguenti dati.

Ogni prodotto è identificato da un codice univoco, detto anche "numero di serie", stampato su un adesivo. Questo può essere trovato all'interno dell'apertura dell'oblò.

Modello _____ Numero di serie. _____

Controllare anche la scheda di garanzia fornita con il prodotto in caso di garanzia.

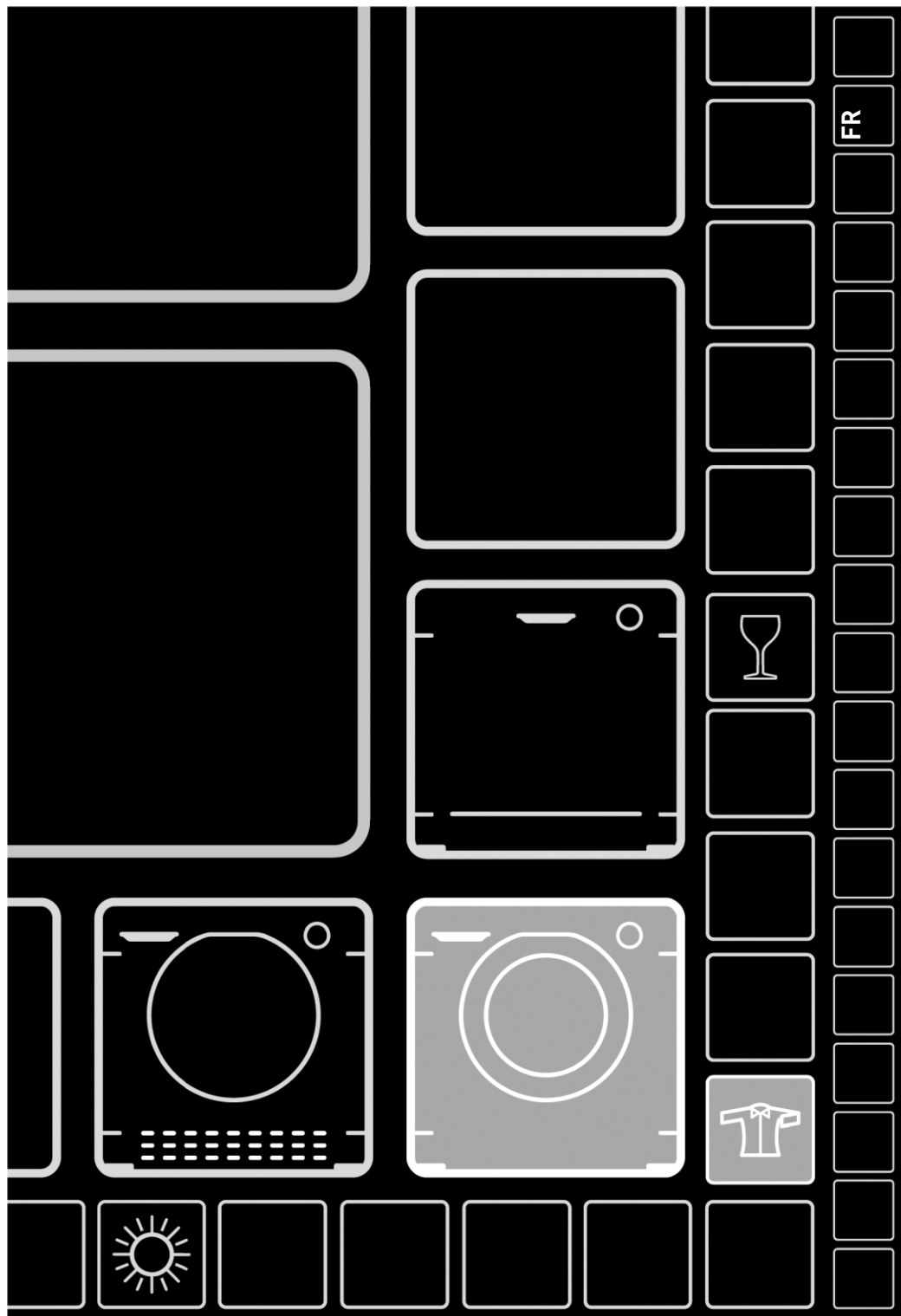
Si consiglia sempre di utilizzare ricambi originali, disponibili presso i nostri centri di servizio assistenza autorizzati.

Garanzia

Il prodotto è coperto da garanzia secondo i termini e le condizioni indicati sul certificato allegato al prodotto. Il certificato deve essere conservato per poter essere esibito al centro di servizio assistenza autorizzato in caso di necessità. È anche possibile verificare le condizioni di garanzia sul nostro sito web. Per ricevere assistenza invitiamo a compilare il modulo online oppure a contattarci telefonicamente al numero indicato nella pagina di assistenza del nostro sito web.

La garanzia standard del produttore copre i guasti causati da difetti elettrici o meccanici del prodotto dovuti a un'azione o un'omissione da parte del produttore. Se si riscontra che un guasto è causato da fattori estranei al prodotto fornito, da un uso improprio o dal mancato rispetto delle istruzioni per l'uso, potrebbe essere applicato un addebito.

Il produttore declina ogni responsabilità per eventuali errori di stampa del libretto allegato a questo prodotto. Si riserva inoltre il diritto di apportare ai propri prodotti tutte le modifiche ritenute utili senza alterarne le caratteristiche essenziali.



Merci d'avoir acheté un produit Hoover.

Avant d'utiliser cet appareil, lisez attentivement ces instructions. Les instructions contiennent des informations importantes qui vous aideront à tirer le meilleur parti de l'appareil et à garantir une installation, une utilisation et un entretien sûrs et corrects.

Conservez ce manuel dans un endroit pratique afin de pouvoir le consulter à tout moment pour une utilisation sûre et correcte de l'appareil.

Si vous vendez l'appareil, si vous le donnez ou si vous le laissez lors d'un déménagement, transmettez également ce manuel afin que le nouveau propriétaire puisse se familiariser avec l'appareil et les avertissements de sécurité.

Légende



Avertissement - Informations importantes en matière de sécurité



Informations générales et conseils



Informations sur l'environnement

INFORMATION : POUR LE ROYAUME-UNI UNIQUEMENT



À la réception de votre appareil, veuillez vérifier soigneusement qu'il n'est pas endommagé. Tout dommage constaté doit être signalé immédiatement au livreur. Ou bien les dommages constatés doivent être signalés au détaillant dans les 2 jours suivant la réception.



Conditions ambiantes

Cet appareil est marqué conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (DEEE).

Les DEEE contiennent à la fois des substances polluantes (qui peuvent avoir des conséquences négatives sur l'environnement) et des composants de base (qui peuvent être réutilisés). Il est important de traiter les DEEE de manière spécifique, afin d'éliminer et de mettre au rebut de manière appropriée tous les polluants, et de récupérer et de recycler tous les matériaux. Les particuliers peuvent jouer un rôle important en veillant à ce que les DEEE ne deviennent pas un problème environnemental ; il est essentiel de suivre quelques règles de base :

- Les DEEE ne doivent pas être traités comme des déchets ménagers ;
- Les DEEE doivent être remis aux points de collecte appropriés, gérés par la municipalité ou par des entreprises agréées. Dans de nombreux pays, la collecte à domicile est possible pour les DEEE de grande taille.

Dans de nombreux pays, lorsque vous achetez un nouvel appareil, l'ancien peut être retourné au détaillant qui doit le récupérer gratuitement, sur une base individuelle, à condition que l'équipement soit d'un type équivalent et qu'il ait les mêmes fonctions que l'équipement fourni.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure ou d'étouffement !

Débranchez l'appareil de l'alimentation secteur. Coupez le câble secteur et mettez-le au rebut. Retirez le loquet de la porte pour éviter que les enfants et les animaux domestiques ne se retrouvent enfermés dans l'appareil.

1 - Informations en matière de sécurité	4
2 - Installation.....	7
3 - Conseils pratiques	11
4 - Description du produit.....	13
5 - Panneau de commande.....	14
6 - Programmes	17
7 - Consommation	20
8 - Utilisation quotidienne	21
9 - Entretien et nettoyage.....	26
10 - Dépannage.....	29
11 - Données techniques.....	32
12 - Service client.....	33

Avant d'allumer l'appareil pour la première fois, lisez les conseils de sécurité suivants !**AVERTISSEMENT !****Utilisation quotidienne**

- ▶ Cet appareil a pour vocation d'être utilisé au sein du foyer, ou dans ces différentes situations :
 - zones réservées au personnel dans les magasins, bureaux et autres environnements de travail ;
 - exploitations agricoles ;
 - par les clients dans les hôtels, motels et autres environnements résidentiels ;
 - environnement de type chambres d'hôtes ou B&B.

Une utilisation autre que domestique, comme par exemple une utilisation commerciale par des experts ou des utilisateurs formés, est à exclure même dans les applications susmentionnées. Si l'appareil est utilisé de manière incompatible avec les utilisations décrites ci-dessus, la durée de vie de l'appareil pourrait être réduite et la garantie du fabricant pourrait devenir caduque. Tout dommage causé à l'appareil ou tout dommage ou perte dérivant d'une utilisation non conforme à l'utilisation dans un foyer (même si l'utilisation en est faite au sein du foyer) ne permettra pas de recours auprès du fabricant, comme il est établi par la loi.

- ▶ Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de 8 ans et plus et par des personnes à capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles réduites ou sans expérience et connaissances, s'ils sont sous une surveillance appropriée ou bien s'ils ont été informés quant à l'utilisation de l'appareil de manière sûre, et s'ils comprennent les risques impliqués.
- ▶ Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien ne doivent pas être effectués par des enfants sans surveillance.
- ▶ Les enfants doivent être surveillés pour être sûr qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- ▶ Les enfants de moins de 3 ans doivent être tenus à l'écart, à moins d'être surveillés en permanence.
- ▶ Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par un cordon ou un assemblage spécial disponible auprès du fabricant ou de son agent de service.

- ▶ L'appareil doit être relié à l'arrivée d'eau exclusivement avec les tuyaux fournis (ne pas réutiliser les anciens tuyaux).
- ▶ La pression de l'eau doit être comprise entre 0,03 MPa et 1 MPa.
- ▶ Les ouvertures de ventilation et la base de l'appareil ne doivent en aucun cas être obstruées par des tapis ou de la moquette.
- ▶ Le positionnement de l'appareil doit permettre un accès facile à la prise de courant après installation.
- ▶ La capacité de charge maximale de linge sec dépend du modèle utilisé (voir le panneau de commande).
- ▶ Pour consulter les spécifications techniques du produit, veuillez vous référer au site web du fabricant.

Branchements électriques et consignes de sécurité

- ▶ Les détails techniques (tension d'alimentation et courant) sont indiqués sur la plaque signalétique du produit.
- ▶ Assurez-vous que le système électrique est raccordé à la terre, qu'il respecte toutes les lois applicables et que la prise (électrique) est compatible avec la fiche de l'appareil. Dans le cas contraire, demandez l'aide d'un professionnel qualifié.
- ▶ L'utilisation d'adaptateurs, de prises multiples ou de rallonges est fortement déconseillée.
- ▶ Avant de nettoyer ou d'effectuer l'entretien du lave-linge, débranchez l'appareil et fermez le robinet d'arrivée d'eau.
- ▶ Ne tirez pas sur le cordon d'alimentation ni sur l'appareil pour le débrancher.
- ▶ Assurez-vous qu'il n'y a pas d'eau dans le tambour avant d'ouvrir la porte.



AVERTISSEMENT !

L'eau peut atteindre des températures très élevées pendant le cycle de lavage.

- ▶ N'exposez pas le lave-linge à la pluie, à la lumière directe du soleil ou à d'autres intempéries. Protégez-le du gel éventuel.
- ▶ Lorsque vous le déplacez, ne soulevez pas le lave-linge par les boutons ou le tiroir à lessive ; pendant le transport, ne posez jamais la porte sur le chariot.
Nous recommandons d'être à deux personnes pour soulever le lave-linge.
- ▶ En cas de panne et/ou de dysfonctionnement, éteignez le lave-linge, fermez le robinet d'eau et n'intervenez pas sur l'appareil. Contactez immédiatement le service client et n'utilisez que des pièces de rechange d'origine. Le non-respect de ces instructions peut compromettre la sécurité de l'appareil.

Usage prévu

Cet appareil est destiné à laver uniquement du linge lavable en machine. Suivez toujours les instructions figurant sur l'étiquette de chaque vêtement. Cet appareil est conçu exclusivement pour un usage domestique à l'intérieur de la maison. Il n'est pas destiné à un usage commercial ou industriel. Il est absolument interdit de modifier l'appareil. Un usage non conforme peut entraîner des risques et la perte de toute garantie et de toute possibilité de réclamation.

2.1 Préparation

- ▶ Assurez-vous que l'appareil n'a pas été endommagé suite au transport.
- ▶ Assurez-vous que tous les boulons de transport ont été retirés.
- ▶ Manipulez toujours l'appareil au moins à deux personnes, en raison de son poids.
- ▶ Sortez l'appareil de son emballage.
- ▶ Retirez tous les matériaux d'emballage, y compris le film de protection sur le corps et la base en polystyrène, et tenez-les hors de portée des enfants. Lors de l'ouverture de l'emballage, des gouttes d'eau peuvent apparaître sur le sac en plastique et le hublot. Ce phénomène normal résulte des tests à l'eau effectués en usine.

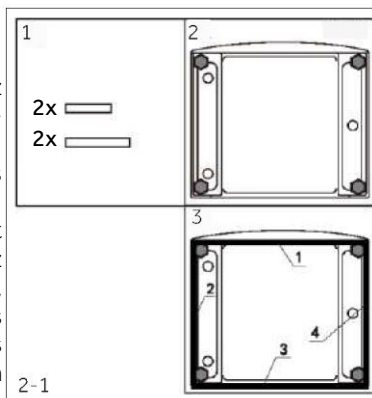


Information : mise au rebut des emballages

Conservez tous les matériaux d'emballage hors de portée des enfants et mettez-les au rebut dans le respect de l'environnement.

2.2 FACULTATIF : Installation de patins de réduction du niveau sonore

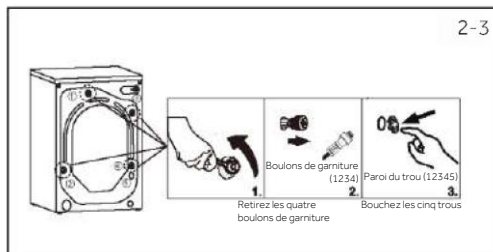
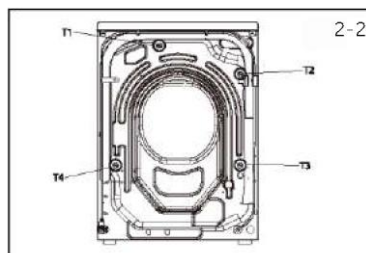
1. En ouvrant l'emballage rétractable, vous trouverez quatre patins de réduction du niveau sonore. Ils servent à réduire le niveau sonore (Fig. 2-1).
2. Posez le lave-linge sur le côté, le hublot orienté vers le haut, la partie inférieure vers l'opérateur.
3. Retirez les patins de réduction du niveau sonore et ôtez le film de protection adhésif double face ; collez les patins sur le fond, sous le corps du lave-linge, comme indiqué à la figure 3 (les deux patins plus longs en positions 1 et 3, les deux patins plus courts en positions 2 et 4). Ensuite, remplacez la machine en position verticale.



2.3 Démontage des boulons de transport

La protection de transport à l'arrière est conçue pour fixer les composants anti-vibration à l'intérieur de l'appareil lors du transport afin d'éviter tout dommage interne. Tous les éléments (T1, T2, T3 et T4, Fig. 2-2) doivent être retirés avant utilisation.

1. Retirez les 4 boulons de garniture (T1-T4) (Fig. 2-3).
2. Remplissez les 5 trous avec des bouchons d'obturation.



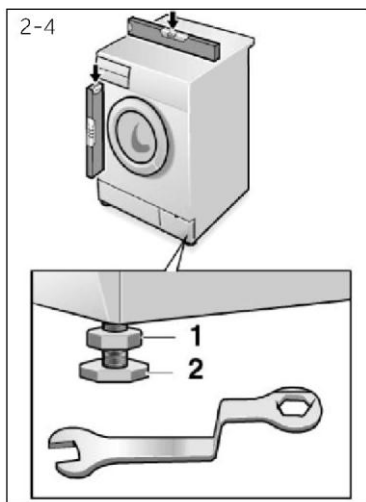


Information : conservation en lieu sûr

Conservez toutes les pièces de protection lors du transport en lieu sûr à des fins d'utilisation ultérieure. Lorsque l'appareil doit être déplacé, commencez par réinstaller les pièces de protection.

2.4 Déplacement de l'appareil

Si la machine doit être déplacée à un autre endroit éloigné, replacez les boulons de transport retirés avant l'installation afin d'éviter tout dommage : L'assemblage se fait dans l'ordre inverse.



2.5 Alignement de l'appareil

Réglez l'ensemble des pieds (Fig. 2-4) de sorte à obtenir une position parfaitement à niveau. Cela permet de minimiser les vibrations et donc le bruit pendant l'utilisation. Cela permet également de réduire l'usure. Pour le réglage, nous recommandons d'utiliser un niveau à bulle. Le sol doit être aussi stable et plat que possible.

1. Desserrez le contre-écrou (1) à l'aide d'une clé.
2. Réglez la hauteur en tournant les pieds (2).
3. Serrez le contre-écrou (1) contre le corps.

2.6 Alignement de l'appareil

Fixez correctement le tuyau flexible de vidange d'eau à la tuyauterie. Le tuyau doit atteindre à un point donné une hauteur comprise entre 80 et 100 cm au-dessus du bas de l'appareil ! Dans la mesure du possible, le tuyau flexible de vidange doit toujours être fixé à l'attache située à l'arrière de l'appareil.



AVERTISSEMENT !

- ▶ N'utilisez que le jeu de tuyaux flexibles fourni pour le raccordement.
- ▶ Ne réutilisez jamais de vieux jeux de tuyaux flexibles !
- ▶ Ne raccordez l'appareil qu'à l'arrivée d'eau froide.
- ▶ Avant le raccordement, vérifiez que l'eau est propre et claire.

Les raccordements suivants sont possibles :

2.6.1 Tuyau flexible de vidange à l'évier

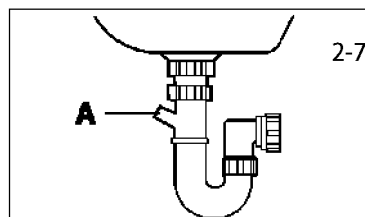
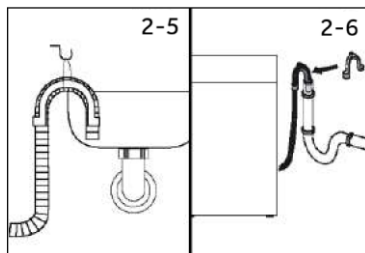
- ▶ Suspendez le tuyau flexible de vidange avec le support en U sur le bord d'un évier de taille adéquate (Fig. 2-5).
- ▶ Empêchez suffisamment le support en U de glisser.

2.6.2 Tuyau flexible de vidange vers le raccord d'eaux usées

- ▶ Le diamètre intérieur du tuyau de support à trou d'aération doit être de 40 mm minimum.
- ▶ Placez 80 à 100 mm du tuyau flexible de vidange dans le tuyau d'évacuation des eaux usées.
- ▶ Fixez le support en U et attachez-le suffisamment (Fig. 2-6).

2.6.3 Raccordement du tuyau flexible de vidange à l'évier

- ▶ La jonction doit se situer au-dessus du siphon.
- ▶ Un raccord à emboîtement est généralement fermé par un patin (A). Il doit être retiré pour éviter tout dysfonctionnement (Fig. 2-7).
- ▶ Fixez le tuyau flexible de vidange à l'aide d'un collier de serrage.



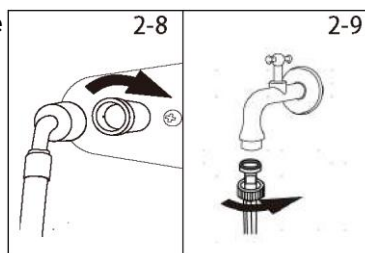
ATTENTION !

- ▶ Le tuyau flexible de vidange ne doit pas être immergé dans l'eau et doit être solidement fixé et étanche. Si le tuyau flexible de vidange est placé sur le sol ou si le tuyau se trouve à une hauteur inférieure à 80 cm, le lave-linge se vidangera continuellement lors de son remplissage (auto-siphonnage).
- ▶ Le tuyau flexible de vidange ne doit pas être prolongé par une rallonge. Si nécessaire, contactez le service après-vente.
- ▶ Ne retirez pas le collier du tuyau de vidange.

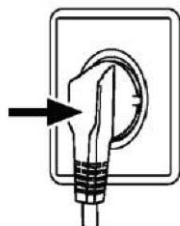
2.7 Raccordement du tuyau flexible de vidange à l'évier

Vérifiez que les garnitures sont insérées.

1. Raccordez le tuyau d'arrivée d'eau avec l'extrémité coudée à l'appareil (Fig. 2-8). Serrez le joint à vis à la main.
2. L'autre extrémité se branche à un robinet d'eau avec un filetage de 3/4" (env. 2 cm) (Fig. 2-9).



2-10



2.8 Raccordement électrique

Avant chaque raccordement, vérifiez les points suivants :

- ▶ L'alimentation électrique, la prise et les fusibles sont conformes à la plaque signalétique.
- ▶ La prise de courant est reliée à la terre et aucune multiprise ou rallonge n'est utilisée.
- ▶ La fiche et la prise électriques sont strictement conformes.
- ▶ **Uniquement pour le Royaume-Uni :** la fiche britannique est conforme à la norme BS1363A. Insérez la fiche dans la prise (Fig. 2-10).



AVERTISSEMENT !

- ▶ Veillez à ce que tous les raccordements (alimentation électrique, tuyaux de vidange et tuyau d'eau froide) soient fermes, secs et exempts de fuites !
- ▶ Veillez à ce que ces pièces ne soient jamais écrasées, pliées ou tordues.
- ▶ Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par l'agent de maintenance (voir la carte de garantie) afin d'éviter tout danger.

3.1 Conseils de remplissage

Lorsque vous triez le linge, assurez-vous que :

- vous avez bien éliminé du linge les objets métalliques tels que les pinces à cheveux, les épingles, les pièces de monnaie ;
- les taies d'oreiller sont boutonnées, les fermetures éclair fermées, les ceintures lâches et les longs rubans de peignoir noués ;
- vous avez bien enlevé les rouleaux, les crochets ou les pinces des rideaux ;
- vous avez bien lu attentivement les étiquettes de lavage des vêtements ;
- vous avez éliminé les taches persistantes à l'aide de détergents spéciaux.

- Lorsque vous lavez des tapis, des couvre-lits ou d'autres vêtements lourds, nous vous recommandons d'éviter le cycle d'essorage.
- Pour laver la laine, assurez-vous que l'article peut être lavé en machine. Consultez l'étiquette du tissu.
- Laissez la porte de l'appareil entrouverte entre les lavages, afin d'éviter le développement éventuel de mauvaises odeurs à l'intérieur de la machine.

3.2 Conseils utiles pour faire des économies

Astuces pour faire des économies et ne pas polluer l'environnement lorsque vous utilisez votre appareil.

- Chargez la machine à la capacité suggérée indiquée dans le tableau pour chaque programme - cela vous permettra d'économiser de l'énergie et de l'eau.
- La vitesse d'essorage a un impact sur le bruit et sur l'humidité résiduelle de votre linge : un essorage plus rapide signifie un bruit plus fort et une humidité résiduelle plus faible pour votre linge.
- Les programmes les plus efficaces en termes d'utilisation combinée de l'eau et de l'énergie sont généralement ceux qui durent plus longtemps à des températures plus basses.
- Pour obtenir des informations sur la consommation d'énergie, scannez le QR code de l'étiquette Énergie. Suivant les conditions locales, la consommation d'énergie réelle peut être différente de la consommation déclarée.

Maximiser la taille de la charge

- Optimisez l'utilisation de l'énergie, de l'eau, de la lessive et du temps en utilisant la charge maximale recommandée.
Économisez jusqu'à 50 % d'énergie en lavant une pleine charge au lieu de 2 demi-charges.

Faut-il faire un prélavage ?

- Pour le linge très sale uniquement !
Économisez de la lessive, du temps, de l'eau et de l'énergie en ne sélectionnant pas le prélavage pour le linge peu ou normalement sale.

Un lavage à chaud est-il nécessaire ?

- Prétraitez les taches avec un détachant ou faites tremper les taches ayant séché dans de l'eau avant de les laver afin de réduire la nécessité d'un programme de lavage à chaud. Économisez de l'énergie en utilisant un programme de lavage à basse température.

3.3 Dosage de la lessive

Vous trouverez ci-dessous un petit guide contenant des conseils et des astuces sur l'utilisation de la lessive.

- Utilisez uniquement des lessives adaptées au lavage en machine.
- Choisissez votre lessive en fonction du type de tissu (coton, délicat, synthétiques, laine, soie, etc.), de la couleur, du type et du niveau de salissure et de la température de lavage programmée.

- Pour utiliser la quantité correcte de lessive, d'adoucissant ou tout autre produit supplémentaire, suivez attentivement les instructions du fabricant à chaque lavage : en utilisant correctement l'appareil avec la dose appropriée, vous évitez tout gaspillage et vous réduisez l'impact sur l'environnement.



Pour le lavage du linge blanc très sale, nous recommandons d'utiliser des programmes pour le coton à 60 °C ou plus et une lessive normale (universelle) contenant des agents de blanchiment qui donnent d'excellents résultats à des températures moyennes/élevées. Pour les lavages entre 40 °C et 60 °C, le type de lessive utilisée doit être adapté au type de tissu et au degré de salissure. Les poudres normales conviennent aux tissus « blancs » ou grand teint très sales, tandis que les lessives liquides ou les poudres « protégeant les couleurs » conviennent aux tissus colorés peu sales.

Pour les lavages à des températures inférieures à 40 °C, nous recommandons l'utilisation de lessives liquides ou de lessives spécifiquement étiquetées comme convenant aux lavages à basse température.

Pour le lavage de la laine ou de la soie, n'utilisez que des lessives spécifiquement formulées pour ces tissus.

- Une quantité trop importante de lessive entraîne un excès de mousse, ce qui empêche un déroulement correct du cycle. Cela peut également affecter la qualité du lavage et du rinçage.

L'utilisation de lessives écologiques sans phosphates peut avoir les effets suivants :

- **eau de rinçage plus trouble** : cet effet est lié aux zéolithes en suspension qui n'ont pas d'effets négatifs sur l'efficacité du rinçage.
- **poudre blanche (zéolithes) sur le linge à la fin du lavage** : c'est parfaitement normal, la poudre n'est pas absorbée par le tissu et ne change pas sa couleur. Pour éliminer les zéolithes, sélectionnez un programme de rinçage. À l'avenir, envisagez d'utiliser un peu moins de lessive.
- **mousse dans l'eau au dernier rinçage** : cela n'indique pas nécessairement un mauvais rinçage. Envisagez d'utiliser moins de lessive lors des prochains lavages.
- **mousse abondante** : cela est souvent dû aux tensioactifs anioniques contenus dans les lessives, qui sont difficiles à éliminer du linge.

Dans ce cas, ne rincez pas à nouveau pour éliminer ces effets. Cela ne sert à rien.

Nous suggérons d'effectuer un lavage d'entretien en utilisant un nettoyeur exclusif.

Si le problème persiste ou si vous soupçonnez un dysfonctionnement, contactez immédiatement un centre de service client agréé.



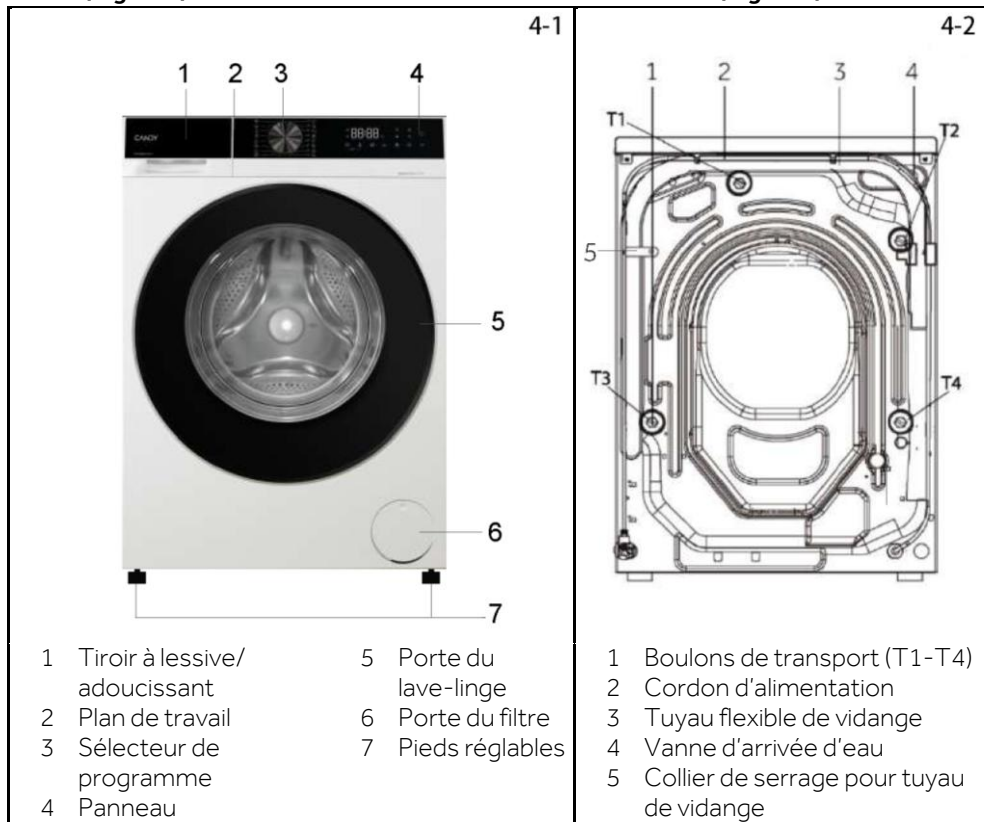
Information :

En raison de modifications techniques et de modèles différents, les illustrations des chapitres suivants peuvent être différentes de votre modèle.

4.1 Photo de l'appareil

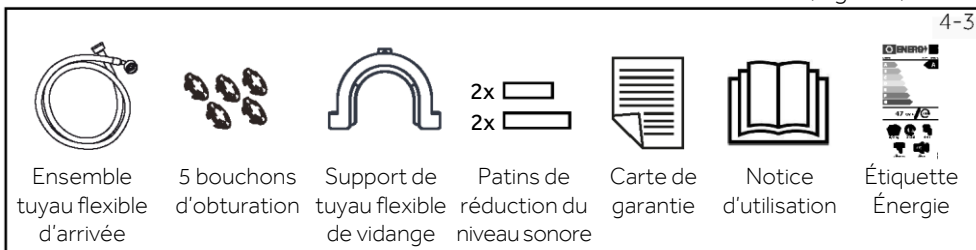
Avant (Fig. 4-1) :

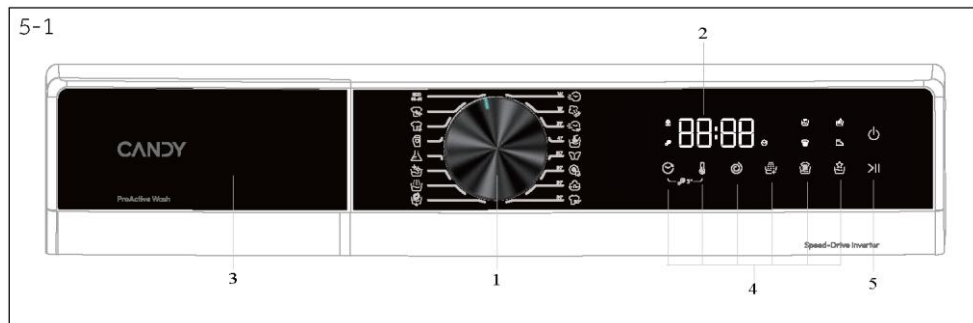
Face arrière (Fig. 4-2) :



4.2 Accessoires

Vérifiez les accessoires et la documentation conformément à cette liste (Fig. 4-3) :





- 1 Sélecteur de programme 3 Tiroir de lessive/d'adoucissant 5 Touche
2 Afficheur 4 Touches de fonction « Départ/Pause »



Information : signal acoustique

Le signal acoustique peut être sélectionné ou annulé, si nécessaire ; voir UTILISATION QUOTIDIENNE (voir P25 8.12).

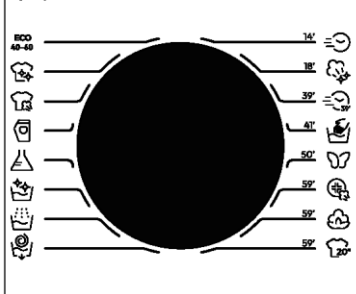
5-2



5.1 Touche Marche/Arrêt

Cette touche Marche/Arrêt permet d'allumer ou d'éteindre la machine (Fig. 5-2).

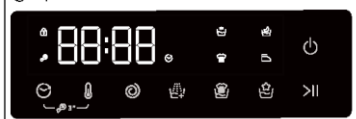
5-3



5.2 Sélecteur de programme

En tournant le bouton (Fig. 5-3), il est possible de sélectionner l'un des 16 programmes, dont les réglages par défaut s'affichent.

5-4



5.3 Afficheur

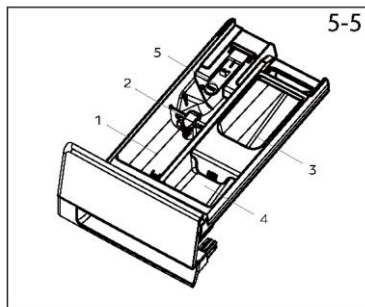
L'afficheur (Fig. 5-4) indique les informations suivantes :

- Nom du programme
- Temps restant
- Temps restant de réservation
- Informations sur les alarmes et les messages d'alerte
- Informations sur la fin de la pause
- Programmation différée

5.4 Tiroir à lessive

Ouvrez le tiroir du distributeur ; les composants suivants sont visibles (Fig. 5-5) :

- 1 : Compartiment pour la lessive en poudre ou liquide.
- 2 : Sélecteur de lessive à rabat ; soulevez-le pour la lessive en poudre et maintenez-le abaissé pour la lessive liquide.
- 3 : Mettez un peu de lessive en poudre.
- 4 : Le compartiment pour l'adoucissant.
- 5 : La languette de verrouillage, appuyez dessus pour sortir le tiroir du distributeur. Pour connaître le type de lessive adapté aux différentes températures de lavage, reportez-vous à la notice de la lessive (voir P23).

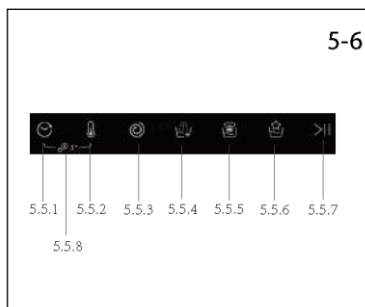


5.5 Touches de fonction

Les touches de fonction (Fig. 5-6) permettent d'activer des options supplémentaires du programme sélectionné avant que celui-ci ne démarre. Les indicateurs correspondants apparaissent.

Si vous éteignez l'appareil ou si vous configurez un nouveau programme, toutes les options sont affichées. Si une touche a plusieurs options, l'option souhaitée peut être sélectionnée en appuyant de manière séquentielle sur la touche.

En effleurant les touches, lorsque la lumière est terne, la fonction n'est pas sélectionnée, tandis que lorsque la lumière est vive, la fonction est sélectionnée.



Information : réglages d'usine

Pour obtenir les meilleurs résultats dans chaque programme, Candy a défini des réglages spécifiques par défaut. S'il n'existe pas de contrainte particulière, il est recommandé d'utiliser les réglages par défaut.

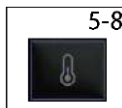
5.5.1 Touche de fonction " ⌚ "

- Cette touche de programmation différée vous permet de préprogrammer le cycle de lavage avec un retard maximal de 24 heures. (Fig. 5-7)
- Pour retarder le démarrage, procédez comme suit :
 - Sélectionnez le programme souhaité.
 - Appuyez une fois sur la touche pour activer le départ différé et appuyez à nouveau sur la touche pour configurer le retard voulu. Le retard augmente par tranches de 30 minutes, avec un maximum de 24 heures.
 - Confirmez en appuyant sur la touche « Départ/Pause ». Le compte à rebours commence et, lorsqu'il est terminé, le programme démarre automatiquement.
- Il est possible d'annuler le départ différé en tournant le sélecteur de programme.



5.5.2 Touche de fonction " 💡 "

- Effleurez cette touche de température (Fig. 5-8) pour afficher la température correspondante. Si « -- » est sélectionné, l'eau ne sera pas chauffée.



5-9



5.5.3 Touche de fonction " "

- Effleurez cette touche de vitesse (Fig. 5-9) pour modifier ou désélectionner la vitesse d'essorage du programme. Si aucun voyant n'est allumé et que l'afficheur indique «  », l'appareil n'effectuera pas d'essorage.

5-10



5.5.4 Touche de fonction " "

- Cette touche correspond à Rinçage + (Fig. 5-10). Il permet d'ajouter au moins un rinçage à la fin du cycle de lavage. (Certains programmes ne disposent pas de cette fonction). Il est utile pour les personnes à la peau délicate et sensible, pour lesquelles une petite quantité de résidus peut provoquer des allergies. Il est conseillé d'utiliser ce programme pour les vêtements d'enfants et pour le lavage des articles très sales, qui nécessitent une grande quantité de lessive ou pour le lavage des articles en tissu éponge, dont les fibres ont tendance à retenir la lessive.

5-11



5.5.5 Touche de fonction " "

- La première icône est le lavage rapide, utilisé pour les situations où la charge ou la saleté sont moindres.
- La deuxième icône est le lavage intensif, qui est utilisé pour les situations de charge élevée ou de saleté importante, et le temps de lavage sera plus long.
- Le lavage rapide et le lavage intensif ne peuvent pas être exécutés simultanément.

5-12



5.5.6 Touche de fonction " "

- La première icône est celle du programme nuit. Lorsque la fonction Programme nuit est activée, le signal sonore est bloqué, la vitesse maximale est réduite, il n'y a pas de vidange après le dernier rinçage et la phase de trempage anti-froissage est activée. L'écran affiche « **HoLd** ». En appuyant sur la touche Départ/Pause, l'utilisateur met fin à l'étape de trempage. Si aucune opération n'est effectuée, le temps de trempage anti-froissage le plus long est de 12 heures, et la vidange et l'essorage normaux sont effectués une fois le temps écoulé.
- La deuxième icône est celle de l'anti-froissage, lorsque la fonction anti-froissage est activée, le programme ne passe pas en mode arrêt après la fin de cette fonction, et le programme de secouage anti-froissage est lancé. La vitesse maximale est réduite et la logique anti-froissage est exécutée. L'écran affiche l'anti-froissage et le temps restant « - - - - - ». Si vous appuyez sur la touche Départ/Pause, le secouage prend fin, le programme se termine et l'écran affiche « **End** ». Si aucune opération n'est effectuée, le temps de secouage anti-froissage le plus long est de 12 heures. Une fois le temps écoulé, la fonction anti-froissage est désactivée et la machine s'arrête normalement.
- Le programme nuit et l'anti-froissage ne peuvent pas fonctionner simultanément.

5-13



5.5.7 Touche de fonction " "

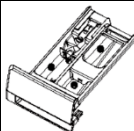
- Appuyez doucement sur cette touche (Fig. 5-13) pour démarrer ou interrompre le programme affiché.

5-14



5.5.8 Touche de fonction " 3" "

- Appuyez simultanément sur les touches « Programmation différée » et « Température » (Fig. 5-14) pendant plus de 3 secondes pour activer le mode sécurité enfant.

● Oui ○ Facultatif / Non				 Compartiment à lessive pour : ① Lessive ② Adoucissant ou produit de soin ③ Prélavage				✓ Sélectionnable mais pas par défaut × Non sélectionnable — Par défaut										
		 KG MAX			TEMP STD	TEMP MAX	ESSORAGE PRÉRÉGLÉ	ESSORAGE MAX	1	2	3	LAVAGE RAPIDE						
		8 KG	9 KG	10 KG														
	ECO 40-60	8	9	10	40	90	1300	1300	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	BLANCS	5	6	7	30	60	1000	1000	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	SMART WASH	5	6	7	40	60	1000	1000	●	○	/	×	✓	×	✓	✓	✓	✓
	JEANS	8	9	10	30	60	1000	1000	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	SYNTHÉTIQUES	5	5	7	40	60	1200	1200	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	NETTOYAGE DU TAMBOUR	-	-	-	90	90	-	-	/	/	/	×	×	×	×	×	×	×
	RINÇAGE	8	9	10	-	-	1000	1000	/	○	/	×	×	×	×	×	×	×
	ESSORAGE	8	9	10	-	-	1000	1300	/	/	/	×	×	×	×	×	×	×
	RAPIDE	1	1	1	30	30	800	1300	●	○	/	×	×	×	×	✓	✓	✓
	VAPEUR FRAÎCHE	1	1	1	-	-	-	-	/	/	/	×	×	×	×	×	×	×
	SPÉCIAL 39'	4	4,5	5	30	30	800	1300	●	○	/	×	×	×	×	✓	✓	✓
	LAVAGE À LA MAIN	4	4,5	5	30	60	800	800	●	○	/	×	×	✓	✓	✓	✓	✓
	DÉLICAT	2	2	2,5	30	40	400	400	●	○	/	×	×	×	×	×	×	✓
	HYGIÈNE PLUS 59'	2	2	2	60	90	1300	1300	●	○	/	✓ ¹⁾	✓	×	✓	×	×	✓
	COTON	8	9	10	30	90	1300	1300	●	○	/	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	20°C - PROGRAMME FROID	8	9	10	20	20	1000	1000	●	○	/	✓	✓	×	✓	✓	✓	✓

INFORMATIONS POUR LES LABORATOIRES D'ESSAIS
 PROGRAMME STANDARD SELON (UE) N° 2019/2023 : PROGRAMME ECO 40-60

1) Non sélectionnable à la température par défaut, mais sélectionnable après modification de la température.

Description des programmes

Pour nettoyer différents types de tissus et différents degrés de saleté, le lave-linge dispose de programmes spéciaux pour répondre à tous les besoins de lavage (voir le tableau des programmes).



Choisissez le programme en fonction des instructions de lavage figurant sur les étiquettes, en particulier la température maximale recommandée.



AVERTISSEMENT !

CONSEILS IMPORTANTS SUR LES PERFORMANCES DE LAVAGE.

- ▶ Les vêtements de couleur neufs doivent être lavés séparément pendant au moins 5 à 6 lavages.
- ▶ Certains grands articles foncés comme les jeans et les serviettes de toilette doivent toujours être lavés séparément.
- ▶ Ne mélangez jamais les tissus qui NE SONT PAS GRAND TEINT.
- ▶ Ne touchez pas le hublot lorsque le programme à haute température est en cours.

ECO 40-60

ECO
40-60

Le programme ECO 40-60 permet de laver le linge en coton normalement sale, lavable à 40 °C ou à 60 °C, ensemble durant le même cycle. Ce programme est utilisé pour évaluer la conformité à la législation UE relative à l'écoconception (conception de produits respectueux de l'environnement).

BLANCS



Ce programme est adapté au lavage des vêtements en coton coloré à 40 °C ou au lavage à 60 °C ou 90 °C du linge résistant en coton, afin d'obtenir un degré de propreté optimal. L'essorage final se fait à la vitesse maximale, ce qui garantit une excellente élimination de l'eau.

SMART WASH



Grâce à un mélange parfait d'eau et de lessive, la nouvelle technologie Power Care prend particulièrement soin de vos vêtements, à une température de 30 °C avec une performance de lavage parfaite. Ce programme innovant est capable d'adapter automatiquement l'action de nettoyage à la capacité et au type de charge pour obtenir les meilleurs résultats sans souci. Ce programme permet de laver du linge mixte peu sale, composé de coton et de synthétiques.

JEANS



Le programme convient aux jeans ou à certains vêtements en denim lavables en machine. La température maximale de lavage est de 60 °C.

SYNTHÉTIQUES



Ce programme vous permet de laver différents tissus et différentes couleurs en même temps. Le mouvement de rotation du tambour et les niveaux d'eau sont optimisés, aussi bien durant la phase de lavage que de rinçage. Grâce à l'action précise de l'essorage, moins de plis se forment dans les tissus.

NETTOYAGE DU TAMBOUR



Ce programme permet d'effectuer l'auto-nettoyage du lave-linge. Nous recommandons un auto-nettoyage du tambour après 50 utilisations du lave-linge. Lors de l'utilisation de ce programme, n'utilisez pas de lessive ou de nettoyant pour machine.

RINÇAGE



Ce programme effectue 2 rinçages avec un essorage intermédiaire (pouvant être réduit

ou exclu en utilisant la touche prévue à cet effet). Il sert à rincer n'importe quel type de tissu, par exemple après un lavage effectué à la main.

ESSORAGE



Ce programme termine la vidange et effectue l'essorage à la vitesse maximale. Il est possible de supprimer ou de réduire l'intensité de l'essorage au moyen de la touche de sélection de l'essorage.

RAPIDE



Ce nouveau programme peut être utilisé pour obtenir d'excellents résultats tout en faisant des économies en eau, énergie, lessive et temps. Cette option permet de laver à une température moyenne convenant au linge mixte peu sale composé de coton et de synthétiques. Recommandé pour les petites charges et les articles légèrement sales.

VAPEUR FRAÎCHE



Ce programme utilise un traitement à la vapeur pour détendre les plis. Il est conçu pour les vêtements secs et en fonction du type de tissu.

SPÉCIAL 39'



Ce programme vous permet de laver différents tissus ensemble, comme le coton, les synthétiques et les tissus mixtes, en seulement 39 minutes à une température de 40 °C (ou moins). Ce programme est particulièrement adapté aux tissus légèrement sales, jusqu'à la moitié de la charge nominale.

LAVAGE À LA MAIN



Ce programme effectue un cycle de lavage réservé aux tissus délicats pouvant être lavés à la machine ou aux articles à laver à la main.

DÉLICAT



Mis au point pour prendre soin des articles délicats, ce programme lave à basse température en peu de temps. Un rinçage prolongé et en profondeur nourrit les fibres du tissu.

HYGIÈNE PLUS 59'



Ce programme de lavage est capable d'atteindre une température de 60 °C pendant une période prolongée, en combinant l'action vapeur à une action de rinçage puissante pour des vêtements parfaitement propres et hygiéniques. Recommandé pour les tissus en coton.

COTON



Ce programme est adapté au lavage des vêtements en coton coloré à 30 °C ou au lavage à 60 °C ou 90 °C du linge résistant en coton, afin d'obtenir un degré de propreté optimal. L'essorage final se fait à la vitesse maximale, ce qui garantit une excellente élimination de l'eau.

20°C - PROGRAMME FROID



Ce programme novateur vous permet de laver ensemble différents tissus et couleurs comme le coton, les synthétiques et les tissus mixtes à 20 °C seulement et offre une excellente performance de nettoyage.



Information : procédure de vérification du nombre de cycles effectués par la machine.

Procédure : dans le programme « COTON », appuyez simultanément sur « TEMPERATURE » et « VITESSE », le nombre de cycles de fonctionnement s'affiche pendant 2 secondes, puis le programme « COTON » est à nouveau affiché. Le cumul des cycles en cours ajoutera un 1 à la fin du programme. Les cycles en cours sont affichés au format hexadécimal, si leur valeur est supérieure à 9999.

Pour obtenir des informations sur la consommation d'énergie, scannez le QR code de l'étiquette Énergie. Suivant les conditions locales, la consommation d'énergie réelle peut être différente de la consommation déclarée.



Information : poids auto

L'appareil est équipé d'un système de reconnaissance de la charge. En cas de faible charge, certains programmes réduiront automatiquement l'énergie, l'eau et le temps de lavage. Le temps par défaut affiché peut varier en fonction du poids de la charge, impliquant le programme « ECO 40-60, Blancs, Smart Wash, Jeans, Synthétiques, 20°C - Programme Froid, Lavage à la main, Hygiène Plus 59', Coton et Délicat ».

Informations indicatives (conformément au règlement (UE) n° 2019/2023 de la Commission) :

Capacité nominale	Programme	 (kg)	 (HH:MM)	ENERGY (kWh/cycle)	 (L/cycle)	Température maximale (°C)	Vitesse maximale (tr/min)	 Humidité résiduelle (%)
10 kg (1400 tr)	ECO 40-60	10	3:38	0,650	60,0	30	1300	53,0
	ECO 40-60	4	2:48	0,380	42,0	26	1300	52,0
	ECO 40-60	2	2:38	0,215	32,0	25	1300	56,0
	20°C - Programme Froid	10	1:13	0,320	75,0	20	1000	65,0
	Coton 60 °C	10	1:49	1,800	75,0	57	1300	55,0
	Synthétiques 40°	4	1:35	0,800	55,0	40	1200	37,0
	Rapide 30°	1	0:14	0,350	38,0	30	1000	65,0

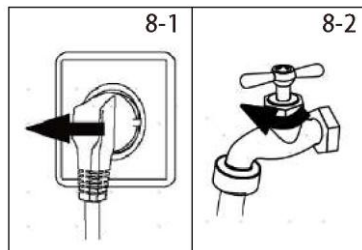
Les valeurs indiquées pour les programmes autres que le programme ECO 40-60 et le cycle de lavage et séchage sont purement indicatives.

8.1 Alimentation électrique

Raccordez le lave-linge à une source d'alimentation électrique (220 V à 240 V~/50 Hz ; Fig. 8-1). Voir également la section INSTALLATION (voir P10).

8.2 Raccordement à l'eau

- ▶ Avant de procéder au raccordement, vérifiez la propreté et la clarté de l'arrivée d'eau.
- ▶ Ouvrez le robinet (Fig. 8-2).

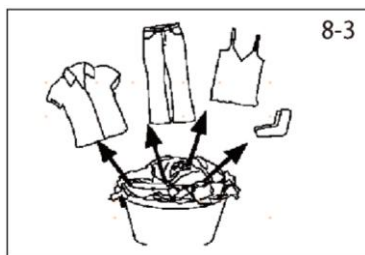


Information : étanchéité

Avant toute utilisation, vérifiez l'étanchéité des joints entre le robinet et le tuyau flexible d'arrivée en ouvrant le robinet.

8.3 Préparation du linge

- ▶ Triez les vêtements en fonction de leur matière (coton, synthétiques, laine ou soie, etc.) et de leur degré de saleté (Fig. 8-3). Faites attention aux indications d'entretien des étiquettes de lavage.
- ▶ Séparez les vêtements blancs des vêtements de couleur. Commencez par laver les textiles de couleur à la main pour voir s'ils décolorent ou s'ils déteignent.
- ▶ Videz les poches (clés, pièces de monnaie, etc.) et retirez les objets décoratifs plus durs (broches, par exemple).
- ▶ Les vêtements sans ourlets, les vêtements délicats et les textiles finement tissés tels que les rideaux de type voile doivent être placés dans un sac de lavage pour prendre soin de ce linge délicat (il serait préférable de les laver à la main ou à sec).
- ▶ Fermez les fermetures Éclair, les fermetures Velcro et les crochets, et assurez-vous que les boutons sont bien cousus.
- ▶ Placez les articles sensibles comme le linge sans ourlet fixe, les sous-vêtements (dessous) délicats et les petits articles comme les chaussettes, les ceintures, les soutiens-gorges, etc. dans un sac de lavage.
- ▶ Dépliez les grands morceaux de tissu tels que les draps de lit, les couvre-lits, etc.
- ▶ Retournez les jeans et les textiles imprimés, décorés ou très colorés ; lavez-les séparément dans la mesure du possible.



ATTENTION !

Les objets non textiles ainsi que les petits objets non fixés ou à arêtes vives peuvent provoquer des dysfonctionnements et endommager les vêtements et l'appareil.

Tableau d'entretien des textiles

Lavage					
	Lavable jusqu'à 95 °C cycle normal		Lavable jusqu'à 60 °C cycle normal		Lavable jusqu'à 60 °C cycle doux
	Lavable jusqu'à 40 °C cycle normal		Lavable jusqu'à 40 °C cycle doux		Lavable jusqu'à 40 °C cycle très doux
	Lavable jusqu'à 30 °C cycle normal		Lavable jusqu'à 30 °C cycle doux		Lavable jusqu'à 30 °C cycle très doux
	Lavage à la main maxi 40 °C		Ne pas laver		
Blanchiment					
	Tout blanchiment autorisé		Uniquement à l'oxygène/sans chlore		Ne pas blanchir
Séchage					
	Séchage en sèche-linge possible à température normale		Séchage en sèche-linge possible à température inférieure		Ne pas sécher en sèche-linge
	Séchage sur fil		Séchage à plat		
Repasseage					
	Repasser à une température maximale de 200 °C		Repasser à température moyenne jusqu'à 150 °C		Repasser à basse température jusqu'à 110 °C, sans vapeur (le repassage à la vapeur peut causer des dommages irréversibles)
	Ne pas repasser				
Entretien par un professionnel					
	Nettoyage à sec au tétrachloroéthène		Nettoyage à sec aux hydrocarbures		Ne pas nettoyer à sec
	Nettoyage humide par un professionnel		Pas de nettoyage humide par un professionnel		

8.4 Chargement de l'appareil

- ▶ Mettez le linge dans la machine, un article à la fois.
- ▶ Ne surchargez pas la machine. N'oubliez pas que la charge maximale varie selon le programme ! Règle d'or, pour la charge maximale : conservez une distance de 15 cm entre la charge et le haut du tambour.
- ▶ Fermez soigneusement la porte. Vérifiez qu'aucun vêtement n'est pincé.



Information : poids auto

Le temps par défaut affiché peut varier en fonction du poids de la charge, impliquant le programme « ECO 40-60, Blancs, Smart Wash, Jeans, Synthétiques, 20°C - Programme Froid, Lavage à la main, Hygiène Plus 59', Coton et Délicat ».

8.5 Choix de la lessive

- ▶ L'efficacité et la réussite du lavage sont déterminées par la qualité de la lessive utilisée.
- ▶ Utilisez uniquement une lessive approuvée pour le lavage en machine.
- ▶ Si nécessaire, utilisez des lessives spécifiques, par exemple pour les synthétiques et la laine.
- ▶ N'utilisez pas de produits de nettoyage à sec tels que du trichloréthylène et des produits similaires.

Choix de la meilleure lessive

Programme	Type de lessive				
	Universel	Couleur	Délicat	Spécial	Adoucissant
ECO 40-60	√	√	–	–	√
BLANCS	√	√	–	–	√
SMART WASH	√	√	–	–	√
JEANS	–	√	–	√	√
SYNTHÉTIQUES	–	√	–	–	√
NETTOYAGE DU TAMBOUR	–	–	–	√	–
RINÇAGE	–	–	–	–	√
ESSORAGE	–	–	–	–	–
RAPIDE	√	√	–	–	√
VAPEUR FRAÎCHE	–	–	–	–	–
SPÉCIAL 39'	√	√	–	–	√
LAVAGE À LA MAIN	–	–	√	√	√
DÉLICAT	–	–	√	√	√
HYGIÈNE PLUS 59'	√	√	–	–	√
COTON	√	√	–	–	√
20°C - PROGRAMME FROID	√	√	–	–	√

○ = Non √ = Recommandé – = Non recommandé

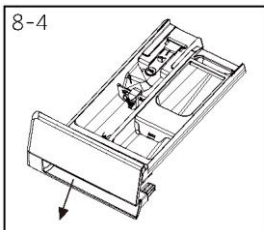
En cas d'utilisation de lessive liquide, il n'est pas recommandé d'activer la programmation différée.

Nos recommandations :

- ▶ Lessive en poudre : 20 °C à 90 °C* (utilisation optimale : 40-60 °C)
- ▶ Lessive couleur : 20 °C à 60 °C (utilisation optimale : 30-60 °C)
- ▶ Lessive laine/délicat : 20 °C à 30 °C (utilisation optimale : 20-30 °C)

- * Sélectionnez une température de lavage à 90 °C uniquement en cas de contraintes hygiéniques particulières.
- * Si vous sélectionnez une température de l'eau à 60 °C ou plus, nous vous conseillons d'utiliser moins de lessive.
- * Il est préférable d'utiliser moins de lessive en poudre ou une lessive en poudre non moussante.
- * Le type de lessive suggéré sur le contrôle à distance dépend du programme choisi sur l'application.

8-4



8.6 Ajout de lessive

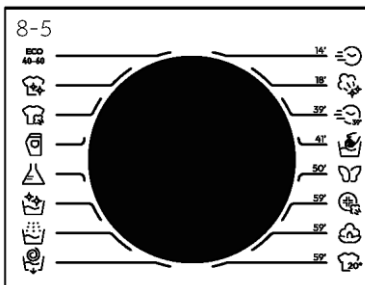
1. Faites glisser le tiroir à lessive pour l'ouvrir.
2. Versez les produits chimiques nécessaires dans les compartiments correspondants (Fig. 8-4).
3. Repoussez doucement le tiroir.



Information :

- ▶ Avant le cycle de lavage suivant, retirez les résidus de lessive du tiroir à lessive.
- ▶ N'utilisez pas trop de lessive ou d'adoucissant.
- ▶ Suivez les instructions figurant sur le paquet de lessive.
- ▶ Versez toujours la lessive juste avant le début du cycle de lavage.
- ▶ La lessive liquide concentrée doit être diluée avant d'être ajoutée.
- ▶ N'utilisez pas de lessive liquide si la fonction « Programmation différée » est sélectionnée.
- ▶ Sélectionnez soigneusement les réglages du programme en fonction des symboles d'entretien figurant sur les étiquettes de tous les vêtements et du tableau de programmes.

8-5



8.7 Sélection d'un programme

Pour obtenir les meilleurs résultats de lavage, sélectionnez un programme adapté au degré de saleté et au type de linge.

Tournez le bouton de programme (Fig. 8-5) pour sélectionner le programme adéquat. L'afficheur indique le nom du programme sélectionné.



Information : élimination des odeurs

Avant la première utilisation, il est recommandé d'exécuter le programme « Nettoyage du tambour » pour éliminer les éventuels résidus. Ne mettez pas de lessive ou de nettoyeur spécial dans le compartiment à lessive (2).

8-6



8.8 Ajout de sélections individuelles

Sélectionnez les options et les réglages requis (Fig. 8-6) ; voir le paragraphe Panneau de commande.

8.9 Démarrage du programme de lavage

Effleurez la touche « Départ/Pause » (Fig. 8-7) pour démarrer.
L'appareil fonctionne selon les réglages actuels.
Les modifications ne sont possibles que si vous annulez le programme.



8.10 Interruption / annulation du programme de lavage

Pour interrompre un programme en cours, appuyez sur « Départ/Pause », la LED au-dessus de la touche clignote. Appuyez de nouveau sur cette touche pour reprendre le fonctionnement.

Pour annuler un programme en cours et tous ses réglages individuels :

1. Effleurez la touche « Départ/Pause » pour interrompre le programme en cours.
2. Tournez le bouton sur le programme ESSORAGE et sélectionnez «  » pour vidanger l'eau.
3. Après avoir fermé le programme pour redémarrer l'appareil, sélectionnez un nouveau programme et démarrez-le.

8.11 Après le lavage



Information : verrouillage de la porte

- Pour des raisons de sécurité, la porte est partiellement verrouillée pendant le cycle de lavage. Il n'est possible d'ouvrir la porte qu'à la fin du programme ou après l'annulation correcte du programme (voir la description ci-dessus).
- En cas de niveau d'eau élevé, de température de l'eau élevée et pendant l'essorage, il n'est pas possible d'ouvrir la porte ; le verrou est affiché.

1. À la fin du cycle du programme, « **End** » apparaît.
2. L'appareil s'éteint automatiquement.
3. Retirez-le avec précaution pour éviter qu'il ne se froisse davantage.
4. Coupez l'arrivée d'eau.
5. Débranchez le cordon d'alimentation.
6. Ouvrez la porte pour éviter la formation d'humidité et d'odeurs. Laissez-le lave-linge ouvert lorsqu'il n'est pas utilisé.



Information : mode veille/mode économie d'énergie

L'appareil allumé passe en mode veille s'il n'est pas activé dans les 2 minutes précédant le début du programme ou à la fin du programme. L'afficheur s'éteint. Cela permet d'économiser de l'énergie.

8.12 Activation ou désactivation de la sonnerie

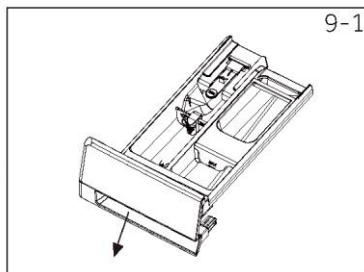
Le signal acoustique peut être désactivé, si nécessaire :

1. En mode veille, dans n'importe quel programme, appuyez simultanément sur les touches « Vitesse » + « Ringage + » pendant 5 secondes, la sonnerie sera activée et « **bEEP OFF** » s'affiche. Appuyez à nouveau simultanément sur les deux touches pendant 5 secondes, « **bEEP on** » s'affiche.

9.1 Nettoyage du tiroir à lessive

Faites attention et vérifiez qu'il n'y a pas de résidus de lessive. Nettoyez régulièrement le tiroir (Fig. 9-1) :

1. Tirez le tiroir jusqu'en butée.
2. Appuyez sur le bouton de déverrouillage et retirez le tiroir.
3. Rincez le tiroir à l'eau jusqu'à ce qu'il soit propre et réinsérez le tiroir dans l'appareil.



9.2 Nettoyage de la machine

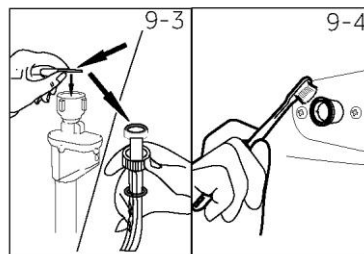
- ▶ Pendant le nettoyage et l'entretien de la machine, débranchez-la.
- ▶ Utilisez un chiffon doux avec du liquide savonneux pour nettoyer l'extérieur de la machine (Fig. 9-2) et les composants en caoutchouc.
- ▶ N'utilisez pas de produits chimiques organiques ou de solvants corrosifs.



9.3 Vanne d'arrivée d'eau et filtre de la vanne d'arrivée

Pour éviter que des substances solides comme le calcaire n'obstruent l'arrivée d'eau, nettoyez régulièrement le filtre de la vanne d'arrivée.

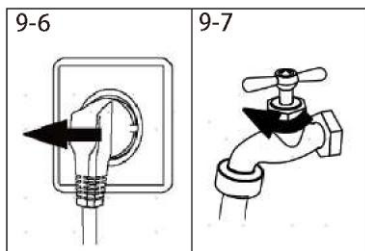
- ▶ Débranchez le cordon d'alimentation électrique et coupez l'arrivée d'eau.
- ▶ Dévissez le tuyau flexible d'arrivée d'eau à l'arrière (Fig. 9-3) de l'appareil ainsi qu'au niveau du robinet.
- ▶ Rincez les filtres à l'eau et à l'aide d'une brosse (Fig. 9-4).
- ▶ Insérez le filtre et installez le tuyau flexible d'arrivée.
- ▶ Ouvrez le robinet pour voir s'il fuit.



9.4 Nettoyage du tambour

- ▶ Retirez du tambour (Fig. 9-5) les objets lavés accidentellement, en particulier les objets métalliques tels que les épingles, les pièces de monnaie, etc., car ils provoquent des taches de rouille et des dommages.
- ▶ Pour éliminer les taches de rouille, utilisez un nettoyant sans chlorure. Respectez les mises en garde du fabricant du produit de nettoyage.
- ▶ Pour le nettoyage, n'utilisez pas d'objets durs ou de laine d'acier.



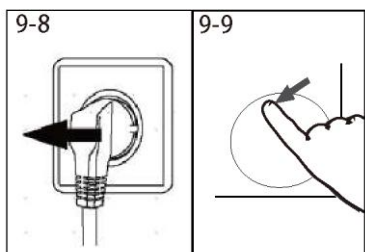


9.5 Longues périodes sans utilisation

Si l'appareil reste inactif pendant une période prolongée :

1. Débranchez la fiche électrique (Fig. 9-6).
2. Coupez l'arrivée d'eau (Fig. 9-7).
3. Ouvrez la porte pour éviter la formation d'humidité et d'odeurs. Laissez la porte ouverte lorsque l'appareil n'est pas utilisé.

Avant l'utilisation suivante, vérifiez soigneusement le cordon d'alimentation, l'arrivée d'eau et le tuyau flexible de vidange. Assurez-vous que tout est correctement installé et vérifiez l'absence de toute fuite.



9.6 Filtre de la pompe

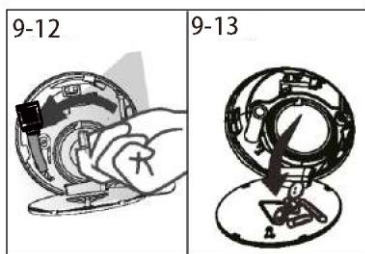
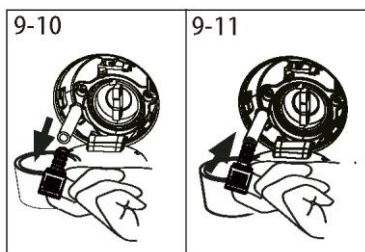
Nettoyez le filtre une fois par mois et vérifiez le filtre de la pompe, par exemple, si l'appareil :

- ▶ ne vidange pas l'eau ;
- ▶ n'essore pas ;
- ▶ fait un bruit inhabituel lorsqu'il fonctionne.



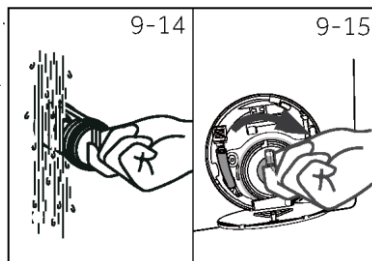
AVERTISSEMENT !

Risque de brûlure ! L'eau du filtre de la pompe peut être très chaude ! Avant toute action, assurez-vous que l'eau a refroidi.



1. Éteignez et débranchez la machine (Fig. 9-8).
2. Appuyez sur la porte du filtre pour l'ouvrir (Fig. 9-9).
3. Prévoyez un récipient plat pour recueillir l'eau qui déborde (Fig. 9-10). Il risque d'y avoir beaucoup d'eau à recueillir.
4. Tirez le tuyau flexible de vidange et maintenez son extrémité au-dessus du récipient (Fig. 9-10).
5. Retirez le bouchon d'étanchéité du tuyau flexible de vidange (Fig. 9-10).
6. Une fois la vidange terminée, refermez le tuyau flexible de vidange et poussez-le vers l'arrière de la machine (Fig. 9-11).
7. Dévissez et retirez le filtre de la pompe dans le sens contraire des aiguilles d'une montre (Fig. 9-12).
8. Retirez les contaminants et la saleté (Fig. 9-13).

9. Nettoyez soigneusement le filtre de la pompe, par exemple, à l'eau courante (Fig. 9-14).
10. Remettez-le à sa place soigneusement (Fig. 9-15).
11. Fermez la porte du filtre.



ATTENTION !

- Le joint du filtre de la pompe doit être propre et intact. Si le couvercle n'est pas complètement serré, de l'eau risque de s'échapper.
- Le filtre doit être en place, sinon cela risque d'entraîner des fuites.

Vous pouvez résoudre de nombreux problèmes par vous-même sans expertise spécifique. En cas de problème, vérifiez toutes les possibilités indiquées et suivez les instructions ci-dessous avant de contacter un service après-vente. Voir la section SERVICE CLIENT.



AVERTISSEMENT !

- ▶ Avant toute opération de maintenance, mettez l'appareil hors tension et débranchez la fiche électrique de la prise secteur.
- ▶ La maintenance de l'équipement électrique doit être effectuée exclusivement par des électriciens qualifiés, car des réparations incorrectes peuvent entraîner des dommages considérables.
- ▶ Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé uniquement par le fabricant, son représentant ou des personnes qualifiées, afin d'éviter tout risque.

10.1 Codes d'information

Les codes suivants sont affichés uniquement pour fournir des informations relatives au cycle de lavage. Aucune mesure ne doit être prise.

Code	Message
1:25	La durée restante du cycle de lavage est de 1 heure et 25 minutes.
6:30	Le délai restant sera de 6 heures et 30 minutes.
CLot	La fonction sécurité enfant est activée.
End	Le cycle de lavage est terminé. L'appareil s'arrête automatiquement.
Loct	La porte est fermée en raison d'un niveau d'eau élevé, d'une température de l'eau élevée ou d'un cycle d'essorage.

10.2 Dépannage à l'aide du code d'affichage

Problème	Cause	Solution
CLR FLTR	Erreur de vidange ; l'eau n'est pas complètement vidangée dans les 6 minutes.	- Nettoyez le filtre de la pompe. - Vérifiez l'installation du tuyau flexible de vidange.
E2	Erreur de verrouillage.	Fermez correctement la porte.
E4	Le niveau d'eau n'est pas atteint, le tuyau flexible de vidange se siphonne automatiquement.	- Assurez-vous que le robinet est entièrement ouvert et que la pression d'eau est normale. - Vérifiez l'installation du tuyau d'entrée.
E8	Erreur de niveau de protection de l'eau.	Contactez le service après-vente.

Problème	Cause	Solution
F3	• Erreur de la sonde de température.	• Contactez le service après-vente.
F4	• Erreur de chauffage.	• Contactez le service après-vente.
F7	• Erreur du moteur.	• Contactez le service après-vente.
FA	• Erreur du capteur de niveau d'eau.	• Contactez le service après-vente.
FC0, FC1 ou FC2	• Erreur de communication anormale.	• Contactez le service après-vente.
E5	• Erreur de vidange.	• L'eau n'est pas complètement vidangée dans le temps imparti.
Eb	• Alarme de coincement des vêtements.	• Interrompez le fonctionnement, ouvrez la porte et placez à nouveau les vêtements avant de redémarrer.

10.3 Dépannage sans code d'affichage

Problème	Cause	Solution
Le lave-linge ne fonctionne pas.	• Le programme n'a pas encore démarré. • La porte n'est pas correctement fermée. • La machine n'a pas été allumée. • Panne de courant. • La sécurité enfant est activée.	• Vérifiez le programme et démarrez-le. • Fermez correctement la porte. • Allumez la machine. • Vérifiez l'alimentation électrique. • Désactivez la sécurité enfant.
Le lave-linge ne se remplit pas d'eau.	• Absence d'eau. • Le tuyau flexible d'arrivée est plié. • Le filtre du tuyau flexible d'arrivée est obstrué. • La pression d'eau est inférieure à 0,03 MPa. • La porte n'est pas correctement fermée. • Absence d'arrivée d'eau.	• Vérifiez le robinet d'eau. • Vérifiez le tuyau flexible d'arrivée. • Débouchez le filtre du tuyau flexible d'arrivée. • Vérifiez la pression de l'eau. • Fermez correctement la porte. • Vérifiez l'arrivée d'eau.
La machine se vidange pendant le remplissage.	• La hauteur du tuyau flexible de vidange est inférieure à 80 cm. • L'extrémité du tuyau flexible de vidange est peut-être immergée dans l'eau.	• Assurez-vous que le tuyau flexible de vidange est correctement installé. • Assurez-vous que le tuyau flexible de vidange n'est pas dans l'eau.
Absence de vidange.	• Le tuyau flexible de vidange est bouché. • Le filtre de la pompe est bloqué. • L'extrémité du tuyau flexible de vidange se trouve à plus de 100 cm du sol.	• Débouchez le tuyau flexible de vidange. • Nettoyez le filtre de la pompe. • Assurez-vous que le tuyau flexible de vidange est correctement installé.
Fortes vibrations lors de l'essorage.	• Tous les boulons de transport n'ont pas été retirés. • La position de l'appareil n'est pas stable. • La charge de la machine n'est pas correcte.	• Retirez tous les boulons de transport. • Vérifiez que le sol est plein et solide et que la position est nivelée. • Vérifiez le poids et l'équilibre de la charge.
L'opération s'arrête avant la fin du cycle de lavage.	• Panne d'eau ou d'électricité.	• Vérifiez l'alimentation en électricité et en eau.
Le fonctionnement s'arrête pendant un certain temps.	• L'appareil affiche un code d'erreur. • Problème dû à la charge. • Le programme effectue un cycle de trempage.	• Tenez compte des codes d'affichage. • Réduisez ou ajustez la charge. • Annulez le programme et redémarrez.

Problème	Cause	Solution
Une quantité excessive de mousse sort du tambour et/ou du tiroir à lessive.	- La lessive n'est pas celle recommandée. - Utilisation excessive de lessive.	- Vérifiez les recommandations en matière de lessive. - Réduisez la quantité de lessive.
Réglage automatique du temps de lavage.	La durée du programme de lavage est ajustée.	Ce phénomène est normal et n'affecte pas le fonctionnement de l'appareil.
L'essorage ne fonctionne pas.	Déséquilibre du linge.	Vérifiez la charge de la machine et le linge et relancez un programme d'essorage.
Résultat de lavage insatisfaisant.	- Le degré de saleté ne correspond pas au programme sélectionné. - La quantité de lessive n'était pas suffisante. - La charge maximale a été dépassée. - Le linge n'était pas réparti de manière uniforme dans le tambour.	- Sélectionnez un autre programme. - Sélectionnez la lessive en fonction du degré de saleté et des spécifications de fabrication. - Réduisez la charge. - Démêlez le linge.
Il reste des résidus de lessive sur le linge.	Des particules non solubles de lessive peuvent rester sous forme de taches blanches sur le linge.	- Effectuez un rinçage supplémentaire. - Essayez de broser les taches du linge sec. - Utilisez une autre lessive.
Le linge présente des taches grises.	Dûes à de la graisse telle que de l'huile, de la crème ou de la pommade.	Prétraitez le linge à l'aide d'un nettoyant spécial.



Information : formation de mousse

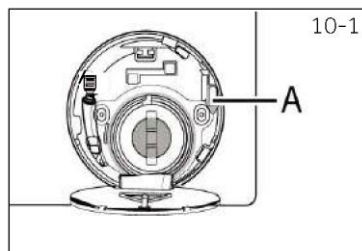
En cas de détection d'une trop grande quantité de mousse pendant l'essorage, le moteur s'arrête et la pompe de vidange est activée pendant 90 secondes. Si l'élimination de la mousse échoue jusqu'à 3 fois de suite, le programme se termine sans essorage.

Si les messages d'erreur réapparaissent malgré les mesures prises, éteignez l'appareil, coupez l'alimentation électrique et contactez le service client.

10.4 En cas de panne de courant

Le programme en cours et ses réglages sont enregistrés. Lorsque l'alimentation électrique est rétablie, le fonctionnement reprend.

Si une panne de courant interrompt un programme de lavage en cours, l'ouverture de la porte est bloquée mécaniquement. Pour sortir le linge, le niveau d'eau ne doit pas être visible dans le hublot vitré de la porte. Risque de brûlures ! Le niveau d'eau doit être abaissé, comme cela est décrit dans le paragraphe « Filtre de la pompe ». Ensuite, tirez le levier (A) sous la trappe de service (Fig. 10-1) jusqu'à ce que la porte se déverrouille par un léger déclic. Remplacez ensuite toutes les pièces.

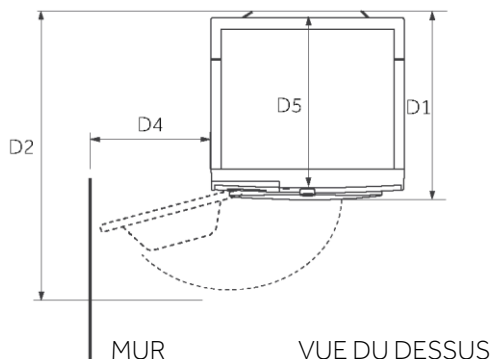
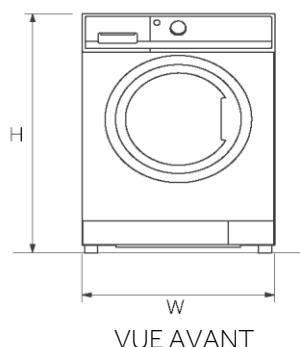


Lorsque le lave-linge est sûr (niveau d'eau sous le hublot sur une certaine distance, température du tambour inférieure à 55 °C, absence de rotation du tambour intérieur), il est possible de déverrouiller les portes du lave-linge.

11.1 Données techniques supplémentaires

Tension en V	220-240 V~/50 Hz
Courant en A	10
Puissance maxi en W	1950
Pression de l'eau en MPa	$0,03 \leq P < 1$
Poids net en kg	58

11.2 Dimensions du produit



DIMENSIONS DU PRODUIT	
H Hauteur totale du produit mm	850
L Largeur totale du produit mm	595
P5 Profondeur totale du produit (taille de la carte de commande principale) mm	544
P1 Profondeur totale du produit mm	601
P2 Profondeur de la porte ouverte mm	1057
P4 Distance minimale entre la porte et le mur adjacent mm	300



Information :

la hauteur exacte de votre lave-linge dépend de la longueur d'extension des pieds par rapport à la base de la machine. L'espace d'installation de votre lave-linge doit être au moins 40 mm plus large et 20 mm plus profond que ses dimensions.

11.3 Normes et directives

Ce produit est conforme aux exigences de toutes les directives CE en vigueur et aux normes harmonisées correspondantes, qui prévoient le marquage CE.

Nous recommandons notre service client Hoover et l'utilisation de pièces détachées d'origine.

En cas de problème avec votre appareil, commencez par consulter la section 10-Dépannage.

Si vous n'y trouvez pas la solution à votre problème :

- ▶ contactez votre revendeur local ;
- ▶ consultez la zone d'assistance du site web de Hoover où vous trouverez des informations sur les garanties, les accessoires et les pièces détachées, ainsi que les numéros de contact.

Pour contacter notre service, assurez-vous de disposer des données suivantes.

Chaque produit est identifié par un code unique, également appelé « numéro de série », imprimé sur un autocollant. Il se trouve à l'intérieur de l'ouverture de la porte.

Modèle _____ N° de série _____

Consultez également la Carte de garantie fournie avec le produit en cas de garantie.

Il est toujours recommandé d'utiliser des pièces de rechange d'origine, disponibles dans nos centres de service après-vente agréés.

Garantie

Le produit est garanti selon la loi et conformément aux conditions figurant sur le certificat fourni avec le produit. Le certificat doit être conservé de manière à pouvoir être présenté au centre de service client agréé en cas de besoin. Vous pouvez également consulter les conditions de garantie sur notre site web. Pour bénéficier de l'assistance, veuillez remplir le formulaire en ligne ou nous contacter au numéro indiqué sur la page d'aide de notre site web.

La garantie standard du fabricant couvre les défauts électriques ou mécaniques du produit dus à un acte ou à une omission du fabricant. S'il s'avère que le défaut est dû à des facteurs extérieurs au produit fourni, à une mauvaise utilisation ou au non-respect des instructions d'utilisation, des frais peuvent être facturés.

Le fabricant n'est pas responsable des erreurs d'impression dans la brochure fournie avec ce produit. Par ailleurs, le fabricant se réserve le droit d'effectuer tout changement jugé utile à ses produits sans modifier leurs caractéristiques essentielles.

Gracias por comprar un producto Hoover.

Lea atentamente estas instrucciones antes de utilizar este aparato. Las instrucciones contienen información importante que le ayudará a sacar el máximo partido del aparato y a garantizar una instalación, un uso y un mantenimiento seguros y correctos.

Guarde este manual en un lugar práctico para poder consultarlo en cualquier momento para el uso seguro y adecuado del aparato.

Si vende el electrodoméstico, lo regala o lo deja atrás al mudarse de casa, asegúrese de entregar también este manual para que el nuevo propietario pueda familiarizarse con el electrodoméstico y las advertencias de seguridad.

Leyenda

Advertencia - Información de seguridad importante



Información general y consejos



Información medioambiental

NOTA: PARA REINO UNIDO SOLAMENTE

Cuando reciba el aparato, compruebe que no esté dañado. Cualquier daño detectado debe comunicarse inmediatamente al conductor. En caso contrario, los daños detectados deben notificarse al minorista en un plazo de 2 días a partir de la recepción.

**Condiciones ambientales**

Este aparato está marcado según la directiva europea 2012/19/UE sobre Residuos de Aparatos Eléctricos y Electrónicos (RAEE).

Los RAEE contienen tanto sustancias contaminantes (que pueden tener consecuencias negativas para el medio ambiente) como componentes básicos (que pueden reutilizarse). Es importante someter los RAEE a tratamientos específicos, con el fin de eliminar y desechar adecuadamente todos los contaminantes y recuperar y reciclar todos los materiales. Los particulares pueden desempeñar un papel importante para garantizar que los RAEE no se conviertan en un problema medioambiental; es esencial seguir algunas normas básicas:

- Los RAEE no deben tratarse como residuos domésticos.
- Los RAEE deben entregarse en los puntos de recogida correspondientes gestionados por el ayuntamiento o por empresas registradas. En muchos países, en el caso de los RAEE de gran tamaño, podría haber recogida a domicilio.

En muchos países, cuando se adquiere un aparato nuevo, el antiguo puede devolverse al minorista, que debe recogerlo gratuitamente uno a uno, siempre que el aparato sea de tipo equivalente y tenga las mismas funciones que el suministrado.

**ADVERTENCIA****Peligro de lesiones o asfixia.**

Desconecte el aparato de la red eléctrica. Corte el cable de alimentación y deséchelo. Retire el pestillo de la puerta para evitar que niños y animales domésticos queden encerrados en el aparato.

1 - Información de seguridad	4
2 - Instalación	7
3 - Consejos prácticos	11
4 - Descripción del producto	13
5 - Panel de control	14
6 - Programas	17
7 - Consumo	20
8 - Uso diario	21
9 - Cuidado y limpieza	26
10 - Solución de problemas	29
11 - Datos técnicos	32
12 - Atención al cliente	33

Antes de encender el aparato por primera vez, lea las siguientes indicaciones de seguridad:



ADVERTENCIA

Uso diario

- Este aparato está diseñado única y exclusivamente para un uso doméstico normal y aplicaciones similares como:
 - Cocinas para personal en tiendas, oficinas y otros entornos de trabajo.
 - Casas rurales.
 - Uso por clientes en hoteles, moteles y otros entornos de tipo residencial.
 - Entornos tipo pensión.

Se excluye el uso de este electrodoméstico, incluso en las aplicaciones arriba indicadas, para otros fines ajenos a su utilización en entornos domésticos o la realización de tareas domésticas como, por ejemplo, usos comerciales por usuarios expertos o formados. Si el electrodoméstico se utiliza para otros fines distintos, su vida útil podría verse reducida y la garantía del fabricante podría quedar sin validez. El fabricante declina toda responsabilidad, en la máxima medida permitida por la ley, por cualquier daño sufrido por el electrodoméstico o cualquier otro daño o pérdida que emane de un uso que no se ajuste a una utilización doméstica o para la realización de las tareas del hogar (aunque se haya instalado en un entorno doméstico o residencial).

- Este electrodoméstico puede ser utilizado por niños a partir de 8 años y por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas, o sin experiencia o conocimientos previos, siempre y cuando previamente hayan recibido la supervisión y las instrucciones necesarias para utilizar el aparato de forma segura y comprendan los riesgos que implica.
- Los niños no deben jugar con este electrodoméstico. Las operaciones de limpieza y mantenimiento no deben ser realizadas por niños sin supervisión.
- En presencia de niños, mantenga el aparato bajo control para evitar que jueguen con él.
- Los niños menores de 3 años deben mantenerse alejados a menos que estén continuamente supervisados.
- Si el cable de alimentación está dañado, debe ser sustituido por un cable o conjunto especial disponible desde el fabricante o su agente de servicio.

- ▶ Use solo juegos de tubos suministrados con el electrodoméstico para la conexión del suministro de agua (no reutilizar juegos de tubos usados).
- ▶ La presión del agua debe encontrarse entre 0,03 MPa y 1 MPa.
- ▶ Asegúrese de que la base o cualquier orificio de ventilación no estén obstruidos por alfombras ni moquetas.
- ▶ Tras la instalación, el electrodoméstico debe colocarse de tal forma que se pueda acceder al enchufe.
- ▶ La capacidad de carga máxima para ropa seca depende del modelo empleado (ver panel de control).
- ▶ Para consultar las especificaciones técnicas del producto, visite el sitio web del fabricante.

Conexiones eléctricas e instrucciones de seguridad

- ▶ Los datos técnicos (tensión de alimentación y entrada de alimentación) se indican en la placa de datos del producto.
- ▶ Asegúrese de que el sistema eléctrico cuente con toma de tierra, cumpla toda la legislación aplicable y que la toma (a la electricidad) sea compatible con el enchufe del electrodoméstico. En caso contrario, solicite asistencia profesional cualificada.
- ▶ Se desaconseja encarecidamente el uso de convertidores, enchufes múltiples o alargadores.
- ▶ Antes de limpiar o realizar una operación de mantenimiento en la lavadora, desenchufe el electrodoméstico y desconecte el grifo de agua.
- ▶ No tire del cable de alimentación ni del electrodoméstico para desenchufarlo.
- ▶ Asegúrese de que no haya agua en el tambor antes de abrir la puerta.



ADVERTENCIA

El agua puede alcanzar temperaturas muy altas durante el ciclo de lavado.

- ▶ No exponga la lavadora a la lluvia, la luz solar directa u otros elementos climáticos. Protégala de posibles congelaciones.
- ▶ Durante el traslado, no levante la lavadora por las perillas ni por el cajón del detergente; durante el transporte, no apoye nunca la puerta en el carro. Recomendamos que dos personas levanten la lavadora.
- ▶ En caso de avería y/o mal funcionamiento, apague la lavadora, cierre el grifo del agua y no manipule el aparato. Póngase en contacto inmediatamente con el centro de atención al cliente y utilice únicamente piezas de repuesto originales. No respetar estas instrucciones puede poner en peligro la seguridad del electrodoméstico.

Uso previsto

Este aparato está diseñado únicamente para lavar ropa que se pueda lavar a máquina. Siga en todo momento las instrucciones que figuran en la etiqueta de cada prenda. Está diseñado exclusivamente para uso doméstico en el interior de la vivienda. No está destinado a un uso comercial o industrial. No se permiten cambios ni modificaciones en el dispositivo. Los usos no previstos pueden causar peligros y la pérdida de todos los derechos de garantía y responsabilidad.

2.1 Preparación

- ▶ Asegúrese de que no se hayan producido daños de transporte.
- ▶ Asegúrese de haber retirado todos los pernos de transporte.
- ▶ Manipule siempre el aparato con la ayuda de al menos otra persona, ya que es pesado.
- ▶ Saque el aparato del embalaje.
- ▶ Retire todo el material de embalaje, incluida la película protectora y la base de poliestireno, y manténgalos fuera del alcance de los niños. Al abrir el envase, pueden verse gotas de agua en la bolsa de plástico y en el cristal de la puerta. Este fenómeno normal es el resultado de las pruebas de agua realizadas en fábrica.

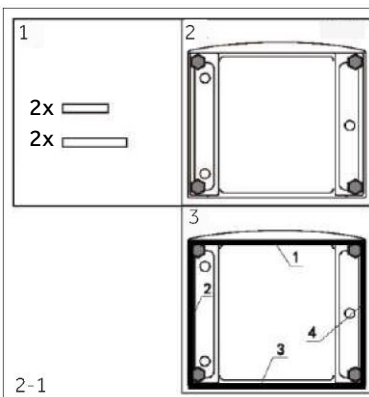


Nota: Eliminación del embalaje

Mantenga todo el material de embalaje fuera del alcance de los niños y deséchelo de forma respetuosa con el medio ambiente.

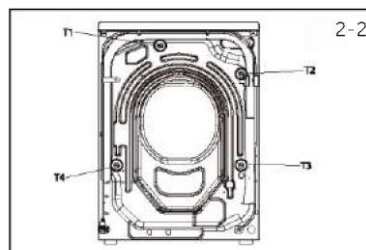
2.2 OPCIONAL: instalar almohadillas de reducción del ruido

1. Al abrir el paquete retráctil, encontrará cuatro almohadillas de reducción del ruido. Se utilizan para reducir el ruido (Fig. 2-1).
2. Coloque la lavadora de lado, con la puerta hacia arriba y la parte inferior hacia el operario.
3. Saque las almohadillas de reducción del ruido y retire la película protectora adhesiva de doble cara; pégue alrededor de la parte inferior de la lavadora las almohadillas de reducción del ruido como se muestra en la figura 3 (dos almohadillas más largas en las posiciones 1 y 3, dos almohadillas más cortas en las posiciones 2 y 4). Por último, vuelva a colocar la máquina en posición vertical.

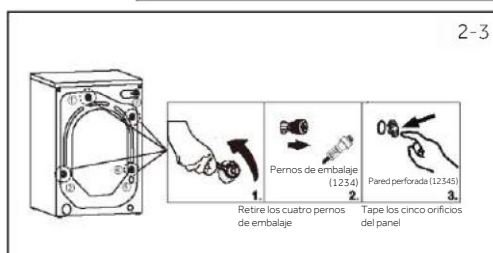


2.3 Desmontar los pernos de transporte

La protección para el transporte de la parte trasera ha sido diseñada para sujetar los componentes antivibración en el interior del aparato durante el transporte para evitar daños internos. Todos los elementos (T1, T2, T3 y T4, Fig. 2-2) deben retirarse antes del uso.



1. Retire los 4 pernos de embalaje (T1-T4) (Fig. 2-3).
2. Rellene los 5 orificios con tapones ciegos.



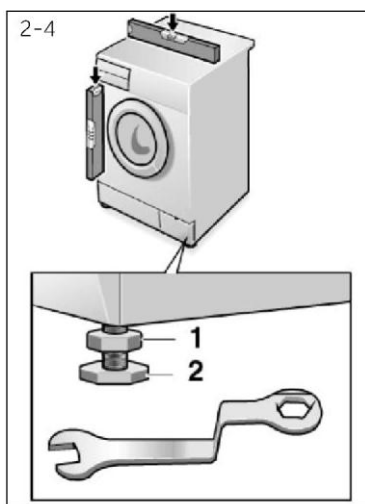


Nota: guardar en lugar seguro

Guarde todas las piezas de la protección de transporte en un lugar seguro para su uso posterior. Cada vez que vaya a trasladar el aparato, vuelva a instalar primero las piezas de protección.

2.4 Traslado del aparato

Si va a trasladar el aparato a un lugar distante, vuelva a colocar los pernos de transporte retirados antes de la instalación para evitar daños: El montaje se realiza en orden inverso.



2.5 Alineación del aparato

Ajuste todas las patas (Fig. 2-4) para conseguir una posición completamente nivelada. Esto minimizará las vibraciones y, por tanto, el ruido durante el uso. También reducirá el desgaste. Recomendamos utilizar un nivel de burbuja para el ajuste. El suelo debe ser lo más estable y plano posible.

1. Afloje la contratuerca (1) con una llave.
2. Ajuste la altura girando las patas. (2).
3. Apriete la contratuerca (1) contra la carcasa.

2.6 Alineación del aparato

Fije correctamente la manguera de drenaje de agua a la tubería. La manguera debe alcanzar en un punto dado una altura de entre 80 y 100 cm por encima de la línea inferior del aparato. Si es posible, mantenga siempre la manguera de desagüe fijada al clip en la parte posterior del aparato.



ADVERTENCIA

- ▶ Utilice únicamente el juego de mangueras suministrado para la conexión.
- ▶ No reutilice nunca los juegos de mangueras viejos.
- ▶ Conecte únicamente al suministro de agua fría.
- ▶ Antes de la conexión, compruebe si el agua sale limpia y clara.

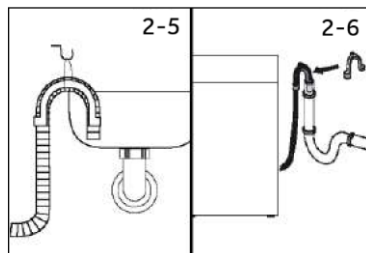
Son posibles las siguientes conexiones:

2.6.1 Manguera de desagüe al fregadero

- Cuelgue la manguera de desagüe con el soporte en U sobre el borde de un fregadero de tamaño adecuado (Fig. 2-5).
- Proteja suficientemente el soporte en U para que no resbale.

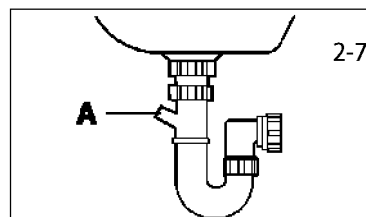
2.6.2 Manguera de desagüe a la conexión de aguas residuales

- El diámetro interior del tubo vertical con orificio de ventilación debe ser de 40 mm como mínimo.
- Coloque la manguera de desagüe de 80-100 mm en la tubería de aguas residuales.
- Coloque el soporte en U y fíjelo suficientemente (Fig. 2-6).



2.6.3 Manguera de desagüe a la conexión del fregadero

- La unión debe estar por encima del sifón.
- Una conexión de espiga suele estar cerrada por una almohadilla (A). Debe retirarse para evitar cualquier disfunción (Fig. 2-7).
- Asegure la manguera de desagüe con una abrazadera.



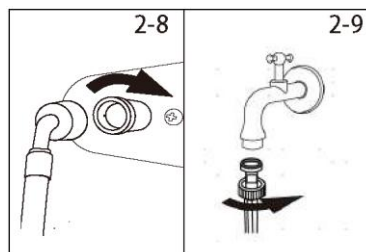
PRECAUCIÓN:

- La manguera de desagüe no debe estar sumergida en agua y debe estar bien fijada y sin fugas. Si la manguera de desagüe se coloca en el suelo o si la tubería está a una altura inferior a 80 cm, la lavadora vaciará continuamente mientras se llena (autosifón).
- La manguera de desagüe no debe prolongarse. En caso necesario, póngase en contacto con el servicio posventa.
- No retire la abrazadera del tubo de desagüe.

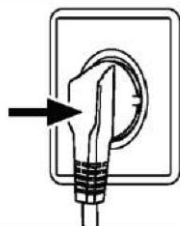
2.7 Manguera de desagüe a la conexión del fregadero

Asegúrese de que las juntas están insertadas.

1. Conecte la manguera de entrada de agua con el extremo acodado al aparato (Fig. 2-8). Apriete la junta atornillada a mano.
2. El otro extremo se conecta a un grifo de agua con rosca de 3/4" (Fig. 2-9).



2-10



2.8 Conexión eléctrica

Antes de cada conexión compruebe si:

- ▶ La fuente de alimentación, la toma de corriente y los fusibles son los adecuados según la placa de características.
- ▶ La toma de corriente tiene toma de tierra y no se utilizan enchufes múltiples ni alargadores.
- ▶ El enchufe y la toma de corriente coinciden perfectamente.
- ▶ **Solo para Reino Unido:** El enchufe británico cumple la norma BS1363A. Coloque el enchufe en la toma (Fig. 2-10).



ADVERTENCIA

- ▶ Asegúrese siempre de que todas las conexiones (alimentación eléctrica, desagüe y manguera de agua fresca) estén firmes, secas y sin fugas.
- ▶ Tenga cuidado de no aplastar, doblar o retorcer estas piezas.
- ▶ Si el cable de alimentación está dañado, debe ser sustituido por el servicio técnico (consulte la tarjeta de garantía) para evitar situaciones de peligro.

3.1 Consejos de carga

Cuando clasifique la colada, asegúrese de:

- Haber eliminado de la colada objetos metálicos como horquillas, alfileres o monedas.
 - Haber abotonado las fundas de almohada, haber cerrado las cremalleras y haber atado los cinturones sueltos y las cintas de bata largas.
 - Haber quitado los rodillos, ganchos o clips de las cortinas.
 - Haber leído atentamente las etiquetas de lavado de la ropa.
 - Haber eliminado las manchas persistentes con detergentes específicos.
- Cuando lave alfombras, cubrecamas u otras prendas pesadas, le recomendamos que evite el ciclo de centrifugado.
- Para lavar lana, asegúrese de que la prenda puede lavarse a máquina. Compruebe la etiqueta del tejido.
- Entre lavados, deje la puerta del electrodoméstico ligeramente abierta para evitar la posible formación de malos olores en su interior.

3.2 Consejos útiles para ahorrar

Cómo reducir el consumo y no perjudicar el medio ambiente al utilizar el electrodoméstico.

- Cargue la máquina hasta la capacidad sugerida en función del programa elegido (consulte la tabla de programas); de este modo, podrá ahorrar agua y energía.
- El ruido y la humedad residual en la colada dependerán de las revoluciones durante el centrifugado: a mayor número de revoluciones, más elevado será el nivel de ruido y menor la humedad residual en la colada.
- Los programas más eficientes en términos de uso combinado de agua y energía suelen ser los más largos a las temperaturas más bajas.
- Escanee el código QR de la etiqueta energética para obtener información sobre el consumo de energía. El consumo real de energía puede diferir del declarado en función de las condiciones locales.

Maximizar el tamaño de la carga

- Logre el mejor uso de energía, agua, detergente y tiempo aplicando el tamaño máximo de carga recomendado.
- Ahorre hasta un 50% de energía lavando una carga completa en lugar de 2 medias cargas.

¿Es necesario el prelavado?

- Solo para ropa muy sucia.
- Ahorre detergente, tiempo, agua y consumo de energía no seleccionando prelavado para ropa con suciedad de leve a normal.

¿Es necesario un lavado en caliente?

- Trate previamente las manchas con quitamanchas o sumerja las manchas secas en agua antes de lavarlas para reducir la necesidad de un programa de lavado en caliente.
- Ahorra energía utilizando un programa de lavado a baja temperatura.

3.3 Dosificación del detergente

A continuación, se incluye una guía breve con sugerencias y consejos sobre el uso del detergente.

- Utilice solo detergentes aptos para lavado a máquina.
- Elija su detergente en función del tipo de tejido (algodón, tejidos delicados, tejidos sintéticos y de colores, lana, seda, etc.), el color, el tipo y el grado de suciedad y la temperatura de lavado del programa elegido.

- Para utilizar la cantidad adecuada de detergente, suavizante y otros aditivos, siga detenidamente las instrucciones del fabricante en todo momento: el uso correcto del electrodoméstico con la dosis adecuada evitará el desperdicio y reducirá el impacto medioambiental.



Cuando lave ropa blanca muy sucia, le recomendamos que utilice programas de algodón a 60 °C o más y un detergente normal (de gran potencia) que contenga agentes blanqueadores que, a temperaturas medias/altas, ofrecen excelentes resultados. Para lavados entre 40 °C y 60 °C, el tipo de detergente utilizado debe ser apropiado para el tipo de tejido y el nivel de suciedad. Los detergentes en polvo normales son adecuados para los tejidos "blancos" o de colores que no destiñan con mucha suciedad, mientras que los detergentes líquidos o los detergentes en polvo "protectores del color" son adecuados para los tejidos de color con niveles ligeros de suciedad.

Para el lavado a temperaturas inferiores a 40 °C, recomendamos utilizar detergentes líquidos o detergentes etiquetados específicamente como adecuados para el lavado a baja temperatura.

Para lavar lana o seda, utilice únicamente detergentes específicamente formulados para estos tejidos.

- Un exceso de detergente producirá un exceso de espuma, lo cual evitará que el ciclo se desarrolle correctamente. También podría afectar a la calidad del lavado y del aclarado.

El uso de detergentes ecológicos sin fosfatos puede provocar los siguientes efectos:

- **Agua de enjuague más turbia:** este efecto está ligado a las zeolitas en suspensión, que no tienen efectos negativos sobre la eficacia del enjuague.
- **Polvo blanco (zeolitas) en la ropa al final del lavado:** esto es normal, el polvo no es absorbido por el tejido y no cambia su color.
- **Espuma en el agua en el último enjuague:** esto no indica necesariamente un enjuague deficiente. Considere la posibilidad de utilizar menos detergente en futuros lavados.
- **Abundante espuma:** esto suele deberse a los tensioactivos aniónicos que contienen los detergentes y que son difíciles de eliminar de la colada.

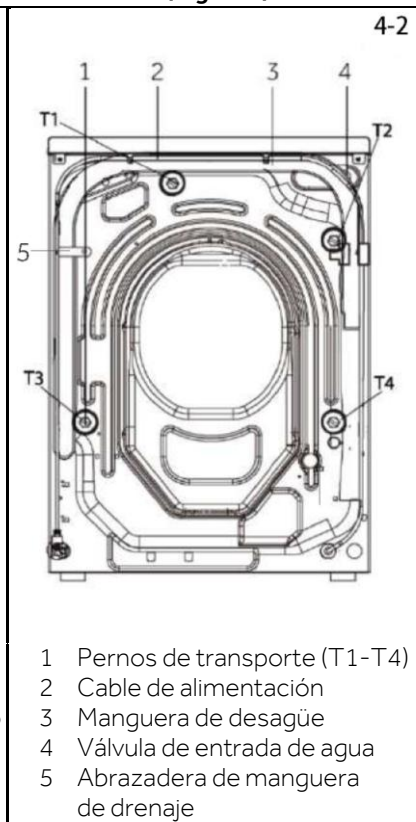
En este caso, no vuelva a enjuagar para eliminar estos efectos. No funciona.

Sugerimos realizar un lavado de mantenimiento utilizando un limpiador patentado.

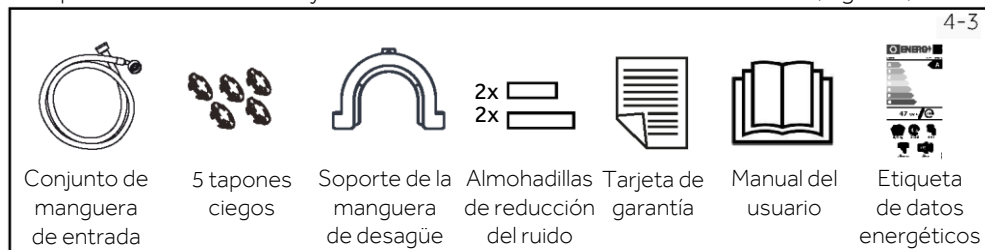
Si el problema persiste o si sospecha que se trata de una avería, póngase inmediatamente en contacto con un Centro de atención al cliente autorizado.

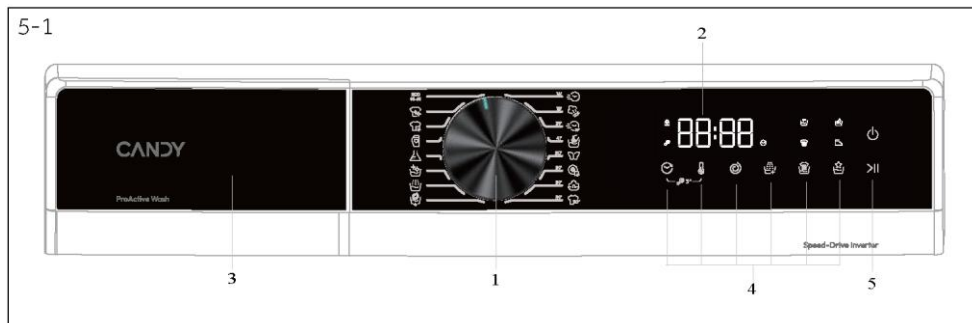
**Nota:**

Debido a cambios técnicos y a los diferentes modelos, las ilustraciones de los siguientes capítulos pueden diferir de su modelo.

4.1 Imagen del aparato**Frente (Fig. 4-1):****Parte trasera (Fig. 4-2):****4.2 Accesorios**

Compruebe los accesorios y la documentación de acuerdo con esta lista (Fig. 4-3):





- | | | |
|-------------------------|----------------------------------|---------------------------|
| 1 Selector de programas | 3 Cajón de detergente/suavizante | 5 Botón de "Inicio/Pausa" |
| 2 Pantalla | 4 Botones de función | |



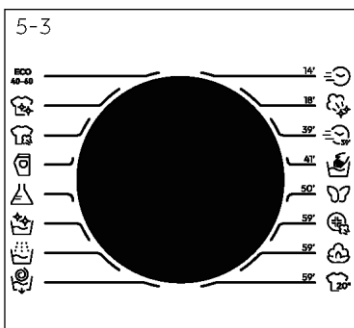
Nota: señal acústica

La señal acústica puede seleccionarse o cancelarse en caso necesario; consulte USO DIARIO (véase P25 8.12).



5.1 Botón de encendido

Encienda/apague la máquina a través de este botón de encendido (Fig. 5-2).



5.2 Selector de programas

Al girar el selector (Fig. 5-3) se puede seleccionar uno de los 16 programas y se mostrará su configuración por defecto.



5.3 Pantalla

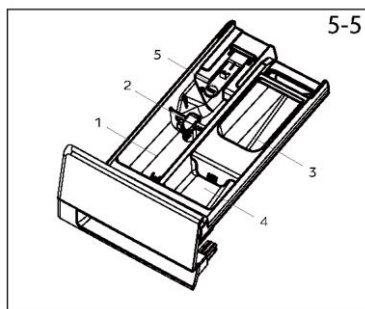
La pantalla (Fig. 5-4) muestra la siguiente información:

- Nombre del programa
- Tiempo restante
- Tiempo restante de reserva
- Información sobre alarmas y avisos
- Información de fin de pausa
- Tiempo diferido

5.4 Cajón de detergente

Abra el cajón dispensador, se pueden ver los siguientes componentes (Fig. 5-5):

- 1: Compartimento para detergente en polvo o líquido.
- 2: Solapa de selección de detergente; levántela para detergente en polvo, manténgala abajo para detergente líquido.
- 3: Ponga una pequeña cantidad de detergente en polvo.
- 4: Compartimento para suavizante.
- 5: Lengüeta de bloqueo, presiónela hacia abajo para extraer el cajón dispensador. La recomendación sobre el tipo de detergentes es adecuada para las diferentes temperaturas de lavado; consulte el manual del detergente (consulte la P23).

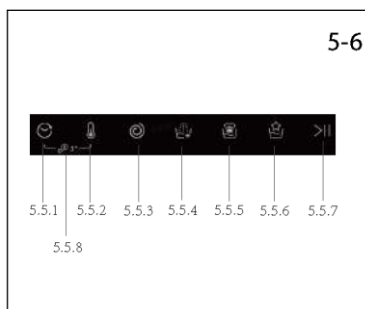


5.5 Botones de función

Los botones de función (Fig.5-6) activan opciones adicionales en el programa seleccionado antes de que éste comience. Se muestran los indicadores correspondientes.

Al apagar el aparato o establecer un nuevo programa, se muestran todas las opciones.

Si un botón tiene varias opciones, la opción deseada puede seleccionarse pulsando el botón secuencialmente. Al tocar los botones, cuando están poco iluminados, indica que la función no está seleccionada; cuando están muy iluminados, la función está seleccionada.



Nota: configuración de fábrica

Para obtener los mejores resultados en cada programa, Candy ha definido la configuración específica por defecto. Si no hay ningún requisito especial, se recomienda el ajuste por defecto.

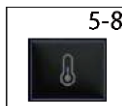
5.5.1 Botón de función "⌚"

- Este botón de inicio diferido permite programar previamente el ciclo de lavado con un inicio diferido máximo de 24 horas. (Fig. 5-7)
- Para diferir el inicio, siga los pasos siguientes:
 - Seleccione el programa deseado.
 - Pulse el botón una vez para activar el inicio diferido y luego vuelva a pulsarlo para establecer el tiempo deseado. El inicio diferido aumenta en intervalos de 30 minutos, con un máximo de 24 horas de retraso.
 - Confirme pulsando el botón "Inicio/Pausa". Se inicia la cuenta atrás del inicio diferido y, cuando finalice, el programa se iniciará automáticamente.
- Puede cancelar el inicio diferido girando el selector de programas.



5.5.2 Botón de función "💧"

- Toque este botón de temperatura (Fig. 5-8) para visualizar la temperatura correspondiente. Si se selecciona "--", el agua no se calentará.



5-9



5.5.3 Botón de función " "

- Toque este botón de velocidad (Fig. 5-9) para cambiar o anular la selección de la velocidad de centrifugado del programa. Si no se enciende ninguna luz y la pantalla muestra "  ", el electrodoméstico no centrifugará.

5-10



5.5.4 Botón de función " "

- Este botón es para enjuague adicional (Fig. 5-10). Permite añadir al menos un enjuague al final del ciclo de lavado. (Algunos programas no disponen de esta función). Resulta útil para personas con piel delicada y sensible, a las que una pequeña cantidad de residuos puede causar alergias. Es aconsejable utilizar este programa para la ropa infantil y para el lavado de prendas muy sucias que requieren una gran cantidad de detergente o para el lavado de prendas de toalla, cuya fibra tiene tendencia a retener el detergente.

5-11



5.5.5 Botón de función " "

- El primer icono es para el lavado rápido, que se utiliza para situaciones con menos carga o suciedad.
- El segundo icono es para un lavado intensivo, que se utiliza para situaciones con cargas altas o condiciones de suciedad, y el tiempo de lavado será más largo.
- El lavado rápido y el lavado intensivo no pueden funcionar simultáneamente.

5-12



5.5.6 Botón de función " "

- El primer icono es el lavado nocturno. Cuando se aplica la función de lavado nocturno, se bloquea el sonido del zumbador, se reduce la velocidad máxima, no hay desagüe tras el último enjuague y se entra en la fase de remojo antiarrugas. La pantalla muestra "Hold". Si el usuario pulsa el botón de Inicio/Pausa, finaliza la fase de remojo. Si no se realiza ninguna operación, el tiempo de remojo antiarrugas más largo es de 12 horas, y el drenaje y el centrifugado normales se realizan una vez transcurrido el tiempo.
- El segundo icono es antiarrugas; cuando se aplica la función antiarrugas, el programa no entra en el modo de apagado después del final de esta función, y se entra en el programa de agitación antiarrugas. Se reduce la velocidad máxima y se ejecuta la lógica antiarrugas. En la pantalla se visualiza antiarrugas y el tiempo restante "- - - - -". Si se pulsa el botón Inicio/Pausa, la agitación terminará, el programa finalizará y la pantalla mostrará "End". Si no se realiza ninguna operación, el tiempo máximo de agitación antiarrugas es de 12 horas. Una vez transcurrido el tiempo, la función antiarrugas se liberará y la máquina se apagará normalmente.
- El lavado nocturno y antiarrugas no pueden funcionar simultáneamente.

5-13



5.5.7 Botón de función " >|| "

- Pulse con suavidad este botón (Fig. 5-13) para iniciar o interrumpir el programa visualizado en ese momento.

5-14



5.5.8 Botón de función " 3 "

- Pulse simultáneamente los botones "Diferido" y "Temperatura" (Fig. 5-14) durante más de tres segundos para activar el modo de bloqueo infantil.

		MÁX. KG 8 KG9 KG10 KG							Compartimento de detergente para: 1 Detergente 2 Suavizante o producto de cuidado 3 Prelavado			✓ Seleccionable pero no por defecto × No seleccionable — Por defecto 1/2					
ECO 40-60	ECO 40-60	8	9	10	TEMP. STD	TEMP. MÁX.	CENTRIFUGADO PREESTABLECIDO	CENTRIFUGADO MÁX.	1	2	3	LAVADO RÁPIDO	LAVADO INTENSIVO	ANTIARRUGAS	LAVADO NOCTURNO	ENJUAGUE ADICIONAL	DIFERIDO
	ROPA BLANCA	5	6	7	30	60	1000	1000				✓	✓	✓	✓	✓	✓
	SMART WASH	5	6	7	40	60	1000	1000				×	✓	×	✓	✓	✓
	VAQUEROS	8	9	10	30	60	1000	1000				✓	✓	✓	✓	✓	✓
	SINTÉTICOS	5	5	7	40	60	1200	1200				✓	✓	✓	✓	✓	✓
	LIMPIEZA DEL TAMBOR	-	-	-	90	90	-	-				×	×	×	×	×	×
	ENJUAGUE	8	9	10	-	-	1000	1000				×	×	×	×	×	×
	DRENAJE Y CENTRIFUGADO	8	9	10	-	-	1000	1300				×	×	×	×	×	×
	RÁPIDO	1	1	1	30	30	800	1300				×	×	×	×	✓	✓
	VAPOR FRESCO	1	1	1	-	-	-	-				×	×	×	×	×	×
	ESPECIAL 39'	4	4,5	5	30	30	800	1300				×	×	×	×	✓	✓
	LAVADO A MANO	4	4,5	5	30	60	800	800				×	×	✓	✓	✓	✓
	ROPA DELICADA	2	2	2,5	30	40	400	400				×	×	×	×	×	✓
	HIGIENE PLUS 59'	2	2	2	60	90	1300	1300				√ ¹⁾	✓	×	✓	×	✓
	ALGODÓN	8	9	10	30	90	1300	1300				✓	✓	✓	✓	✓	✓
	LAVADO EN FRÍO 20 °C	8	9	10	20	20	1000	1000				✓	✓	×	✓	✓	✓

INFORMACIÓN PARA LOS LABORATORIOS DE PRUEBAS
 PROGRAMA ESTÁNDAR DE ACUERDO CON (UE) N.º 2019/2023: PROGRAMA ECO 40-60

1) No seleccionable a la temperatura por defecto, pero seleccionable tras modificar la temperatura.

Descripción de los programas

A fin de poder lavar diferentes tipos de tejidos y con varios grados de suciedad, la lavadora cuenta con programas específicos adaptados a cada necesidad de lavado (véase tabla de programas).



Escoja un programa de conformidad con las instrucciones que figuran en las etiquetas de lavado, especialmente por lo que se refiere a la temperatura máxima recomendada.



ADVERTENCIA

AVISO IMPORTANTE SOBRE EL RENDIMIENTO DE LAVADO

- ▶ Las prendas de color nuevas deben lavarse por separado, como mínimo, durante los 5 o 6 primeros lavados.
- ▶ Algunas prendas grandes oscuras, como vaqueros y toallas, deben lavarse siempre por separado.
- ▶ No deben mezclarse nunca prendas que DESTIÑAN.
- ▶ No toque el cristal de la ventana de observación cuando esté funcionando el programa de alta temperatura.

ECO 40-60

El programa ECO 40-60 lava prendas de algodón con un grado de suciedad normal que se pueden lavar a 40 °C o 60 °C juntas en el mismo ciclo. Este programa se utiliza para evaluar la conformidad con la normativa en materia de Ecodesign de la UE (diseño de productos que no perjudica el medio ambiente).

ROPA BLANCA



Este programa es adecuado para lavar prendas de algodón de color a 40 °C o para garantizar el máximo grado de limpieza en el lavado de ropa resistente de algodón a 60 °C o 90 °C. El centrifugado final se realiza a la máxima velocidad, lo que garantiza una excelente eliminación del agua.

SMART WASH



La nueva tecnología Power Care, por medio de una mezcla perfecta de agua y detergente, cuida las prendas al máximo con unos resultados de lavado eficaces a 30 °C. Este innovador programa es capaz de adaptar automáticamente la acción limpiadora a la capacidad y la tipología de la carga para obtener los mejores resultados sin quebraderos de cabeza. Este programa puede lavar ropa mixta de algodón y sintética y de colores poco sucia.

VAQUEROS



El programa es adecuado para vaqueros o algunas prendas vaqueras lavables a máquina. La temperatura máxima de lavado es de 60°C.

SINTÉTICOS



Este programa permite lavar tejidos y colores diferentes todos juntos. Se han optimizado tanto el movimiento de rotación del tambor como los niveles de agua durante el lavado, pero también durante la fase de aclarado. La precisión del centrifugado reduce la formación de arrugas en los tejidos.

LIMPIEZA DEL TAMBOR



Este programa puede realizar la autolimpieza de la lavadora. Recomendamos una autolimpieza del tambor después de utilizar la lavadora 50 veces. Cuando utilice este programa, no utilice detergente para ropa ni limpiador para lavadoras.

ENJUAGUE



Este programa lleva a cabo 2 enjuagues con un centrifugado intermedio (a una velocidad

que se puede reducir o el cual se puede cancelar con el botón correspondiente). Se utiliza para aclarar todo tipo de tejidos, por ejemplo, tras un lavado a mano.

DRENAJE Y CENTRIFUGADO



Este programa completa el escurrido y lleva a cabo un centrifugado a máxima velocidad. Es posible cancelar o reducir el centrifugado por medio del botón de selección de centrifugado.

RÁPIDO



Este nuevo programa se puede utilizar para conseguir resultados excelentes, ahorrando agua, energía, detergente y tiempo. Esta opción lava a una temperatura media, adecuada para ropa mixta de algodón y sintética poco sucia. Recomendado para cargas pequeñas y artículos poco sucios.

VAPOR FRESCO



Este programa utiliza un tratamiento de vapor para eliminar las arrugas. Está diseñado para prendas en seco y en función del tipo de tejidos.

ESPECIAL 39'



Este programa le permite lavar diferentes tejidos juntos, como algodón, sintéticos y mixtos, en solo 39 minutos a 40 °C (o menos) de temperatura. Este programa es especialmente adecuado para tejidos ligeramente sucios, hasta la mitad de la carga nominal.

LAVADO A MANO



Este programa lleva a cabo un ciclo de lavado especial para tejidos delicados que se pueden lavar en la lavadora o aquellas prendas que deban lavarse a mano.

ROPA DELICADA



Desarrollado para cuidar bien de las prendas delicadas, este programa lava a baja temperatura en poco tiempo. Un enjuague extendido y en profundidad nutre las fibras de la tela.

HIGIENE PLUS 59'



Este programa de lavado es capaz de alcanzar una temperatura de 60 °C durante un tiempo prolongado, combinando la acción del vapor con una potente acción de aclarado para una ropa limpia e higiénica. Recomendado para tejidos de algodón.

ALGODÓN



Este programa es adecuado para lavar prendas de algodón de color a 30 °C o para garantizar el máximo grado de limpieza en el lavado de ropa resistente de algodón a 60 °C o 90 °C. El centrifugado final se realiza a la máxima velocidad, lo que garantiza una excelente eliminación del agua.

LAVADO EN FRÍO 20 °C



Este programa innovador permite lavar juntos diferentes tejidos y colores, como prendas de algodón, sintéticos y de colores y mixtas a tan solo 20 °C y con excelentes resultados de lavado.



Nota: Procedimiento para comprobar el número de ciclos que ha realizado la máquina.

Procedimiento: en el programa "ALGODÓN", pulse simultáneamente "TEMPERATURA" y "VELOCIDAD"; se mostrará el número de ciclo en curso durante 2 segundos y, a continuación, se volverá al programa "ALGODÓN". Los ciclos de funcionamiento acumulados se sumarán una vez finalizado el programa. Los ciclos de funcionamiento se mostrarán en hexadecimal si son superiores a 9999.

Escanee el código QR de la etiqueta energética para obtener información sobre el consumo de energía. El consumo real de energía puede diferir del declarado en función de las condiciones locales.

**Nota: peso automático**

El aparato está equipado con reconocimiento de carga. Con poca carga, la energía, el agua y el tiempo de lavado se reducirán automáticamente en algunos programas. El tiempo por defecto de la pantalla puede variar en función del peso de la carga, que incluye "ECO 40-60, Ropa blanca, Smart Wash, Vaqueros, Sintéticos, Lavado en frío 20 °C, Lavado a mano, Higiene Plus 59', Algodón y Ropa delicada".

Información indicativa (según el Reglamento (UE) 2019/2023 de la Comisión):

Capa- cidad nominal	Programa	 (kg)	 (HH:MM)	ENERG  (kWh/ciclo)	 (L/ciclo)	Temperatura máxima (°C)	Velocidad máxima (RPM)	 Humedad residual (%)
10 kg (1400 r)	ECO 40-60	10	3:38	0,650	60,0	30	1300	53,0
	ECO 40-60	4	2:48	0,380	42,0	26	1300	52,0
	ECO 40-60	2	2:38	0,215	32,0	25	1300	56,0
	Lavado en frío 20 °C	10	1:13	0,320	75,0	20	1000	65,0
	Algodón 60°	10	1:49	1,800	75,0	57	1300	55,0
	Sintéticos 40°	4	1:35	0,800	55,0	40	1200	37,0
	Rápido 30°	1	0:14	0,350	38,0	30	1000	65,0

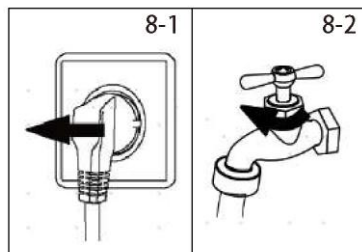
Los valores indicados para los programas distintos del programa ECO 40-60 y el ciclo de lavado y secado son meramente indicativos.

8.1 Alimentación

Conecte la lavadora a una fuente de alimentación (220 V a 240 V~/50 Hz; Fig. 8-1). Consulte también el apartado INSTALACIÓN (véase P10).

8.2 Conexión de agua

- ▶ Antes de realizar la conexión, compruebe la limpieza y claridad de la entrada de agua.
- ▶ Abra el grifo (Fig.8-2).

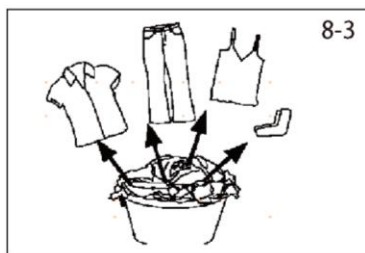


Nota: estanqueidad

Antes del uso, compruebe si hay fugas en las juntas entre el grifo y la manguera de entrada abriendo el grifo.

8.3 Preparar la colada

- ▶ Ordene la ropa según el tejido (algodón, sintéticos y de colores, lana o seda, etc.) y el grado de suciedad (Fig. 8-3). Preste atención a las instrucciones de cuidado de la ropa en las etiquetas de lavado.
- ▶ Separe la ropa blanca de la de color. Lave primero a mano los tejidos de color para comprobar si destiñen.
- ▶ Vacíe los bolsillos (llaves, monedas, etc.) y retire los objetos decorativos más duros (por ejemplo, broches).
- ▶ Las prendas sin dobladillo, delicadas y de tejido fino, como las cortinas finas, deben introducirse en una bolsa de lavado para cuidar esta ropa delicada (sería mejor lavarla a mano o en seco).
- ▶ Cierre las cremalleras, el velcro y los ganchos, asegúrese de que los botones están bien cosidos.
- ▶ Coloque las prendas delicadas como la ropa sin dobladillo firme, la ropa interior delicada y las prendas pequeñas como calcetines, cinturones, sujetadores, etc. en una bolsa de lavado.
- ▶ Desdoble los artículos grandes, como sábanas, colchas, etc.
- ▶ Dé la vuelta a los vaqueros y a los tejidos estampados, decorados o de colores intensos; si es posible, lávelos por separado.



PRECAUCIÓN:

Los objetos no textiles, así como los pequeños, sueltos o con bordes afilados pueden causar averías y daños en la ropa y el aparato.

Tabla de cuidados

Lavado					
	Lavable hasta 95 °C, proceso normal		Lavable hasta 60 °C, proceso normal		Lavable hasta 60 °C, proceso suave
	Lavable hasta 40 °C, proceso normal		Lavable hasta 40 °C, proceso suave		Lavable hasta 40 °C, proceso muy suave
	Lavable hasta 30 °C, proceso normal		Lavable hasta 30 °C, proceso suave		Lavable hasta 30 °C, proceso muy suave
	Lavar a mano máx. 40 °C		No lavar		

Uso de blanqueadores

	Cualquier blanqueo permitido		Solo oxígeno/sin cloro		No blanquear
--	------------------------------	--	------------------------	--	--------------

Secado

	Secado en secadora posible a temperatura normal		Secado en secadora posible a temperatura baja		No secar en secadora
	Secado en tendedero		Secado plano		

Planchado

	Planchar a una temperatura máxima de hasta 200 °C		Plancha a una temperatura media de hasta 150 °C		Planchar a una temperatura baja de hasta 110 °C; sin vapor (el planchado con vapor puede causar daños irreversibles)
	No planchar				

Cuidado profesional de los textiles

	Limpieza en seco en tetracloroetano		Limpieza en seco en hidrocarburos		No limpiar en seco
	Limpieza profesional en húmedo		No limpiar profesionalmente en húmedo		

8.4 Carga del aparato

- Ponga la colada prenda a prenda.
- No sobrecargue el aparato. Tenga en cuenta las diferentes cargas máximas según los programas. Regla general para la carga máxima: mantenga 15 cm entre la carga y la parte superior del tambor.
- Cierre la puerta con cuidado. Asegúrese de que no queden piezas de ropa atrapadas.

 Nota: peso automático

El tiempo por defecto de la pantalla puede variar en función del peso de la carga, que incluye "ECO 40-60, Ropa blanca, Smart Wash, Vaqueros, Sintéticos, Lavado en frío 20 °C, Lavado a mano, Higiene Plus 59", Algodón y Ropa delicada".

8.5 Selección del detergente

- La eficacia y el rendimiento del lavado vienen determinados por la calidad del detergente utilizado.
- Utilice únicamente detergente aprobado para el lavado a máquina.
- Si es necesario, utilice detergentes específicos, por ejemplo para tejidos sintéticos y de colores y de lana.
- No utilice productos de limpieza en seco como tricloroetileno y productos similares.

Elija el mejor detergente

Programa	Tipo de detergente				
	Universal	Color	Ropa delicada	Especial	Suavizante
ECO 40-60	√	√	–	–	√
ROPA BLANCA	√	√	–	–	√
SMART WASH	√	√	–	–	√
VAQUEROS	–	√	–	√	√
SINTÉTICOS	–	√	–	–	√
LIMPIEZA DEL TAMBOR	–	–	–	√	–
ENJUAGUE	–	–	–	–	√
DRENAJE Y CENTRIFUGADO	–	–	–	–	–
RÁPIDO	√	√	–	–	√
VAPOR FRESCO	–	–	–	–	–
ESPECIAL 39'	√	√	–	–	√
LAVADO A MANO	–	–	√	√	√
ROPA DELICADA	–	–	√	√	√
HIGIENE PLUS 59'	√	√	–	–	√
ALGODÓN	√	√	–	–	√
LAVADO EN FRÍO 20 °C	√	√	–	–	√

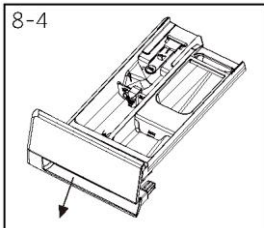
○ = No √ = Recomendado – = No recomendado

Si se utiliza detergente líquido, no se recomienda activar el temporizador.

Recomendaciones de uso:

- Detergente en polvo: 20 °C a 90 °C* (uso óptimo: 40-60 °C)
- Detergente para color: 20 °C a 60 °C (uso óptimo: 30-60 °C)
- Detergente para lana/delicado: 20 °C a 30 °C (uso óptimo: 20-30 °C)
- * Elija una temperatura de lavado de 90 °C solo para requisitos higiénicos especiales.
- * Si elige una temperatura del agua de 60 °C o superior, le aconsejamos que utilice menos detergente.
- * Es mejor no utilizar detergente en polvo o usar poca cantidad.
- * El tipo de detergente sugerido en control remoto depende del programa elegido en la aplicación.

8-4



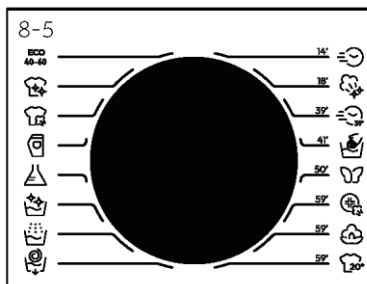
8.6 Añadir el detergente

1. Deslice hacia fuera el cajón del detergente.
2. Coloque los productos químicos necesarios en los compartimentos correspondientes (Fig. 8-4).
3. Empuje suavemente el cajón hacia atrás.

i Nota:

- Retire los restos de detergente del cajón del detergente antes del siguiente ciclo de lavado.
- No utilice detergente o suavizante en exceso.
- Siga las instrucciones del envase del detergente.
- Rellene siempre el detergente justo antes de comenzar el ciclo de lavado.
- El detergente líquido concentrado debe diluirse antes de añadirlo.
- No utilice detergente líquido si está seleccionada la función "Diferido".
- Elija cuidadosamente la configuración del programa según los símbolos de cuidado de todas las etiquetas de la colada y según la tabla de programas.

8-5



8.7 Seleccionar un programa

Para obtener los mejores resultados de lavado, seleccione un programa que se adapte al grado de suciedad y al tipo de colada.

Gire el selector de programas (Fig. 8-5) para seleccionar el programa adecuado. La pantalla mostrará el nombre del programa seleccionado.

i Nota: eliminación de olores

Antes del primer uso, se recomienda ejecutar el programa "Limpieza del tambor" para eliminar posibles residuos corruptivos. No ponga detergente ni limpiador especial para lavadoras en el compartimento del detergente de lavado (2).

8-6



8.8 Añadir selecciones individuales

Seleccione las opciones y configuración necesarios (Fig. 8-6); consulte Panel de control.

8.9 Iniciar un programa de lavado

Pulse el botón "Inicio/Pausa" (Fig. 8-7) para comenzar. El aparato funciona según la configuración actual.
Los cambios solo son posibles cancelando el programa.



8.10 Interrupción/cancelación del programa de lavado

Para interrumpir un programa en curso, pulse "Inicio/Pausa", el LED situado encima del botón parpadea. Pulse de nuevo para reanudar el funcionamiento.

Para cancelar un programa en curso y todos sus ajustes individuales:

1. Toque el botón "Inicio/Pausa" para interrumpir el programa en curso.
2. Gire el selector hasta el programa DRENAJE Y CENTRIFUGADO y seleccione "I" para drenar el agua.
3. Después de cerrar el programa para reiniciar el aparato, seleccione un nuevo programa y póngalo en marcha.

8.11 Después del lavado



Nota: bloqueo de la puerta

- Por razones de seguridad, la puerta se bloquea parcialmente durante el ciclo de lavado. Solo es posible abrir la puerta al final del programa o después de que el programa se haya cancelado correctamente (consulte la descripción anterior).
- En caso de nivel de agua alto, temperatura de agua alta y durante el centrifugado no es posible abrir la puerta; se muestra Bloqueo.

1. En el ciclo de programa aparece "End".
2. El electrodoméstico se apaga automáticamente.
3. Sáquela con cuidado para evitar que se arrugue más.
4. Cierre el suministro de agua.
5. Desenchufe el cable de alimentación.
6. Abra la puerta para evitar la formación de humedad y olores. Déjala abierto mientras no se utilice.



Nota: modo de espera / modo de ahorro de energía

El electrodoméstico encendido pasará al modo de espera si no se activa en los 2 minutos anteriores al inicio del programa o al final del mismo. La pantalla se apaga. Esto ahorra energía.

8.12 Activar o desactivar el zumbador

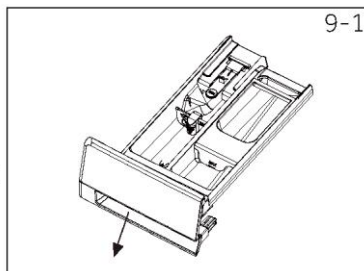
La señal acústica puede deseleccionarse en caso necesario:

1. En el modo de espera, en cualquier programa, pulse los botones "Velocidad" + "Enjuague adicional" al mismo tiempo durante 5 s; el zumbador se activará y la pantalla mostrará "bEEP OFF". Pulse de nuevo los dos botones simultáneamente durante 5 s, la pantalla mostrará "bEEP on".

9.1 Limpieza del cajón del detergente

Tenga cuidado y compruebe que no quedan restos de detergente. Limpie el cajón con regularidad (fig. 9-1):

1. Tire del cajón hasta el tope.
2. Pulse el botón de desbloqueo y extraiga el cajón.
3. Enjuague el cajón con agua hasta que quede limpio y vuelva a insertar el cajón en el aparato.



9.2 Limpieza de la máquina

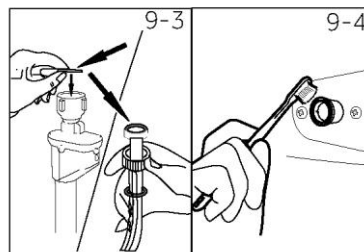
- ▶ Desenchufe la máquina durante la limpieza y el mantenimiento.
- ▶ Utilice un paño suave con jabón líquido para limpiar la carcasa de la máquina (Fig. 9-2) y los componentes de goma.
- ▶ No utilice productos químicos orgánicos ni disolventes corrosivos.



9.3 Válvula de entrada de agua y filtro de la válvula de entrada

Para evitar la obstrucción del suministro de agua por sustancias sólidas como cal, limpie regularmente el filtro de la válvula de entrada.

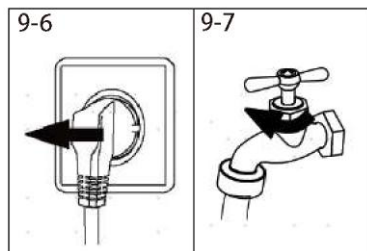
- ▶ Desenchufe el cable de alimentación y cierre el suministro de agua.
- ▶ Desenrosque la manguera de entrada de agua en la parte posterior (Fig. 9-3) del electrodoméstico, así como en el grifo.
- ▶ Lave los filtros con agua y un cepillo (Fig. 9-4).
- ▶ Inserte el filtro e instale la manguera de entrada.
- ▶ Abre el grifo para ver si gotea.



9.4 Limpieza del tambor

- ▶ Retire del tambor objetos lavados accidentalmente, especialmente piezas metálicas como alfileres, monedas, etc. (Fig. 9-5), ya que provocan manchas de óxido y daños.
- ▶ Utilice un limpiador sin cloruros para eliminar las manchas de óxido. Respete las advertencias del fabricante del producto de limpieza.
- ▶ No utilice objetos duros ni estropajos de acero para la limpieza.



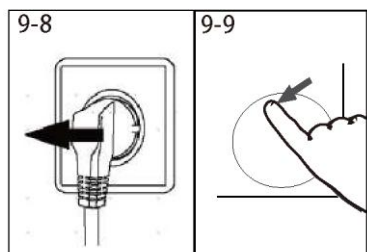


9.5 Largos periodos de desuso

Si el aparato permanece inactivo durante un periodo prolongado:

1. Extraiga el enchufe eléctrico (Fig. 9-6).
2. Cierre el suministro de agua (Fig. 9-7).
3. Abra la puerta para evitar la formación de humedad y olores. Deje la puerta abierta cuando no lo utilice.

Antes del próximo uso, compruebe detenidamente la entrada de agua y la manguera de desagüe del núcleo de alimentación. Asegúrese de que todo está correctamente instalado y sin fugas.



9.6 Filtro de la bomba

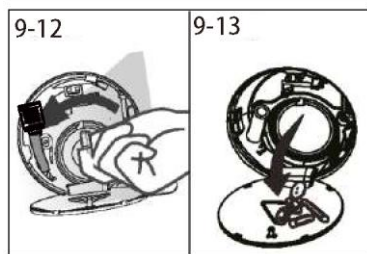
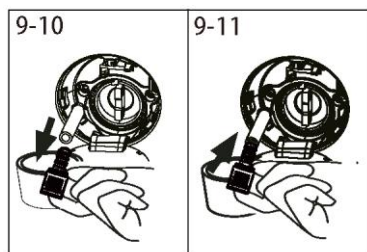
Limpie el filtro una vez al mes y compruebe el filtro de la bomba, por ejemplo, si el aparato:

- ▶ No drena el agua.
- ▶ No centrifuga.
- ▶ Hace ruidos extraños durante el funcionamiento.



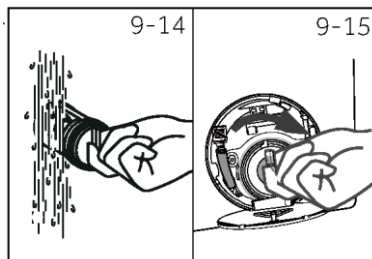
ADVERTENCIA

¡Riesgo de escaldadura! El agua del filtro de la bomba puede estar muy caliente. Antes de realizar cualquier acción, asegúrese de que el agua se ha enfriado.



1. Apague y desenchufe la máquina (Fig. 9-8).
2. Empuje y abra la puerta del filtro (Fig. 9-9).
3. Tenga preparado un recipiente plano para recoger el agua que desborde (Fig. 9-10). Podría haber grandes cantidades.
4. Tire de la manguera de desagüe y sujete su extremo por encima del recipiente (Fig. 9-10).
5. Extraiga el tapón de cierre de la manguera de desagüe. (Fig. 9-10).
6. Una vez completado el drenaje, cierre la manguera de desagüe y empújela hacia la máquina (Fig. 9-11).
7. Desenrosque y retire en sentido antihorario el filtro de la bomba (Fig. 9-12).
8. Elimine los contaminantes y la suciedad (Fig. 9-13).

9. Limpie cuidadosamente el filtro de la bomba, por ejemplo, con agua corriente (fig. 9-14).
10. Vuelva a fijarlo perfectamente (Fig. 9-15).
11. Cierre la puerta del filtro.



PRECAUCIÓN:

- El sellado del filtro de la bomba tiene que estar limpio y sin daños. Si la tapa no está bien cerrada, puede salir agua.
- El filtro debe estar colocado en su sitio, ya que de lo contrario podrían producirse fugas.

Muchos de los problemas que surgen pueden ser resueltos por uno mismo sin necesidad de conocimientos específicos. En caso de problema, compruebe todas las posibilidades indicadas y siga las instrucciones siguientes antes de ponerse en contacto con el servicio posventa. Véase ATENCIÓN AL CLIENTE.



ADVERTENCIA

- ▶ Antes de proceder al mantenimiento, desactive el aparato y desconecte el enchufe de la toma de corriente.
- ▶ El mantenimiento de los equipos eléctricos solo debe ser realizado por expertos cualificados en electricidad, ya que las reparaciones inadecuadas pueden causar daños considerables.
- ▶ Si el cable de alimentación presenta daños, solo debe ser sustituido por el fabricante, por un técnico cualificado o por cualquier persona autorizada para evitar cualquier peligro.

10.1 Códigos de información

Los siguientes códigos se muestran solo para ofrecer información referida al ciclo de lavado. No hay que aplicar ninguna medida.

Código	Mensaje
1:25	El tiempo restante del ciclo de lavado será de 1 hora y 25 minutos.
6:30	El tiempo de retraso restante será de 6 horas y 30 minutos.
LoT	La función de bloqueo infantil está activada.
End	El ciclo de lavado ha finalizado. El aparato se apaga automáticamente.
LoT	La puerta está cerrada debido al alto nivel de agua, la alta temperatura del agua o el ciclo de centrifugado.

10.2 Solución de problemas con código de pantalla

Problema	Causa	Solución
CLR FLTR	Error de drenaje, el agua no se drena completamente en 6 minutos.	- Limpie el filtro de la bomba. - Compruebe la instalación de la manguera de desagüe.
E2	Error de bloqueo.	Cierre bien la puerta.
E4	No se ha alcanzado el nivel de agua, la manguera de desagüe es autosifónica.	- Asegúrese de que el grifo está completamente abierto y la presión del agua es normal. - Compruebe la instalación de la manguera de entrada.
E8	Error en el nivel de protección del agua.	Póngase en contacto con el servicio posventa.

Problema	Causa	Solución
F3	• Error del sensor de temperatura.	• Póngase en contacto con el servicio posventa.
F4	• Error de calefacción.	• Póngase en contacto con el servicio posventa.
F7	• Error del motor.	• Póngase en contacto con el servicio posventa.
FA	• Error del sensor de nivel de agua.	• Póngase en contacto con el servicio posventa.
FC0, FC1 o FC2	• Error de comunicación anormal.	• Póngase en contacto con el servicio posventa.
E5	• Error de drenaje.	• El agua no se drena completamente en el tiempo establecido.
Eb	• Alarma de atasco de ropa.	• Ponga en pausa el funcionamiento, abra la puerta y vuelva a colocar las prendas antes de reiniciar.

10.3 Solución de problemas sin código de visualización

Problema	Causa	Solución
La lavadora no funciona.	• El programa aún no ha comenzado. • La puerta no está bien cerrada. • La máquina no se ha encendido. • Fallo de alimentación. • El bloqueo infantil está activado.	• Compruebe el programa y póngalo en marcha. • Cierre bien la puerta. • Encienda la máquina. • Compruebe el suministro eléctrico. • Desactive el bloqueo infantil.
La lavadora no se llenará de agua.	• No hay agua. • La manguera de entrada está doblada. • El filtro de la manguera de entrada está obstruido. • La presión del agua es inferior a 0,03 MPa. • La puerta no está bien cerrada. • Fallo en el suministro de agua.	• Compruebe el grifo de agua. • Compruebe la manguera de entrada. • Desbloquee el filtro de la manguera de entrada. • Compruebe la presión del agua. • Cierre bien la puerta. • Asegure el suministro de agua.
La máquina se vacía mientras se llena.	• La altura de la manguera de desagüe es inferior a 80 cm. • El extremo de la manguera de desagüe podría llegar al agua.	• Asegúrese de que la manguera de desagüe está correctamente instalada. • Asegúrese de que la manguera de desagüe no está en el agua.
Fallo de desagüe.	• La manguera de desagüe está obstruida. • El filtro de la bomba está obstruido. • El extremo de la manguera de desagüe está a más de 100 cm por encima del nivel del suelo.	• Desatasque la manguera de desagüe. • Limpie el filtro de la bomba. • Asegúrese de que la manguera de desagüe está correctamente instalada.
Fuerte vibración al centrifugar.	• No se han retirado todos los pernos de transporte. • El aparato no tiene una posición plana. • La carga de la máquina no es correcta.	• Retire todos los pernos de transporte. • Asegúrese de que el suelo sea plano y la posición esté nivelada. • Compruebe el peso y el equilibrio de la carga.
El funcionamiento se detiene antes de completar el ciclo de lavado.	• Avería de agua o electricidad.	• Compruebe el suministro eléctrico y de agua.
El funcionamiento se detiene durante un tiempo.	• El aparato muestra un código de error. • Problema debido al patrón de carga. • El programa realiza el ciclo de remojo.	• Considere los códigos de pantalla. • Reduzca o ajuste la carga. • Cancele el programa y reinicie.

Problema	Causa	Solución
Exceso de espuma en el tambor y/o el cajón de detergente.	- El detergente no es apropiado. - Uso excesivo de detergente.	- Compruebe las recomendaciones de detergente. - Reduzca la cantidad de detergente.
Ajuste automático del tiempo de lavado.	Se ajustará la duración del programa de lavado.	Esto es normal y no afecta a la funcionalidad.
El centrifugado falla.	Desequilibrio de la colada.	Compruebe la carga de la máquina y la colada y vuelva a ejecutar un programa de centrifugado.
Resultado de lavado insatisfactorio.	- El grado de suciedad no coincide con el programa seleccionado - La cantidad de detergente no era suficiente. - Se ha superado la carga máxima. - La ropa estaba distribuida de forma desigual en el tambor.	- Seleccione otro programa. - Elija el detergente en función del grado de suciedad y según la fabricación. - Reduzca la carga. - Separe la colada.
Hay restos de detergente en la ropa.	Las partículas insolubles de detergente pueden permanecer como manchas blancas en la ropa.	- Realice un enjuague adicional. - Intente cepillar las manchas de la ropa seca. - Elija otro detergente.
La ropa tiene manchas grises.	Causado por grasas como aceites, cremas o ungüentos.	Trate previamente la colada con un limpiador especial.

Nota: formación de espuma

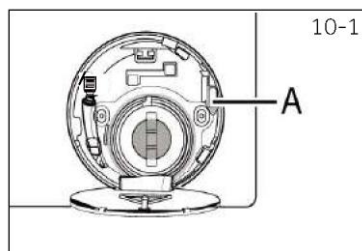
Si se detecta demasiada espuma durante el centrifugado, el motor se detiene y la bomba de desagüe se activa durante 90 segundos. Si esa eliminación de espuma falla hasta 3 veces, el programa termina sin centrifugado.

En caso de que los mensajes de error reaparezcan incluso después de haber tomado las medidas oportunas, apague el aparato, desconecte la alimentación eléctrica y póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.

10.4 En caso de apagón

El programa actual y su configuración se guardarán. Cuando se restablezca el suministro eléctrico, se reanudará el funcionamiento.

Si se produce un corte de corriente, se bloquea mecánicamente la apertura de la puerta del programa de lavado en funcionamiento. Para sacar la colada no debe verse el nivel de agua en el cristal de la puerta. - ¡Peligro de quemaduras! Hay que bajar el nivel del agua como se describe en "Filtro de la bomba". A continuación, tire de la palanca (A) situada debajo de la trampilla de servicio (fig. 10-1) hasta que la puerta se desbloquee con un suave chasquido. A continuación, vuelva a fijar todas las piezas.

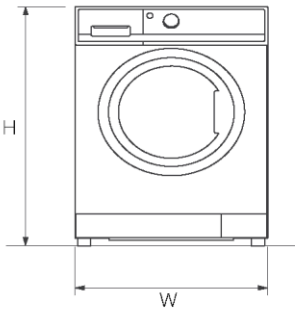


 Cuando la lavadora entre en un estado seguro (nivel del agua por debajo del cristal, temperatura por debajo de 55 °C, sin giros), puede desbloquear las puertas de la operación de la máquina.

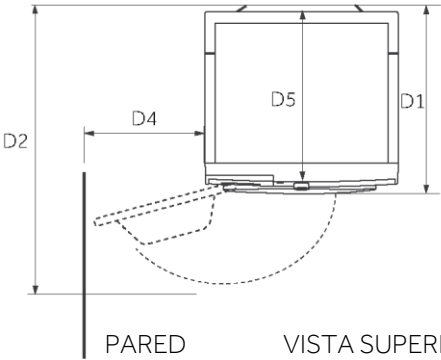
11.1 Datos técnicos adicionales

Tensión en V	220-240 V~/50 Hz
Corriente en A	10
Potencia máxima en W	1950
Presión del agua en MPa	0,03 ≤ P < 1
Peso neto en kg	58

11.2 Dimensiones del producto



VISTA FRONTAL



PARED

VISTA SUPERIOR

DIMENSIONES DEL PRODUCTO		
H	Altura total del producto en mm	850
W	Anchura total del producto en mm	595
D5	Profundidad total del producto (hasta el tablero de control principal) en mm	544
D1	Profundidad total del producto en mm	601
D2	Profundidad con la puerta abierta en mm	1057
D4	Distancia mínima de la puerta a la pared adyacente en mm	300



Nota:

La altura exacta de su lavadora depende de la distancia a la que se extiendan las patas desde la base de la máquina. El espacio donde instale la lavadora debe ser al menos 40 mm más ancho y 20 mm más profundo que su tamaño.

11.3 Normas y directivas

Este producto cumple los requisitos de las directivas CE aplicables con las normas armonizadas correspondientes, que prevén el marcado CE.

Recomendamos nuestro Servicio de Atención al Cliente Hoover y el uso de recambios originales.

Si tiene algún problema con su electrodoméstico, consulte primero la sección 10- Solución de problemas.

Si no encuentra una solución, póngase en contacto con:

- Su distribuidor local.
- El Área de Asistencia de la página web de Hoover, donde encontrará información sobre Garantías, Accesorios y Recambios y números de Contacto.

Para ponerse en contacto con nuestro Servicio, asegúrese de que dispone de los siguientes datos.

Cada producto se identifica mediante un código único, también llamado "número de serie", impreso en una pegatina. Puede encontrarse en el interior de la apertura de la puerta.

Modelo _____ Número de serie _____

Consulte también la tarjeta de garantía suministrada con el producto en caso de garantía.

Se recomienda utilizar siempre recambios originales, que están disponibles en nuestros Centros Autorizados de Atención al Cliente.

Garantía

El producto está cubierto por una garantía en virtud de los términos y condiciones establecidos en el certificado que acompaña al producto. El certificado debe conservarse para poder mostrarlo al Centro Autorizado de Atención al Cliente en caso de necesidad. También puede consultar las condiciones de la garantía en nuestra página web. Para recibir ayuda, cumplimente el formulario en línea o póngase en contacto con nosotros en el número indicado en la página de asistencia técnica de nuestra página web.

La garantía estándar del fabricante cubre las averías causadas por fallos eléctricos o mecánicos del producto debidos a un acto u omisión del fabricante. Si se comprueba que una avería se debe a factores ajenos al producto suministrado, a un uso incorrecto o a que no se han seguido las instrucciones de uso, se podrá aplicar un recargo.

El fabricante declina toda responsabilidad por posibles errores de impresión en el folleto incluido con este producto. Asimismo, el fabricante se reserva el derecho de realizar modificaciones en sus productos consideradas de utilidad y que no cambien sus características esenciales.

